

**STADT
WOLFACH**

**GEMEINDE
OBERWOLFACH**

**GEMEINDE
BAD RIPPOLDSAU-
SCHAPBACH**

▶ **Amtliche
Bekanntmachungen**

▶ **Kommunale
Nachrichten**

▶ **Gemeinsame
Mitteilungen**

▶ **Touristische
Informationen**

▶ **Kirchen**

▶ **Schulen**

▶ **Vereine**

▶ **Veranstaltungen**

Sonnwendfeier



Schwarzwaldverein



Schapbach e.V.

24./25. Juni 23

Otmarhütte - Kupferberg

● **24.** 19:00 Uhr Beginn der Bewirtung
20:00 Uhr Kinderfackelwanderung
21.00 Uhr Sonnwendfeuer wird entzündet

● **25.** 12:00 Uhr Mittagstisch
anschließend Kaffee und Kuchen

**Der Schwarzwaldverein Schapbach freut sich
auf Ihren Besuch**

Amtliches Mitteilungsblatt
der Stadt Wolfach sowie der Gemeinden
Oberwolfach und Bad Rippoldsau-Schapbach
Herausgeber: Stadt Wolfach, Gemeinde Oberwolfach und
Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach
Verlag, Druck und private Anzeigen:
ANB Reiff-Verlags-Gesellschaft & Cie GmbH,
Marlener Str. 9, 77656 Offenburg,
Tel. 0781/504-1455, Fax 0781/504-1469.
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de
Aboservice: Telefon 0781/504-5566
Verantwortlich für den redaktionellen Teil sind die Bürger-
meister, für den Anzeigenteil der Verlag.
Erscheint wöchentlich donnerstags.
Bezugspreis jährlich € 23,-.



Stadt
WOLFACH



Gemeinde
Oberwolfach



Gemeinde
BAD RIPPOLDSAU-SCHAPBACH



Rathaus aktuell

Abriss des Hausmeisterhauses an der Herlinsbachschule

Erste Baumaßnahme markiert den Einstieg in die mehrjährige Schulbaumaßnahme

Liebe Mitbürgerinnen,
liebe Mitbürger,

die beschlossene und kommunalpolitisch angesetzte ganzheitliche Schulentwicklung bei uns in Wolfach läuft planmäßig an.

Mit dem Abriss des Hausmeisterhauses und der vorangegangenen vollständigen Entkernung des Gebäudes wurde innerhalb von drei Tagen der sichtbare Anfang gesetzt.

Für die anstehende Grundsanierung gepaart mit Teilneuanbauten des Gebäudekomplexes unserer Grundschule samt SBBZ sind jetzt die ersten Ausschreibungen der entsprechenden Gewerke in Arbeit.

Die Auftragsvergabe durch den Gemeinderat und damit der eigentliche Sanierungs-/ Baubeginn kann jedoch erst nach erhaltener Förderzusage der zuständigen Fachstellen seitens des Regierungspräsidiums erfolgen. Diese erwarten wir (wie auch andere Kommunen) gemäß dem turnusmäßigen jährlichen Zeithorizont in den kommenden 4-6 Wochen.

Es ist vorgesehen, im September entsprechende Vergabe-Beschlüsse im Gemeinderat herbeiführen zu können, um dann unmittelbar mit dem Vorhaben „Schulentwicklung Wolfach“ baulich zu beginnen.

Dies als aktueller Sachstand zum Großprojekt unserer Stadt in den kommenden Jahren.

Schöne Grüße
zum bevorstehenden Sommer-Wochenende

Ihr

Thomas Geppert
Bürgermeister



„STADTRADELN Wolfach 2023“ –

Ehrung des besten Teams und der aktivsten Einzelradelnden am Freitag, 16.06.2023 im Foyer des Rathaussaals Wolfach

Nach der erfolgreichen ersten Teilnahme an der internationalen Kampagne „STADTRADELN“ im September 2022 hat die Stadt Wolfach in diesem Jahr zum zweiten Mal an der sportlichen Aktion des Klima-Bündnisses teilgenommen. Nach dem Motto: „Auf die Räder, fertig, los!“ hieß es vom 08.05. – 28.05.2023 in Wolfach und dem gesamten Ortenaukreis gemeinsam Radkilometer sammeln, ein Zeichen für nachhaltige Mobilität und Klimaschutz setzen und gleichzeitig der eigenen Gesundheit etwas Gutes tun.

Nach Ablauf des Aktionszeitraums konnte nun eine positive Bilanz für Wolfach gezogen werden: 219 aktive Radelnde legten in 11 Teams insgesamt 45.413 km zurück! So wurde im Vergleich zum Vorjahr eine deutliche Steigerung der Teilnehmerzahl verzeichnet und die Gesamtkilometeranzahl mehr als verdoppelt. Laut einer Berechnung auf der „STADTRADELN“-Homepage entspricht die zurückgelegte Gesamtstrecke einer Vermeidung von etwa 7 t CO₂.

Am vergangenen Freitag fand die Ehrung des besten „STADTRADELN“-Teams mit den aktivsten Mitgliedern sowie der drei besten Einzelradelnden statt. Bürgermeister Thomas Geppert hatte dazu die Radelnden zu einem kleinen Empfang in das Foyer des Rathaussaals eingeladen.

Nach einem kurzen Rückblick auf seine „Sportliche Feierabendradtour“ am 22.05.2023 zum Vollmershof im Übelbach ging Bürgermeister Thomas Geppert auch schon zu der diesjährigen „STADTRADELN“-Statistik für Wolfach und somit zum offiziellen Teil mit den Ehrungen über:

In der Teambewertung konnte, wie auch bereits 2022, das „Team Milazzo“ die Bestplatzierung erzielen. Zur vergleichbaren und fairen Beurteilung wurde hierbei die Pro-Kopf-Kilometer-Auswertung betrachtet. Die vierköpfige Mannschaft um Helga und Vincenzo Milazzo, Volker Wurstler und den in diesem Jahr noch neu hinzugekommenen, Bernd Wernet, aus Kirnbach legte im Aktionszeitraum 2.360 Kilometer zurück, was einer Durchschnittsleistung von 590 geradelten Kilometern pro Teammitglied entspricht.

Als bester Einzelradler wurde Tobias Ganter aus Wolfach (Team Bike-Park-Wolfach) mit 1.083 gefahrenen Kilometern gekürt. Platz 2 belegte Simon Gaiser aus Biberach (Team Bike-Park-Wolfach) mit 1.071 zurückgelegten Radkilometern. Der „Bronze-Platz“ erradelte Thilo Schwarz aus Oberwolfach (Team Bike-Park-Wolfach) mit 1.008 Kilometern.



Einladung zum Kaffeenachmittag im Seniorentreff



Wo: Luisenstraße 1, 77709 Wolfach
Wann: Jeden Mittwoch von 14.30 – 17.00 Uhr

Bei gemütlichem Zusammensein bietet sich hier die Möglichkeit, bei Kaffee und Kuchen gemeinsame Zeit zu verbringen, alte Bekannte und neue Freunde zu treffen und nette Gespräche zu führen.
 Wer mag, kann auch gerne einen Spielenachmittag mit Gesellschaftsspielen verbringen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Besuchen Sie den Wolfacher Wochenmarkt!



Der Wochenmarkt in Wolfach findet jeden Mittwoch und Samstag von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr in der Innenstadt statt.

Angeboten wird frisches Obst und Gemüse, Eier, Blumen, Käse-, Fleisch-, Fisch- und Backwaren sowie Grillwürste und vieles mehr.

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst / Notarzt (Europaweit)	112
Polizei	110
Polizeiposten Wolfach	07834 / 8357-0
Gift-Notruf	0761 / 1924-0
Krankentransport	0781 / 19222

Störungsdienste

Stromversorgung E-Werk Mittelbaden	07821 / 280-0
Wasserversorgung	07834 / 8353-74
Gasversorgung badenova	0800 / 2767767

Sprechzeiten im Rathaus

Bürgerbüro:

Montag – Freitag	08:30 Uhr – 12:30 Uhr
Donnerstag	14:00 Uhr – 18:00 Uhr

Tourist-Information:

Montag – Donnerstag	09:00 Uhr – 12:30 Uhr
	14:00 Uhr – 16:00 Uhr
Freitag:	09:00 Uhr – 12:30 Uhr

Alle anderen Ämter:

Montag – Freitag	08:30 Uhr – 12:00 Uhr
Donnerstag	14:00 Uhr – 18:00 Uhr

Was erledige ich wo?

Bürgermeister	Thomas Geppert	8353-32
Sekretariat	Christine Schuler (vorm.)	8353-32

Telefonzentrale	07834/8353-0
Telefax	07834/8353-39
E-Mail	stadt@wolfach.de
Internet	www.wolfach.de

EG Tourist-Information

Touristische Auskünfte	Harald Eisenmann	8353-53
Kulturelles, Veranstaltungen	Susanne Brückner	8353-52
Leitung Tourist-Information, Geschäftsführer		
Gewerbeverein	Simon Vollmer	8353-50
Telefax		8353-59

1. OG Bürgerbüro / Ordnungsamt

Bürgerbüro	Annika Brohammer	8353-13
(u.a. Ausweise, Umzüge, Gewerbe, Fundsachen)	Sarah Künstle (vorm.)	8353-15
Leitung Bürgerbüro/ Ordnungsamt, Märkte	Claudia Haberstroh	8353-12
IT-Administration	Bernd Schillinger	8353-16
Hausmeister	Reinhard Schmider	8353-17

2. OG Rechnungsamt / Stadtkasse

Amtsleiter	Peter Göpferich	8353-25
Stadtkasse	Sonja Wälde	8353-23

Wasser, Abwasser, Grund- u. Gewerbesteuer, Hallenvermietung, Kurtaxe	Jürgen Bräutigam	8353-21
--	------------------	---------

Hundesteuer, Gebühren u. Entgelte	Melanie Staiger (Mo. - Do. vorm.)	8353-22
-----------------------------------	-----------------------------------	---------

Liegenschaften, Beiträge, Landwirtschaft	Nicole Schmid	8353-26
--	---------------	---------

Feuerwehr, Forst	Kristina Neumaier	8353-24
------------------	-------------------	---------

Friedhöfe, Schülerbeförderung	Christel Ohnemus (vorm.) Elisabeth Landgraf (vorm.)	8353-27 8353-20
-------------------------------	--	--------------------

3. OG Hauptamt / Standesamt

Amtsleiter	Dirk Bregger	8353-36
Schulen, Kindergärten	Christian Kaiser	8353-34
Standesamt, Renten (n. Vereinb.)	Doris Glunk	8353-35
Standesamt	Bettina Vollmer	8353-37
Redaktion Bürger-Info	(Mo. – Do. vorm.)	

Personalsachbearbeitung	Martina Springmann Klaus Hettig	8353-31 8353-38
-------------------------	------------------------------------	--------------------

4. OG Bauverwaltung / Techn. Bauwesen

Amtsleiterin, Baurecht	Silke Mast	8353-42
Sachbearbeiter	Christoph Heizmann	8353-44
Techn. Bauwesen	Josef Vetterer Sabina Müller	8353-41 8353-45
Sachbearbeiter, Grundbuchauskünfte	Gerd Schmid	8353-43

Bauhof

Bauhofleiter	Maik Knötig	8353-70
Sachbearbeiterin	Theresia Zefferer (vorm.)	8353-71

Störungsdienst Wasserversorgung		8353-74
---------------------------------	--	---------

Telefax		8353-79
---------	--	---------

Stadtkapelle Probenraum		47534
--------------------------------	--	-------

Soziale Dienste

Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau Dienststelle Hausach

Eichenstraße 24, 77756 Hausach, Tel. Nr. 07831-9669-0, Fax 07831- 9669-55
Erreichbar: Mo - Fr 9:00 - 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

- **Dienste für seelische Gesundheit:**
Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal / Hohberg-Neuried
Norma Müller 07831- 9669- 11
Tagesstätte
Stephanie Rodriguez 07831- 9669- 15
Betreutes Wohnen für psychisch erkrankte Menschen im Kinzigtal
Lorena Agostini 07831- 9669- 13
- **Allgemeine Sozialberatung, Schwangerschaftskonfliktberatung
-staatlich anerkannt- Beratung für Schwangere und junge Familien**
Katja Buß 07831- 9669-16
- **Kindertagespflege Kinzigtal**
Beratung, Qualifizierung und Vermittlung
Nadia Harter 07831- 9669- 12
- **Beschäftigungsprojekt „Warm & Lecker“; Betreuungsgruppe**
Frau Elke Hundt 07831- 9669- 14
- **Jugendmigrationsdienst** 07831/9669 - 21

Johannes Brenz Altenpflege

Luisenstr. 2, 77709 Wolfach

- Brenzheim Zentrale 07834 8385- 0
- Dauer- und Kurzzeitpflege 07834 8385-16
- Betreutes Wohnen 07835 8385-10
- Essen auf Rädern 07834 8385-24

Oberwolfacherstr. 6, 77709 Wolfach

- Ambulante Pflege Johannes Brenz 07834 8385-80
 - Ambulante Pflege Mobil 01761 8385-001
 - Tagespflege 07834 8385-70
- www.johannes-brenz.de

Pflegedienst der Arbeiterwohlfahrt

Kranken- und Altenpflege; Hilfen im und um das Haus; Beratung und Betreuung; Individuelle Behindertenbetreuung; Beratung von Angehörigen; Essen auf Rädern. Info: Hornberg, Tel. 07833/245, Haslach, Tel. 07832/4522

DRK Kreisverband Wolfach

- | | |
|---|-----------------------|
| Zentrale | Tel. 07831 / 9355 - 0 |
| DRK Sozialstation (ambulanter Pflegedienst für alle Pflegegrade), hauswirtschaftliche Hilfen, häusliche Betreuung, Hospizdienst, Betreuungsgruppen Hausach / Hornberg | 07831/9355 - 14 |
| Fahrdienst für behinderte Menschen, Schulsanitätsdienst, Erste-Hilfe-Kurse, Gesundheitskurse | 07831/9355 - 12 |
| Hausnotruf | 07831/9355 - 32 |
| Migrationsberatung | 07831/9355 - 17 |
| Sozialberatung, offene Hilfen für behinderte Menschen, Schulbegleitung, Betreutes Wohnen | 07831/9355 - 16 |

Club 82 – Der Freizeitclub e. V.

Sandhaasstr. 2, 77716 Haslach, Tel. 07832/9956-0,
Fax 07832/9956-35, Internet: www.club82.de,
Mail: club82@club82.de
Dienstleistungen für Menschen mit Behinderung und Angehörige
„zamme“ – Integration im Kindergarten Tel. 07832/9956-24
Hilfen für Familien Tel. 07832/9956-26
Kurse, Sport und Veranstaltungen Tel. 07832/9956-21
Reise und Urlaub Tel. 07832/9956-20

Pflegestützpunkt Ortenau Außenstelle Kinzigtal + Demenzagentur

Tel: 07832 99955-220 oder -222

Pflege im Kinzigtal

Tel. 07832/979903 – Häusliche Alten- und Krankenpflege

Caritasverband Kinzigtal

Caritas-Sozialstation Kinzig-Gutachtal,
Friedensstraße 5, 77709 Oberwolfach, Tel. 07834/7595400
Häusliche Pflege-Grund-und Behandlungspflege-hauswirtschaftl. Hilfe-individuelle Demenzbetreuung-Beratung zu allen pflegerischen Themen-Hausnotruf
Betreuungsgruppe, Wolfach, Montag von 14-17 Uhr, Tel. 86703-0
Caritasbüro Wolfach, Kirchplatz 2, Tel. 86703-16
Caritassozialdienst-Schuldnerberatung
Caritashaus Haslach, Sandhaasstraße 4, Tel. 07832 99955-0
Psycholog. Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche und für Ehe- und Lebensfragen-Fachstelle Frühe Hilfen; Durchwahl -300 / IAV-Stelle-Demenzagentur -220 / Hospizgruppen Kinzigtal -210 / Schwangerenberatung
www.caritas-kinzigtal.de

Sozialstation der Raumschaft Haslach

Tagespflege im Bürgerhaus Haslach
ein Angebot – für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren – zur Entlastung pflegender Angehöriger. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr., 8 bis 17 Uhr, Tel. 07832/8079.

Frank Ubat Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Hauptstraße 24, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 73 03,
Fax 0 78 34 / 86 73 60
Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige - Vertragspartner aller Kassen

Weißer Ring

Tel. 0781/9666733, Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern und zur Verhütung von Straftaten

Seniorenzentrum "Am Schlossberg" Hausach

- Langzeitpflege, Kurzzeitpflege 07831/969120
- Betreutes Wohnen (Wohnungsverwaltung) 07835/63980

Ambulanter Dienst "adamo" Hausach

- Ambulante Pflege 07831/9691222
- Betreuung und Hauswirtschaftsdienst 07831/9691222
- Tagespflege 07831/969121800
- Hausnotruf 07831/9691222

Alten- und Pflegeheim St. Vinzenz

Fürstenbergstraße 4, 77773 Bad Rippoldsau,
Telefon 07440 92990, E-Mail vinzenz@miksch-partner.de
bietet vollstationäre Pflege, Beratung von Angehörigen und Menschen mit Pflegebedarf bei Fragen zu Pflege und Demenz

A

Apotheken- Bereitschaftsdienst

Der wöchentliche Apotheken-Notdienst der Apotheken von Hausach, Wolfach und Oberwolfach wechselt täglich, kombiniert mit den Apotheken von Haslach, Hornberg und Steinach. Wechsel ist jeweils morgens 8.30 Uhr.

Donnerstag, 22.06.2023	Apotheke Steinach
Freitag, 23.06.2023	Stadt-Apotheke Haslach
Samstag, 24.06.2023	Stadt-Apotheke Zell
Sonntag, 25.06.2023	Kinzigtal-Apotheke Haslach
Montag, 26.06.2023	Zeder Apotheke Hausach
Dienstag, 27.06.2023	Bären-Apotheke Biberach
Mittwoch, 28.06.2023	Burg-Apotheke Hausach
Donnerstag, 29.06.2023	Kloster-Apotheke Haslach

Wolfach, Oberwolfacher Str. 10 Samstag, Sonn- und Feiertag	10 bis 16 Uhr
Offenburg, Ebertplatz 12 <u>Erwachsene:</u> Montag, Dienstag und Donnerstag Mittwoch und Freitag Samstag, Sonn- und Feiertag	19 bis 22 Uhr 16 bis 22 Uhr 8 bis 22 Uhr
<u>Kinder:</u> Montag bis Freitag Samstag, Sonn- und Feiertag	19 bis 22 Uhr 9 bis 21 Uhr

Telefonisch ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst über die zentrale Rufnummer **116117** zu erreichen. Die Rettungsleitstelle des Deutschen Roten Kreuzes vermittelt dann an die nächste Notfallpraxis oder an einen der diensthabenden Ärzte. Zusätzlich zu den Ärzten in den Notfallpraxen sind weitere Ärzte im Fahrdienst unterwegs. Sie besuchen die Patienten, die aus medizinischen Gründen nicht in die Notfallpraxen kommen können.

Ortenau Klinikum Wolfach: Tel.: 07834/970-0
DRK-Notruf: Tel. 112 / 0781/19222 (Krankentransport)
Zahnärztliche Notrufnummer: 0761/12012000

S

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bei akuten Erkrankungen können Patienten ohne vorherige Anmeldung während der Öffnungszeiten direkt in die Notfallpraxen kommen:



Ehrung mit Übergabe der Urkunden und Präsente für die Aktion „Stadtradeln Wolfach 2023“: v. l. Simon Vollmer (Leiter der Tourist-Information), Tobias Ganter, Thilo Schwarz, Volker Wurster, Vincenzo und Helga Milazzo sowie Bürgermeister Thomas Geppert. Es fehlen Bernd Wernet (Team Milazzo) und Simon Gaiser (Team Bike-Park-Wolfach)

Bürgermeister Thomas Geppert dankte allen Teilnehmenden für die sportliche Leistung innerhalb der Aktionswochen und auch darüber hinaus. Als kleine Anerkennung überreichte er neben Ehrungsurkunden für das Team einen Vesperkorb und für die Einzelradelnden ein Vesperbrettchen der Stadt Wolfach mit passendem Messer und regionalen Köstlichkeiten - „Die Vesperspezialitäten sollen allen Teilnehmenden wieder neue Kraft für viele weitere sportliche Aktivitäten geben.“ Darüber hinaus wurde die „STADTRADELN-Ehrung“ in einem Eintrag in das Jahrbuch der Stadt Wolfach festgehalten.



Vincenzo Milazzo mit Bürgermeister Thomas Geppert beim Eintrag in das Jahrbuch der Stadt Wolfach.

Zum Ende der Veranstaltung hatte Bürgermeister Thomas Geppert bereits angekündigt, dass sich die Stadt Wolfach auch im kommenden Jahr wieder am „STADTRADELN“ beteiligen wird. Der genaue Aktionszeitraum stehe aktuell jedoch noch nicht fest, aber wird terminnah wieder beworben werden.



Wir suchen für unser
Rechnungsamt
zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

stellvertretende Amtsleitung (m/w/d).

Es handelt sich um eine **unbefristete Vollzeitstelle**.

Die Stelle ist teilbar und auch geeignet für diesjährige Absolventen/innen der Hochschule für öffentliche Verwaltung.

Zum Aufgabengebiet gehören insbesondere die:

- Stellvertretung der Kämmereileitung
- Weiterentwicklung des NKHR
- Mitarbeit bei der Aufstellung von Haushalts- und Wirtschaftsplänen sowie Jahresabschlüssen (Bilanz)
- Anlagenbuchhaltung
- Einführung und Weiterentwicklung einer Kosten- und Leistungsrechnung
- Erhebung von Erschließungs- und KAG-Beiträgen
- Kalkulation von Gebühren und Entgelten
- Bearbeitung von Zuschüssen und finanziellen Zuwendungen
- Landwirtschaftsförderung/ Offenhaltung
- Jagdwesen
(Änderungen inkl. Ergänzungen im Aufgabengebiet vorbehalten)

Sie bringen mit:

- ein abgeschlossenes Studium als Dipl.-Verwaltungswirt/in (FH), Bachelor of Arts – Public Management oder einen erfolgreichen Abschluss als Verwaltungsfachwirt/in bzw. der Angestelltenprüfung II
- idealerweise Berufserfahrung in der öffentlichen Verwaltung, bevorzugt in der kommunalen Finanzverwaltung
- die Fähigkeit zum selbstständigen Arbeiten und ein hohes Maß an Eigeninitiative
- Belastbarkeit sowie freundliches und sicheres Auftreten
- gute EDV-Kenntnisse

Wir bieten Ihnen:

- leistungsgerechte Vergütung: die Stelle ist im Beamtenverhältnis bis A11 oder im Angestelltenverhältnis nach dem TVöD zu besetzen.
- ein verantwortungsvolles, interessantes und vielseitiges Aufgabengebiet in einem motivierten Team
- einen modernen Arbeitsplatz und flexible Arbeitszeiten
- fachliche und persönliche Fortbildungsmöglichkeiten
- Leistungsentgelt (bei TVöD) und Job-Bike

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Bitte senden Sie Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen **bis spätestens 10. Juli 2023** an die Stadt Wolfach, Hauptstr. 41, 77709 Wolfach oder per E-Mail an bewerbung@wolfach.de.

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Rechnungsamtsleiter Peter Göpferich unter Tel. 07834/8353-25 oder unter peter.goepferich@wolfach.de gerne zur Verfügung.

Wir weisen darauf hin, dass im Falle einer Bewerbung die für das Auswahlverfahren erforderlichen personenbezogenen Daten verarbeitet werden.
Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt. Es steht Ihnen frei, im Rahmen Ihrer Bewerbung auf eine eventuell vorliegende Schwerbehinderung oder Gleichstellung mit Schwerbehinderten Menschen hinzuweisen, wenn diese Eigenschaft im Bewerbungsverfahren besondere Berücksichtigung finden soll.

Die Stadt Wolfach präsentiert sich am Samstag, 24.06.2023 auf dem „Chrüzlinger Fäscht“ in der Partnerstadt Kreuzlingen



Eine Partnerschaft lebt von einem gemeinsamen Miteinander und einem gegenseitigen Austausch. Mitte Mai waren die Wanderfreunde aus Kreuzlingen zum traditionellen Wanderwochenende in Wolfach zu Besuch. Nun will auch die Stadt Wolfach wieder einen Beitrag zur Pflege der partnerschaftlichen Beziehungen leisten und wird nach dreijähriger Corona-Pause wieder am „Chrüzlinger Fäscht“ teilnehmen.

Dieses findet am **Samstag, 24.06.2023 von 11.00 bis 24.00 Uhr** auf dem „Boulevard“ in der Kreuzlinger Hauptstraße statt. An dieser Veranstaltung sind mehr als 35 Länder vertreten. Es ist ein Fest der in Kreuzlingen lebenden Nationen - die diesjährige Gastnation ist Kosovo. Unter dieser Vielfalt wird sich auch Wolfach als Partnerstadt mit einem Marktstand präsentieren, an welchem Infomaterial und typische Schwarzwälder Spezialitäten angeboten werden. Neben den internationalen kulinarischen Köstlichkeiten erwartet die Besucher außerdem ein buntes Bühnenprogramm mit Musik, Tanz und weiteren Darbietungen aus aller Welt bis spät in die Nacht.

Es ist immer schön, wenn neben dem Stand-Personal auch weitere Wolfacher Bürgerinnen und Bürger die Partnerstadt besuchen.

Auf diesem Wege laden wir Sie herzlich zu einem Ausflug in das charmante Bodensee-Städtchen ein und freuen uns, Sie am Marktstand auf dem „Chrüzlinger Fäscht“ begrüßen zu dürfen.

Stadtverwaltung Wolfach
Tourist-Information

Erste Mahd der städtischen Hangflächen verschiebt sich

Da der ferngesteuerte Mähroboter der Stadt Wolfach aktuell defekt ist, werden die städtischen Grünflächen in Halbmeil, rund um den Straßburger Hof und auch Teilflächen im Stadtgebiet in diesem Jahr erst später als üblich gemäht. Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis, dass dadurch an der ein oder anderen Stelle das hohe Gras länger stehen bleibt. Darüber freut sich die Insektenwelt, die auf diesem Wege länger von der Vegetation profitieren kann.

Zweite Abrechnung Kurtaxe 2023

Um die zweite Abrechnung der Kurtaxe für das Jahr 2023 durchführen zu können, werden alle Gastgeber gebeten, ausgefüllte aber noch nicht abgegebene Meldescheine bis zum 30. Juni 2023 im Rathaus abzugeben bzw. alle Online-Erfassungen vorzunehmen.

Bitte prüfen Sie dabei folgende Angaben auf ihre Richtigkeit:

- **Anreisedatum**
- **Abreisedatum**
- **Personenzahl insgesamt**
- **Anzahl der Kinder mit Geburtsdatum**

Bei Rückfragen zur Kurtaxe wenden Sie sich bitte an Herrn Jürgen Bräutigam, Tel. 07834/ 83 53-21, E-Mail: juergen.braeutigam@wolfach.de

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses Wolfach und Oberwolfach

Die Bevölkerung wird hiermit herzlich eingeladen zur nächsten Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses Wolfach und Oberwolfach am Montag, den 26.06.2023, 18:00 Uhr, in der Festhalle Oberwolfach.

Ich freue mich auf Ihre Teilnahme.

Wolfach, den 16.06.2023

Thomas Geppert
Bürgermeister

Tagessordnung:

1. Vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft Wolfach-Oberwolfach
3. Änderung des Flächennutzungsplanes (großflächiger Einzelhandel)
 - a.) Billigung und Feststellung des Planentwurfs
 - b.) Beschluss über die öffentliche Auslegung der Planung gem. § 3 Abs. 2 BauGB und Benachrichtigung der betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) – Zuschussprogramm 2024

Das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz hat am 26.05.2023 das Jahresprogramm 2024 zum ELR ausgeschrieben:

1. Grundsätzliches

Das Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) ist Baden-Württembergs bedeutendstes Strukturentwicklungsprogramm für den Ländlichen Raum. Mit seinen vier Förderschwerpunkten Innenentwicklung/Wohnen, Arbeiten, Grundversorgung und Gemeinschaftseinrichtungen (nur für Kommunen) bietet es ein attraktives Förderangebot zur Bewältigung aktueller struktureller Herausforderungen.

Das ELR erhält mit der aktuellen Programmausschreibung eine neue klimapolitische Ausrichtung. Noch mehr als bisher steht der Klimaschutz und die -anpassung im Mittelpunkt der Förderung.

Den gestiegenen Baukosten wird durch die Erhöhung der maximalen Zuschussbeträge Rechnung getragen.

2. Förderschwerpunkte 2023 für Privatpersonen und Unternehmen

Wohnraum und Ortskernentwicklung

Im Fokus stehen die Aktivierung innerörtlicher Potenziale durch **Umnutzung leerstehender Gebäude, die Aufstockung von Gebäuden sowie die Nachverdichtung im Ortskern.**

Dies schließt auch Siedlungsflächen aus den 60er und 70er Jahren des vergangenen Jahrhunderts ein, sofern diese mit dem Ortskern zusammengewachsen sind und einen entsprechenden Entwicklungsbedarf aufweisen.

Förderfähig ist in diesen Bereichen auch die **Schaffung von zeitgemäßen Wohnverhältnissen durch umfassende Modernisierung.**

Ziel ist und bleibt es, für den Schwerpunkt "Innenentwicklung/Wohnen" rund die Hälfte der zur Verfügung stehenden Mittel einzusetzen. Offen ist das ELR für innovative und modellhafte Projekte.

Förderfähig sind sowohl durch den Antragsteller oder Verwandte ersten und zweiten Grades eigengenutzte Wohnungen als auch Mietwohnungen zur Fremdnutzung (nicht in Neubauten). Bauvorhaben im Bestand, die in der Gebäudeeinheit ausschließlich Mietwohnungen oder neben eigengenutzten Wohnungen mehr als eine Mietwohnung enthalten, sind beihilferechtlich als „marktrelevant“ zu betrachten. Eine Förderung ist dann nur mit Einschränkungen möglich.

Neubauprojekte in Baulücken (Nachverdichtung), sind nur bei Eigennutzung und nur bei überwiegendem Einsatz CO₂-bindender Stoffe, wie z. B. Holz, in der Tragwerkskonstruktion förderfähig.

Innerörtliche Entwicklungsperspektiven schaffen

Um die innerörtliche Entwicklung in Gang zu bringen, muss häufig zuerst Platz für eine nachfolgende Neuordnung und Bebauung geschaffen werden. Die Aktivierung innerörtlicher Flächen unterstützt das ELR deshalb durch die **Förderung von Zwischenerwerb, Abbruch und Neuordnung**. Nicht nur Kommunen können für diese Maßnahmen eine Förderung erhalten, auch bei Unternehmen oder Privatpersonen können beispielsweise Baureifmachungen mit 15 % bzw. 30 % gefördert werden.

Grundversorgung

Neben dem Förderschwerpunkt Innenentwicklung/Wohnen hat der Förderschwerpunkt Grundversorgung weiterhin hohe Priorität. Projekte aus diesem Förderschwerpunkt erhalten einen Fördervorrang.

Die Versorgung mit Waren und Dienstleistungen ist und bleibt ein wichtiger Standortfaktor für den Ländlichen Raum. **Grundversorgung ist die Deckung der Bedürfnisse der Bevölkerung mit Gütern oder Dienstleistungen des täglichen bis wöchentlichen sowie des unregelmäßigen, aber unter Umständen dringlich vor Ort zu erbringenden oder lebensnotwendigen Bedarfs.**

Bei Gütern oder Dienstleistungen, die ihrer Art nach überwiegend regional, das heißt innerhalb eines Radius von 50 km von der Gemeinde, in der die Betriebsstätte liegt, angeboten oder erbracht werden, kann unterstellt werden, dass diese regelmäßig der Grundversorgung dienen.

Mit dem ELR soll die Existenz kleiner Handels-, Gewerbe- und Dienstleistungsbetriebe zur Sicherung der Grundversorgung unterstützt werden. Vor allem Dorfläden, Dorfgaststätten, Metzgereien und Bäckereien, aber auch der lokale Handwerker sind wichtige Bausteine der Grundversorgung. Zur Grundversorgung können bspw. auch Ärzte und Physiotherapeuten zählen.

Arbeiten

Im Förderschwerpunkt Arbeiten sollen zur Stärkung der dezentralen Wirtschafts- und Siedlungsstruktur **kleine und mittlere Betriebe, bspw. bei Neuansiedlung oder Erweiterung, unterstützt werden**. Dazu gehören auch neue Organisationsformen wie Co-Working oder Kooperationen in Multifunktionshäusern.

Für die innerörtliche Weiterentwicklung soll im Förderschwerpunkt Arbeiten vor allem die **Entflechtung störender Gemengelage im Ortskern** gefördert werden, zum Beispiel die Verlagerung eines emissionsstarken Betriebs in das nahegelegene Gewerbegebiet. Die frei werdende innerörtliche Fläche kann dann anschließend einer nachbarschaftsverträglichen Nachnutzung zugeführt werden.

3. Klimaschutz durch Förderzuschlag bei CO₂-Speicherung

Bioökonomiebasierte Bauweisen werden vor dem Hintergrund der klimatischen Veränderungen immer wichtiger und werden daher weiterhin im ELR verstärkt gefördert. Bei überwiegendem Einsatz ressourcenschonender, CO₂-bindender Baustoffe wie Holz als neue wesentliche Trag-

werkskonstruktionen wird der Fördersatz um 5 %-Punkte erhöht.

4. Verfahren

Aufnahmeanträge können ausschließlich von den Städten und Gemeinden gestellt werden, die dabei u. a. ihre strukturelle Ausgangslage und Entwicklungsvorstellungen darlegen und die Einzelprojekte in diese einordnen müssen. Bei mehreren Anträgen müssen diese in eine Rangfolge gebracht werden. Einreichungsfrist für die Kommunen ist der 29.09.2023.

Im Interesse eine frühzeitigen Klärung der Fördermöglichkeiten und wegen der sehr umfangreichen Antragsunterlagen wenden sich Grundstückseigentümer und Unternehmen, die an einer Antragstellung zum ELR im Jahr 2024 interessiert sind, bitte **bis spätestens 31.07.2023** an die Stadtverwaltung, Herrn Hauptamtsleiter Dirk Bregger, Tel. 07834/8353-36 oder dirk.bregger@wolfach.de.

In einem mehrstufigen Auswahlverfahren (auf Gemeinde-, Landkreis-, Regierungsbezirks- und Landesebene) werden die abgegebenen kommunalen Aufnahmeanträge im Sinne eines landesweiten Wettbewerbs in eine Rangfolge gebracht. Die Programmentscheidung fällt daher üblicherweise erst im Februar/März des Folgejahres.

Es wird darauf hingewiesen, dass Auftragsvergaben vor Erhalt eines Förderbescheides grundsätzlich zuschuss-schädlich sind.

Weitere Informationen zum ELR-Programm finden Sie unter

<https://rp.baden-wuerttemberg.de/themen/land/elr/seiten/elr-antragstellung>

Personalausweise und Reisepässe

Die Stadtverwaltung Wolfach weist darauf hin, dass alle Personalausweise, welche bis zum 09.06.2023 und alle Reisepässe, welche bis zum 26.05.2023 beantragt wurden, eingetroffen sind.

Der Personalausweis kann erst dann an Sie ausgehändigt werden, wenn Sie auch den PIN Brief per Post erhalten haben.

Die Ausweisdokumente können zu den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden. Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses die abgelaufenen Dokumente mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten nicht möglich.

Fundsachen

In der vergangenen Woche wurden bei der Stadtverwaltung Wolfach folgende Fundsachen abgegeben, die während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden können:

- Stoffhase
- Sporttasche der Marke „Coocazoo“
- Krimiroman „Blind“

Altersjubilare

24.06 Francisco João Dias d'Abreu 75 Jahre
 24.06. Angelika Elisabeth Schmalz 70 Jahre
 27.06. Renate Faulhaber 70 Jahre

Herzlichen Glückwunsch und alles Gute für das neue Lebensjahr!

Kindergärten



KATH. KINDER- UND FAMILIENZENTRUM ST. LAURENTIUS

Fronleichnam

Gott hält die ganze Welt in seiner Hand. Welch ein schöner Gedanke, welch wichtige Botschaft. Wir pädagogischen Fachkräfte geben diesen Impuls immer wieder den Kindern mit auf den Weg: durch den Tag, durch die Wochen und sicherlich bleibt dieser Gedanke ein Leben lang. Eine wunderschöne Idee zu Fronleichnam setzte unsere Kollegin Frau Sabrina Herrmann um. Sie verknüpfte diese wertvolle Botschaft mit der Aktion des Blumentepich- legens. Passend zu dem, den Kindern bekanntem Lied, gestaltete sie eine Vorlage und lies die Kinder die mitgebrachten Blumen legen. Da strahlten alle um die Wette & das Ergebnis konnte sich sehen lassen.



Schulen



Cleverle AG

Besuch bei der Parfümerie Katze

Am 16.5.2023 durften acht Kinder der Cleverle AG der Herlinsbachschule Wolfach zu Sandra Kastner und Ihrem Team in die Parfümerie Katze in Haslach.

Zu Beginn wurden den Kindern von Ariana und Sabine verschiedene Duftrichtungen vorgestellt. Sie durften erraten, welche natürlichen Rohstoffe in den verschiedenen Düften enthalten sind. Diese reichen unter anderem von zitronig und holzig bis hin zu orientalisch. Anschließend durfte jedes der Kinder einen Lippenstift auftragen, der sich farblich den Lippen anpasst, was bei jedem unterschiedlich aussah.

Von Kosmetikerin Ariana bekamen die Mädchen gezeigt, wie man am besten Wimperntusche aufträgt. Sabine erklärte, wie einen Nagellack aufgetragen wird und auch noch super lange hält, wovon sich die Mädels natürlich gleich selbst überzeugen mussten.

Auch das Make-up und die dafür richtige Pflege, ist das A und O einer schönen Haut. Es wurden uns die verschiedenen Hauttypen erklärt und wie man die Haut gegen Umwelteinflüsse schützen sollte.

Zum Abschluss, bekamen die Mädels verschiedene Cremes und Duftproben geschenkt.

Wir bedanken uns für diesen großartigen Nachmittag und hoffen darauf wieder einmal kommen zu dürfen.



Besuch beim Tennis Club

Am Dienstag 16.05. und 23.05. besuchte die Cleverle-AG der Herlinsbachschule Wolfach den TC Wolfach und durfte am Tennistraining teilnehmen. Die Trainer Tina und Leon vom TC Wolfach empfingen uns herzlich. Zuerst wurden wir in zwei Gruppen aufgeteilt und die verschiedenen Techniken wie Vorhand und Rückhand erklärt. Nach kurzem aufwärmen, durften wir dann zugespielte Bälle über das Netz schlagen. Schnell merkten wir, dass es gar nicht so einfach ist die Bälle über das Netz zu bekommen. Aber umso länger wir spielten kamen immer mehr Bälle auf der anderen Platzseite an. Zum Schluss durften wir dann auch noch ein Doppel gegeneinander spielen. Danach waren alle glücklich und erschöpft von der Sporteinheit. Wir bedanken uns recht herzlich bei Tina und Leon für den Einblick in den Tennissport und hoffen mal wieder kommen zu dürfen.



FC Kirnbach 1956 e.V.

AUFSTIEGSSPIELE
KREISLIGA A
 FC KIRNBACH - SV KIPPENHEIM

HEIMSPIEL IM ESCHENLOCH
 17.06.2023 | 18 UHR

RÜCKSPIEL MIT FANBUS
 24.06.2023 | 16 UHR

Fanbusanmeldung per Whatsapp Mico Allgaier 0170 28 18 158
 Abfahrt Sportplatz Kirnbach 14 Uhr
 Zustelgemöglichkeiten Girsach Turm | Hausbach Schule | Hausbach Dorf
 Kosten für Fahrt 12 € | Kinder bis 12 Jahre sind frei

Vereine



Bläserjugend Kinzigtal e.V.

Vorspieltag der Bläserjugend Kinzigtal e.V.

Alle musikinteressierten Kinder haben am Samstag, den 24.06.2023 die Möglichkeit, Instrumente wie Querflöte, Klarinette, Saxophon, Trompete und Flügelhorn, Waldhorn, Tenorhorn und Bariton, Posaune, sowie Tuba und Schlagzeug unter Anleitung von Jungmusikern auszuprobieren. Um 13.30 Uhr sind sowohl die Kinder mit Ihren Eltern, aber auch alle weiteren Interessierten ins Dorfgemeinschaftshaus in Halbmeil recht herzlich zum Instrumentenschnuppern eingeladen. In ungezwungener Atmosphäre, bei Kaffee und Kuchen, können alle Interessierten mehr über die Tätigkeiten der Bläserjugend und Trachtenkapelle Kinzigtal e.V. erfahren und die Chance nutzen, mit der Vorstandschaft ins Gespräch zu kommen. Für jüngere Kinder werden auch grundlegendere Angebote wie die Rasselbande und der Blockflötenkurs angeboten, über die sich informiert werden kann. Auf regen Besuch freut sich die Vorstandschaft der Bläserjugend Kinzigtal e.V.

Imkerverein Kirnbach
 seit 1912

Einladung zum Kirnbacher Imkerfest

Am Sonntag, den 2. Juli führt der Imkerverein Kirnbach sein diesjähriges Imkerfest am idyllisch gelegenen Festplatz beim Morgethofweg in Kirnbach durch. Das Fest beginnt um 10:30 Uhr mit einem von Pfarrer Stefan Voß gehaltenen Waldgottesdienst. Anschließend wird ein Mittagstisch angeboten. Nachmittags schließt sich ein gemütlicher Hock bei Kaffee und Kuchen an. Das Fest möchte der Imkerverein für den Start des Bienen-Weiden-Projektes hinsichtlich der 750-Jahre-Jubiläums nutzen und die Talbevölkerung zum gemeinsamen gestalten Bee-geistern. Hierzu lädt der Verein alle der Imkerei-Verbundenen und Natur-Liebhaber sehr herzlich ein.



Feuerwehr sammelt am 15. Juli 2023 Altpapier

Die nächste Altpapiersammlung der Freiwilligen Feuerwehr Wolfach Abteilung Wolfach findet am 15. Juli im gesamten Stadtgebiet statt. Ausgenommen von der Sammlung sind die Stadtteile Kirnbach und Kinzigtal. Wir freuen uns, wenn Sie schon heute Zeitungen, Werbematerial, Kataloge aller Art, Bücher, Prospekte und Zeitschriften (kein Metall oder Kunststoff sowie Kartonagen) aufbewahren. Selbstverständlich werden größere Mengen auch vorab gerne abgeholt, Ansprechpartner sind Dieter Jehle (0160 7248314) und Michael Springmann (0151 14795193).

GEWERBEVEREIN WOLFACH

WOLFACHER „SCHNÄPPCHENTAGE“ 29.06. bis 01.07.23



Auf die Schnäppchen... fertig... los!

GEWERBEVEREIN
WOLFACH

29.06. Kulinarische Überraschungen vor dem Rathaus
Rosmarinpfannkuchen - Cous-Cous - Erberbowle - Spargelquiche - und vieles mehr ...

Die teilnehmenden Geschäfte erkennen Sie an den bunten Ballons!

Modengeschäfte in der Hauptstraße
AM 29.06. BIS 20 UHR GEÖFFNET!



Musikverein Trachtenkapelle Kirnbach e.V.

Einladung zum Brodwurschd (Musik)-Hock

Musik verbindet und bringt viel Freude! Das ist das Ziel des 3. Brodwurschd (Musik)-Hocks des Musikvereins Trachtenkapelle Kirnbach. Dazu lädt der Verein alle Interessierten am Samstag, 24. Juni ab 17:30 Uhr auf den Festplatz Moosenmättle beim Bergstüble ein. Egal ob alleine oder in einer Gruppe, ob Anfänger oder langjähriger Musiker, ob mit oder ohne Noten, mit Blasinstrument oder Zupfinstrument, jeder kann einfach sein Instrument einpacken und zum Hock kommen. Dadurch soll ein kunterbunter und lustiger Abend in perfekter Kulisse entstehen.

Und da gemeinsames musizieren mit Publikum gleich viel mehr Spaß macht, sind natürlich auch alle Zuhörer/innen aus der Umgebung für ein gemütliches Beisammensitzen herzlich eingeladen. Für das leibliche Wohl ist dabei bestens gesorgt, unter anderem mit dem Eiswagen „Bollewägele“ für eine leckere Abkühlung.

Da es kein Festzelt geben wird, findet der Hock nur bei trockenem Wetter statt.

Wurde Ihr Interesse geweckt? Dann kommen Sie einfach vorbei, egal ob als Musikerin oder Musiker oder als Zuhörer/in.

Die Trachtenkapelle Kirnbach freut sich über jeden Besucher.

Narrenzunft



Halbmeil e.V.

Narrenzunft Halbmeil e. V.

Einladung zur 36. RÄTSELWANDERUNG

Die diesjährige Rätselwanderung findet am **Sonntag, den 2. Juli 2023** statt. Anmeldeschluss ist am **Samstag, den 24. Juni 2023**. Bitte meldet Eure Gruppe rechtzeitig an, nur so kann die vollständige Startreihenfolge erstellt und in der Presse bekannt gegeben werden.

Vereine, frei gebildete Gruppen und auch Nichtmitglieder sind herzlich zur Rätselwanderung eingeladen. Ein Verein oder eine Gemeinschaft kann auch mehrere Gruppen bilden. Die Personenzahl pro Mannschaft darf **6 Personen nicht überschreiten**. Bei mehr Personen muss eine weitere Mannschaft gebildet werden. Jugendliche ab 16 Jahren werden als vollwertige Teilnehmer gerechnet, Kinder sind herzlich willkommen.

Das Startgeld beträgt pro Teilnehmer 2,- Euro. Die ersten drei Siegerteams erhalten Geldpreise, das letzte Team einen Trostpreis.

Bitte kreuzt im unten angehängten Anmeldeschein den Wunschzeitraum Eures Starts an. Nach der Reihenfolge der Anmeldungen werden diese Wünsche berücksichtigt. **Spät angemeldete Mannschaften werden an die noch freien Starttermine gesetzt.** Diese Regelung ist notwendig, um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten. Für Rückfragen benennt Ihr bitte einen „Mannschaftsführer“ und dessen Telefonnummer sowie E-Mail-Adresse.

Start ist um 9:00 Uhr im Narrenräumle in der ehem. Grundschule Halbmeil. An der Schule befindet sich auch die Verpflegungsstation. Die Siegerehrung findet anschließend um 18:00 Uhr ebenfalls an der Schule statt.

Wir wünschen allen teilnehmenden Mannschaften viel Spaß und Erfolg bei der Rätselwanderung 2023.

Mit närrischen Grüßen

Narrenzunft Halbmeil e.V. Anmeldung bei **Selina Kipp**: E-Mail: selina_kp@web.de | Mobil: 0151 65 10 65 06 Per Post: Narrenzunft Halbmeil, Schulstraße 26, 77709 Wolfach – Halbmeil

Bitte beachten: Für einen reibungslosen Ablauf und eine pünktlich stattfindende Siegerehrung können leider nicht mehr als **30 Gruppen** angenommen werden.

Anmeldung zur 36. Rätselwanderung der Narrenzunft Halbmeil e.V.

Mannschaft: _____ Start möglichst früh
Mannschaftsführer: _____ Start möglichst spät
Tel.Nr.: _____ Startzeit: ca. _____
E-Mail: _____ Start ist egal
Anzahl der Personen, die an der Siegerehrung teilnehmen: _____



**Schwarzwaldverein Wolfach
Hüttdienstplan Hohenlochenhütte 2023 KW 25**

24.06.2023 Annemarie Brückner und Andrea Mosmann
25.06.2023 Gisela und Frank Haupt

Nachbericht zum Lumpenliedlesingen auf der Hohenlochenhütte 17.06.2023

Mit einem stimmungsvollen Auftritt der Lumpenliedleband zum Auftakt startet am vergangenen Samstagabend der Schwarzwaldverein Wolfach in die erste seiner vier Jubiläumsveranstaltungen anlässlich dem 100-jährigen Bestehen der vereinseigenen Hütte am Westweg. Und an diesem lauen Sommerabend passte alles auf der Hohenlochenhütte überm Osterbach. Vereinsvorstand Siegbert Armbruster begrüßte Musiker und Besucher, darunter besonders den Hauptsponsor des Abends Stefan Decker, und wünschte im Namen des Schwarzwaldvereins allen einen schönen Aufenthalt und viel Spaß.

Alfred Ruf, Reinhard Sonntag und Georg Müller waren in allerbesten Spiellaune und schon nach kürzester Zeit sprang der Funke von den Musikern auf die rund 50 Zuhörer über, die begeistert mitmachten und der Gruppe nach drei Musikblöcken mit frechen Lumpenliedern mehrere Zugaben entlocken konnten. Zuvor brachte die Band noch vertriebswirksam die druckfrische neueste Auflage des schön gestalteten Liederbuchs unter die Leute. Hüttdienstler und Helfer vom Ortsverein versorgten Publikum und Band mit rustikalem Vesper, frisch gebackenem Hefezopf und ausreichend Getränken. Und auch der Wettergott meinte es gut mit der Veranstaltung und sehr angenehmen, milden Temperaturen.

So endete ein wunderschöner Abend mit viel Gaudi und Geselligkeit und einem authentischen und urigen Auftritt der Lumpenliedleband, als sich bereits im Dunklen die Besucher - mit einem Lächeln im Gesicht - auf den Heimweg machten.



Lumpenliedleband auf der Hohenlochenhütte Foto: Schwarzwaldverein Wolfach



Tennisclub Wolfach e. V.

TC Wolfach zwischen Sieg und Niederlage Mit 7:2 siegte die Herren 30 6er Mannschaft des TC Wolfach 1 am Wochenende gegen die TSG TC Hochdorf/TC March 1. In den Einzel erfolgreich waren Sebastian Schaller gegen Marco Sarcoli (6:1, 6:1), Mark Reutter gegen Fabian Burow (7:6, 6:4), Pascal Schmid gegen Ulrich Scherzer (5:7, 6:3, 10:4), Manuel Schmid gegen Thomas Zimmermann (3:6, 6:2, 10:3) und Joachim Schmalz gegen Jannick Popovic (6:2, 6:2). Die Doppel gewannen Sebastian Schaller/Mark Reutter gegen Fabian Burow/Thomas Zimmerman (6:3, 7:5) und Pascal Schmid/Manuel Schmid gegen Marco Sarcoli/Kai Pleger (6:4, 6:2). Die Herren 6er Mannschaft des TC Wolfach 1 musste sich auswärts beim ETSV Jahn Offenburg 2 mit 4:5 geschlagen geben. Im Einzel punkteten Niclas Kilgus gegen Patrick Walter (3:6, 6:0, 10:8), Leon Schrempp gegen Felix Pohl (4:6, 6:4, 10:8) und Fabio Wille gegen Noah Ritter (6:2, 6:2). Das Doppel gewannen Leon Schrempp/Fabio Wille gegen Patrick Walter/Roman Gugenheimer (5:7, 6:4, 10:5). Die Damen 4er Mannschaft unterlag zuhause dem TV Wasser 1 mit 1:5. Lediglich Elke Singler konnte im Einzel gegen ihre Gegnerin Julia Schuler gewinnen (6:2, 6:0). Den nächsten Sieg fuhr die Damen 4er Mannschaft des TC Wolfach 1 zuhause gegen den TC RW Achern 2 ein. Beim Endstand von 4:2 waren es Laura Heizmann gegen Anna Karlsen (6:1, 6:3) und Sarah Armbruster gegen Mila Lemminger (6:1, 1:6, 10:6) in den Einzel und Carolin Moser/Isabel Pereira gegen Hannah Friedel/Mila Lemminger (7:6, 6:2) und Laura Heizmann/Sarah Armbruster gegen Gioia Mauro/Anna Karlsen (6:4, 4:6, 10:4) in den Doppel, die für die Hausdamen punkteten. Die Damen 60 Doppel Mannschaft der TSG TC Oberwolfach/TC Wolfach fuhr auswärts beim TC RW Staufen 1 eine 1:3 Niederlage ein. Rosemarie Schäfer/Maria Harter konnten als einziges Doppel gegen Victoria Aselmann/Ulrike Trenk gewinnen (6:3, 6:0). Die Juniorinnen U18 der TSG TC Wolfach/TC Biberach 1 verloren am vergangenen Freitag zuhause mit 0:6 gegen den TC RW Gengenbach 1. Die Junioren U15 der TSG TC Wolfach/TC GW Hornberg 1 unterlagen am Samstag der TSG TC Biberach/TC Haslach 1 mit 2:4. Im Einzel gewann Jannis Hellmig gegen Falco Haas (6:7, 6:4, 10:8) und im Doppel Felix Gewalt/Jannis Hellmig gegen Daniel Schwendemmann/Avi Valentin Spreckelsen (6:2, 4:6, 10:3).



Von links: Isabel Pereira, Carolin Moser, Laura Heizmann, Sarah Armbruster, Madeleine Lehmann.



Turnverein 1866 e.V. Wolfach

Mountainbike-Abendtour und Trail-Tour in den Vogesen - TV Wolfach

Zwischen April und September werden beim TV Wolfach normalerweise jeden letzten Dienstag im Monat geführte Mountainbike Touren (sowohl mit, als auch ohne E-Bike) angeboten. Die nächste geführte Tour mit Werner Glunk wird jedoch dieses Mal am Mittwoch, 28.06.2023 stattfinden. Treffpunkt ist wie gewohnt um 18:00 Uhr am Park & Ride Parkplatz am Bahnhof in Wolfach. Wer Interesse hat, meldet sich einfach direkt bei Werner (wernerglunk@yahoo.de) oder kommt spontan vorbei. Das nächste Highlight ist dann am Samstag, 01.07.2023 mit der geführten Trail-Tour in den Vogesen. Abfahrt für die Fahrgemeinschaften ist um 8:30 Uhr am Park & Ride in Wolfach. Die Anmeldung sollte bis spätestens 28.06.2023 bei Werner Glunk erfolgen. Dort gibt es auch nähere Informationen zur Tour. Individuelles Techniktraining wird weiterhin angeboten - auch hier bei Interesse direkt mit Werner in Verbindung setzen. Dann wird ein Termin zwischen Dienstag und Samstag als Einzeltraining oder in kleinen Gruppen organisiert. Nähere Informationen finden sich auch unter <https://tv-wolfach.de>.

Schwarzwald Tourismus Kinzigtal e.V.

Mitgliederversammlung Schwarzwald Tourismus Kinzigtal e.V.

Volles Haus bei der Mitgliederversammlung des Schwarzwald Tourismus Kinzigtal e.V. in Hornberg. Mit über 80 Teilnehmern war die Mitgliederversammlung des 2017 gegründeten Tourismusvereins auch in diesem Jahr gut besucht. Themen waren die Familien-Ferien Zertifizierung, ein neuer Mehretappen-Wandersteig, die druckfrischen Erlebnistipps-Broschüren und die Übernachtungszahlen aus dem vergangenen Jahr: Geschäftsführerin Isabella Schmider zog in der Mitgliederversammlung am Donnerstag in der Stadthalle Hornberg eine positive Bilanz. Turnusgemäße Neuwahlen im Vorstand sowie die Wahl der Rechnungsprüfer standen an diesem Abend ebenfalls auf dem Programm.

Durch die Pensionierung von Bürgermeister Siegfried Scheffold rückte sein Nachfolger Bürgermeister Marc Winzer als zweiter Vorstands-Vorsitzender nach. Ebenfalls wurde Bürgermeister Thomas Haas auf eigenen Wunsch als Beisitzer von Bürgermeister Bernd Heinzelmann abgelöst. Mit einem regionalen Geschenkkorb mit Leckereien aus dem Kinzigtal bedankte sich Geschäftsführerin Isabella Schmider bei allen bisherigen und zukünftigen Vorstandsmitgliedern für die gute Zusammenarbeit und das große Engagement für den Verein.

Die Übernachtungsstatistik 2022 zeigt eine Erholung des Tourismus im Kinzigtal nach der Corona-Pandemie. Geschäftsführerin Isabella Schmider freute sich über „ein dickes Plus“ der Übernachtungszahlen von 2022 im Vergleich zu 2021, obwohl auch 2022 noch viermonatige Einschränkungen in Form der 3G-Regelung galten. Und nicht nur das, die Übernachtungen 2022 lagen sogar leicht über dem Wert von 2019.

Im Haushalt 2022 ergab sich für den Verein ein Jahresüberschuss von 5300 €. Das Ergebnis wirkt sich eigenkapitalstärkend auf die Bilanz aus und ist wichtig, um die zukünftigen Förderprojekte umsetzen zu können.

Die Konzeption, des bereits im vergangenen Jahr angekündigten Mehr-Etappen-Wandersteiges nimmt konkrete Züge an. Unter dem Arbeitstitel „Kinzigtal-Steig“ trafen sich im vergangenen Jahr bereits verschiedene Gremien und

Interessierte um erste Ideen, Erwartungen und Wünsche für das Projekt zu sammeln. Daraus wird nun ein erster Streckenentwurf erarbeitet. Alle interessierten Bürger können unter www.schwarzwald-kinzigtal.info/wandersteig den aktuellen Stand zum Projekt abrufen.

Einige Gemeinden und Betriebe in der Ferienregion stellen sich im Bereich Familienferien gefestigt auf und unterziehen sich der Familienferien-Zertifizierung. Mittels Leader-Regionalbudget-Förderung kann der Tourismusvereins derzeit neue Orts-Rallyes, Spieltische und Bollerwagen anschaffen und damit einen wichtigen Beitrag zu noch mehr Familienfreundlichkeit im Kinzigtal leisten. 2023 investiert das Kinzigtal rund 25.000€ in das Projekt. Druckfrisch wurde die neue „Erlebnistipps-Broschüre“ vorgestellt. Bei der Neuauflage wurde das Design der wichtigsten Broschüre für das Kinzigtal modernisiert und Wert auf eine emotionalere Bildsprache gelegt, so Schmider.



Mitgliederversammlung – Schwarzwald Tourismus Kinzigtal e.V.



Das Team des Schwarzwald Tourismus Kinzigtal e.V. – Schwarzwald Tourismus Kinzigtal e.V.

Kultur im Schloss Wolfach e. V.

Kultur im Schloss präsentiert "WeinLese" Literatur und Wein in stimmungsvoller Kulisse

Am Donnerstag, den 22. Juni 2023 findet um 19.00 Uhr eine "WeinLese" im Wolfacher Schlosshof statt. Die besondere Veranstaltung kombiniert Literatur und Wein und verspricht einen außergewöhnlichen Abend.



Im Mittelpunkt steht die Lesung von Autor Markus Fix, der aus seinem Schwarzwald-Krimi "Wem die Kuckucksuhr schlägt" vortragen wird. Der gebürtige Schwarzwälder nimmt die Zuhörerinnen und Zuhörer mit auf eine spannende Reise in den Schwarzwald - wo sein Protagonist, Hauptkommissar Thomas Häberle, auf mysteriöse Fälle stößt und die lokalen Gegebenheiten kennenlernt.



Die literarische Vorstellung wird von einer Fünfer-Weinprobe des renommierten Offenburger Weingutes Pieper Basler begleitet. Der Winzer Jochen Basler wird die Gäste durch den Abend begleiten und eine Auswahl an Köstlichkeiten präsentieren, von Sekt über Rosé und Grauburgunder bis hin zum Spätburgunder und Gewürztraminer.

Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei. Kultur im Schloss Wolfach freut sich auf zahlreiche Gäste, die unterhaltsame und genussvolle Zeit in stimmungsvoller Kulisse erleben möchten.

Kultur im Schloss Wolfach e. V.

„Mittwochs im Museum“ mit Helmut Dolds Dixie Quartett



Am 5. Juli 2023 erwartet die Besucher im Schlosshof eine Veranstaltung der ganz besonderen Art.

Helmut Dolds Dixie Quartett spielt und liebt den Jazz der 20er- und 30er Jahre, gräbt alte deutsche Jazzschlager wie "Tante Paula" oder "Ich steh mit Ruth gut" aus, überrascht sein Publikum immer wieder mit völlig unbekanntem Titel aus dem riesigen Fundus des Oldtimejazz, hat aber natürlich auch die großen Klassiker wie "Icecream" oder "Oh when the saints" im Repertoire.

Neben Helmut Dold an der Trompete spielt am Bass Wolfgang Mörrike, welcher schon mit Oscar Klein, Charly Antolini und vielen mehr gearbeitet hat. Zusammen mit Berthold Klein am Banjo und Gitarre sorgt er für den nötigen Drive und Groove. Vervollständigt wird das Quartett durch Ernst Klos an Klarinette und Saxofon, der meisterhaft in Stücken wie „Creole Jazz“, „Si tu voi ma mere“ oder dem „Wildcat Blues“ brilliert.

Zur großen Spielfreude kommen noch die legendären Ansagen von Helmut "De Hämme" Dold dazu - und so dürfen Sie sich auf ein wunderbares Konzert freuen!

Die Veranstaltung beginnt wie immer um 19.00 Uhr, der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. Bei schlechter Witterung findet das Konzert in der Schlosshalle statt.

Touristische Informationen/ Veranstaltungen

Tourist-Information Wolfach

Direktlink zur
Unterkunftssuche auf der
Webseite von Wolfach:



Tourist-Information Wolfach
Tel. 07834/8353-53, Fax 07834/8353-59
Mail tourist-info@wolfach.de, Internet : www.wolfach.info

Museum im Schloss

Öffnungszeiten
Dienstag, Donnerstag, Samstag und Sonntag
von 14:00 bis 17:00 Uhr

Grünschnittplatz

- geöffnet -

Minigolfplatz

Öffnungszeiten

Freitag von 15:00 bis 19:00 Uhr (letzte Spielrunde)
Samstag, Sonntag und an **Feiertagen** jeweils von 13:00 bis 19:00 Uhr (letzte Spielrunde)
 Zusätzlich ist der Minigolfplatz in der Zeit vom **29.05. bis 11.06.** und vom **01.07. bis 10.09.** am **Mittwoch und Donnerstag** jeweils von 15:00 bis 19:00 Uhr geöffnet.

Bei anhaltend schlechter Wetterlage bleibt/wird der Platz geschlossen.

Eintrittspreise:
 Erwachsene 3,00 €
 Kinder bis 16 Jahre 2,00 €
 Kinder bis 6 Jahre frei
 Ermäßigung für Gästekarteneinhaber 0,50 €

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Besuch des Minigolfplatzes!

res Ofenneubaus leider erst in einigen Wochen wieder angeboten werden.

Für Gruppen bieten wir nach vorheriger Buchung/Terminvereinbarung unsere spannenden Werksführungen, die Sie in die Geheimnisse der Kristallglasherstellung im Schwarzwald entführen, an.

Gerne beraten wir Sie bzgl. Ihres geplanten Besuches und nehmen auch Ihre Wünsche für Sonderanfertigungen und Bestellungen entgegen, die wir Ihnen gerne auf dem Postweg zustellen.

Sie erreichen unser Büro Montag - Freitag (werktags) von 10.00 - 12.00 Uhr per Email: info@dorotheenhuette.de, per Fax: 07834 8398-49 oder telefonisch unter 07834 8398-0.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
 Ihr Team der Dorotheenhütte Wolfach



Mineralienhalde Grube Clara

In diesem Jahr hat die Mineralienhalde an den Terminen im nachstehend veröffentlichten Kalender geöffnet:

Mo. - Sa.: 9 Uhr - 17 Uhr
 So.: 10 Uhr - 17 Uhr

April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November
1. Sa.	1. So.	1. Mo.	1. Di.	1. Mi.	1. Do.	1. Fr.	1. Sa.
2. So.	2. Mo.	2. Di.	2. Mi.	2. Do.	2. Fr.	2. Sa.	2. So.
3. Mo.	3. Di.	3. Mi.	3. Do.	3. Fr.	3. Sa.	3. So.	3. Mo.
4. Di.	4. Mi.	4. Do.	4. Fr.	4. Sa.	4. So.	4. Mo.	4. Di.
5. Mi.	5. Do.	5. Fr.	5. Sa.	5. So.	5. Mo.	5. Di.	5. Mi.
6. Do.	6. Fr.	6. Sa.	6. So.	6. Mo.	6. Di.	6. Mi.	6. Do.
7. Fr.	7. Sa.	7. So.	7. Mo.	7. Di.	7. Mi.	7. Do.	7. Fr.
8. Sa.	8. So.	8. Mo.	8. Di.	8. Mi.	8. Do.	8. Fr.	8. Sa.
9. So.	9. Mo.	9. Di.	9. Mi.	9. Do.	9. Fr.	9. Sa.	9. So.
10. Mo.	10. Di.	10. Mi.	10. Do.	10. Fr.	10. Sa.	10. So.	10. Mo.
11. Di.	11. Mi.	11. Do.	11. Fr.	11. Sa.	11. So.	11. Mo.	11. Di.
12. Mi.	12. Do.	12. Fr.	12. Sa.	12. So.	12. Mo.	12. Di.	12. Mi.
13. Do.	13. Fr.	13. Sa.	13. So.	13. Mo.	13. Di.	13. Mi.	13. Do.
14. Fr.	14. Sa.	14. So.	14. Mo.	14. Di.	14. Mi.	14. Do.	14. Fr.
15. Sa.	15. So.	15. Mo.	15. Di.	15. Mi.	15. Do.	15. Fr.	15. Sa.
16. So.	16. Mo.	16. Di.	16. Mi.	16. Do.	16. Fr.	16. Sa.	16. So.
17. Mo.	17. Di.	17. Mi.	17. Do.	17. Fr.	17. Sa.	17. So.	17. Mo.
18. Di.	18. Mi.	18. Do.	18. Fr.	18. Sa.	18. So.	18. Mo.	18. Di.
19. Mi.	19. Do.	19. Fr.	19. Sa.	19. So.	19. Mo.	19. Di.	19. Mi.
20. Do.	20. Fr.	20. Sa.	20. So.	20. Mo.	20. Di.	20. Mi.	20. Do.
21. Fr.	21. Sa.	21. So.	21. Mo.	21. Di.	21. Mi.	21. Do.	21. Fr.
22. Sa.	22. So.	22. Mo.	22. Di.	22. Mi.	22. Do.	22. Fr.	22. Sa.
23. So.	23. Mo.	23. Di.	23. Mi.	23. Do.	23. Fr.	23. Sa.	23. So.
24. Mo.	24. Di.	24. Mi.	24. Do.	24. Fr.	24. Sa.	24. So.	24. Mo.
25. Di.	25. Mi.	25. Do.	25. Fr.	25. Sa.	25. So.	25. Mo.	25. Di.
26. Mi.	26. Do.	26. Fr.	26. Sa.	26. So.	26. Mo.	26. Di.	26. Mi.
27. Do.	27. Fr.	27. Sa.	27. So.	27. Mo.	27. Di.	27. Mi.	27. Do.
28. Fr.	28. Sa.	28. So.	28. Mo.	28. Di.	28. Mi.	28. Do.	28. Fr.
29. Sa.	29. So.	29. Mo.	29. Di.	29. Mi.	29. Do.	29. Fr.	29. Sa.
30. So.	30. Mo.	30. Di.	30. Mi.	30. Do.	30. Fr.	30. Sa.	30. So.
31. Mo.	31. Di.	31. Mi.	31. Do.	31. Fr.	31. Sa.	31. So.	31. Mo.

Dorotheenhütte Glashütte Wolfach

Liebe Gäste und Freunde der Dorotheenhütte,
 wir freuen uns, Sie wieder in der Dorotheenhütte begrüßen zu dürfen.

Unser **Gläserland** und **Weihnachtsdorf** haben für Sie **wieder täglich (Montag - Sonntag) von 11.00 - 16.00 Uhr** bei freiem Eintritt geöffnet.

Die **Besichtigung** unserer Glashütte mit **Kunstglasblasen vor der Flamme oder Glasmalen und Glasmuseum** ist von **Mittwoch - Sonntag und an Feiertagen von 11.00 - 16.00 Uhr** geöffnet - die Eintrittspreise finden Sie auf unserer Homepage. Letzter Einlass ist um 15.30 Uhr. Das Glasmachen vor dem Schmelzofen und das beliebte (Mitmach-) Angebot einer farbigen Wunschvase kann auf Grund unse-

BRODWURSCHD (MUSIK)-HOCK

Samstag, 24.06.2023 ab 17:30 Uhr
 Festplatz Moosenmättle

Geselliger Abend bei grenzenloser Blasmusik unter freiem Himmel.

Eintritt frei

Kühle Getränke, herzhafte Würste
 Neu: Eis vom „Bollewägel“



Kirnbacher Imkerfest

am idyllisch gelegenen Festplatz am Morgethohweg

Sonntag, 02. Juli 2023

- 10:30 Uhr **Waldgottesdienst**
- Anschließend **Mittagessen**
- Nachmittags gemütlicher Hock mit **Kaffee und Kuchen**

Projekt-Start: Bienen-Weide



Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Imkerverein Kirnbach e.V.

Mittwochs im Museum

05. Juli 2023
Konzert im Schlosshof



**„Helmut Dolds
Dixie Quartett“**

Beginn 19:00 Uhr
Eintritt frei, Spenden sind willkommen

Veranstaltungsreihe
Kultur im Schloss Wolfach e.V.



Veranstaltungskalender

- Do. 22.06.2023; 19.00 Uhr
Sommerabendkonzert der Trachtenkapelle Kinzigtal
Die Trachtenkapelle Kinzigtal spielt für alle Einwohner und Gäste in ihrer schmucken Fürstenberger Tracht auf. Trendcampingplatz Halbmeil, Wolfach - Kinzigtal
- Do. 22.06.2023; 19.00 Uhr
Weinlesung (Krimilesung mit Weinverkostung)
Kirsten Pieper stellt regionale Krimis vor. Jochen Basler präsentiert Weine vom Weingut Pieper-Basler.

- Der Verein Kultur im Schloss Wolfach e.V. freut sich über Ihren Besuch!
Schlosshof, Wolfach
Do. 22.06.2023; 19.00 Uhr
Mitgliederversammlung - Förderverein Ortenau Klinikum Wolfach e.V.
Mitglieder sind herzlich dazu eingeladen.
Sitzungssaal, Rathaus Wolfach
Do. 22.06.2023; 20.45 Uhr
Nachwächter und Nachtgeschichten
Begleiten Sie den Nachwächter auf seinem Rundgang durch Wolfach.
Der Rundgang findet nur bei trockenem Wetter statt.
Führung: Ralf Ketterer oder Hubert Kiefer,
Dauer: ca. 70 Min. Kosten: Keine;
Der Rundgang ist barrierefrei.
Treffpunkt: Marktplatz vor dem Rathaus, Wolfach
Fr. 23.06.2023; 10.00 Uhr
Stadtführung - Wolfachs Geschichte erleben
Auf diesem Rundgang lernen Sie versteckte, heimelige Ecken und Winkel der Innenstadt kennen.
Führung: Wolfgang Sitzler, Sylvia Reiser oder Billy Sum-Herrmann,
Dauer: 1,5 - 2 Stunden. Kosten: Keine;
Wir bitten möglichst um Anmeldung bis zum Vortag 16 Uhr bei der Tourist-Information Wolfach unter 07834 8353-53 oder tourist-info@wolfach.de
Die Führung ist barrierefrei.
Treffpunkt: Marktplatz vor dem Rathaus, Wolfach
Fr. 23.06.2023 - So. 25.06.2023
19. Wolftal-Mountainbike-Tage
Mit dem Elektro- und Mountain-Bike auf Tour im Wolftal. Touren für jeden Anspruch
Geführte Touren durch reizvolle Landschaften mit atemberaubenden Aussichten, tollen Abfahrten warten auf Sie.
Wolfach, Oberwolfach, Bad Rippoldsau-Schapbach
Sa. 24.06.2023; 17.30 Uhr
Brodwurschd(musik)-Hock des Musikvereins Trachtenkapelle Kirnbach
Geselliger Abend bei grenzenloser Blasmusik, bei der jeder mitmachen kann, unter freiem Himmel. Der Eintritt ist frei. Für Getränke und kleine Snacks ist ebenfalls gesorgt. Bei schlechtem Wetter fällt die Veranstaltung leider aus.
Festplatz Liefersberg; Wolfach - Kirnbach
Sa. 24.06.2023; 20.45 Uhr
Nachwächter und Nachtgeschichten
Begleiten Sie den Nachwächter auf seinem Rundgang durch Wolfach.
Der Rundgang findet nur bei trockenem Wetter statt.
Führung: Ralf Ketterer oder Hubert Kiefer,
Dauer: ca. 70 Min. Kosten: Keine;
Der Rundgang ist barrierefrei.
Treffpunkt: Marktplatz vor dem Rathaus, Wolfach
So. 25.06.2023; 10.30 Uhr
Wanderung "Prechtaler Bienenweg"
Eine Reise in die faszinierende Welt unserer heimischen Bienen.
Wanderführung: Walter Beitz
Strecke 13,5 km, Laufzeit 4,5 h, 460 hm
Auch Gäste und Nichtmitglieder sind herzlich willkommen!
Nähere Infos in der Presse und auf der Homepage.
Treffpunkt: P & R Platz, Wolfach
So. 25.06.2023; 11.00 - 18.00 Uhr
Biwak der Bürgerwehr
Gemütlicher Hock mit Bewirtung und Unterhaltungsprogramm.
Untere Kinziganlagen und Schlosshof, Wolfach

Gemeinde Oberwolfach



Gemeinde Oberwolfach • Rathausstraße 1 • 77709 Oberwolfach

Telefon 07834 8383-0
Fax 07834 8383-25
E-Mail gemeinde@oberwolfach.de



oberwolfach.de



Facebook



Instagram

Bürgermeister

Matthias Bauernfeind 8383-23
buergermeister@oberwolfach.de

Sprechstunde persönlich/telefonisch/online nach Vereinbarung

Sekretariat (vorm.)

Vermietung Festhalle und Sporteinrichtungen
Anna Beck 8383-23

Hauptamt

Grundbuch, Standesamt, Personal, Bauabteilung
Anton Schöner 8383-18
Bildung, Digitalisierung: Julia Bucher 8383-28

Bürgerbüro

Meldeamt, Passamt: Annette Rauber (vorm.) 8383-12
Soziales, Gewerbe, Ordnungsamt: Petra Neef 8383-15

Rechnungsamt

Rechnungsamtsleiter: Thomas Springmann 8383-16
Steuern, Gemeindegasse: Manuela Armbruster 8383-17
Wasser/Abwasser: Christine Richber 8383-19
Gemeindewohnungen: Linda de Felice 8383-13

Tourist-Info

Jasmin Sachs 8383-11

Auszubildende

Ourania Bachlmayr 8383-13

Bauhof (Schwarzwaldstraße 11)

Bauhofleitung, Gebäudemanagement 869095
Martin Klausmann 8383-20 / 0160 4787434
Wassermeister 0171 7794869
Hausmeister: Lorenz Armbruster 0151 17847610

Schulkindbetreuung

8383-27

Festhalle

327

Familienzentrum St. Josef

1383

Wolftalschule

4058

Wolftalsporthalle

859128

Feuerwehr Gerätehaus Kirche

867863

MiMa – Museum für Mineralien und Mathematik

9420

Besucherbergwerk Grube Wenzel

868392

Dorfhelferinnenstation

Einsatzleitung: Susanne Ferber 07832 9741792
Dorfhelferin: Monika Rauber 4676

Forstrevier Oberwolfach-Süd

Markus Schätzle 47154 / 0162 2535771

Forstrevier Oberwolfach-Nord

Manfred Henkes 9883402 / 0162 2535768

Stördienst Holzheizwerk KWA

Firma Fleig Hausach 07831 7860

Störungsnummer E-Werk

07821 280-0

Amtliche Bekanntmachungen

Öffnungszeiten Rathaus

Montag - Freitag 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstag + Donnerstag 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Die Vereinbarung eines Termins vor dem Besuch wird empfohlen.

Einladung

Hiermit lade ich zur **Gemeinderatssitzung am Dienstag, den 27.06.2023, um 18:00 Uhr** ein.

Die Sitzung findet im **Bürgersaal, Rathausstraße 1, 77709 Oberwolfach** statt.

Tagesordnung:

1. Bürgerfragestunde
2. Stadtradeln Oberwolfach - Siegerehrung
3. Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2019 Eigenbetrieb Öffentliche Abwasserbeseitigung
4. Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2020 Eigenbetrieb Öffentliche Abwasserbeseitigung
5. Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2021 Eigenbetrieb Öffentliche Abwasserbeseitigung
6. Abrechnung Betriebskosten 2022 Kath. Kindergarten St. Josef
7. Lieferung einer PV-Anlage für das Gebäude Spinnerberg 1
8. Auftragsvergabe Lieferung leichte Einsatzkleidung Wald- u. Vegetationsbrand
9. Anbau an das Museum für Mineralien und Mathematik - Sicherheitstechnik Bestandsgebäude
10. Anbau an das Museum für Mineralien und Mathematik- Auftragsvergabe Elektroarbeiten
11. Datenleitung zwischen dem Gebäudeverbund Schule / Festhalle und dem Museum für Mineralien und Mathematik
12. Ausschüsse und Zweckverbände; Zwischenbericht
13. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
14. Bekanntgaben der Verwaltung
15. Anfragen aus dem Gemeinderat

Oberwolfach, den 22. Juni 2023

Matthias Bauernfeind
Bürgermeister

Stadt/Gemeinde Gemeinde Oberwolfach
--

Landkreis Ortenaukreis

**Öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses der
Bürgermeisterwahl
am 18.06.2023**

1. Hiermit wird das vom Gemeindevwahlausschuss festgestellte Ergebnis der Bürgermeisterwahl bekannt gemacht:

1.1	Zahl der Wahlberechtigten	2.107
	Zahl der Wähler	973
	Zahl der ungültigen Stimmzettel	53
	Zahl der gültigen Stimmzettel	920
	Zahl der gültigen Stimmen	920

1.2 Von den gültigen Stimmen entfielen auf

Familienname, Vorname(n)	Anschrift (Hauptwohnung)	Stimmen
Bauernfeind, Matthias	Wiesenweg 3, 77709 Oberwolfach	858
Nowak, Jürgen		7
Welle, Martin		6
Mulvey, Tom		6
Zusammengefasste Bewerber		43

- nur bei der Wahl nach § 45 Abs. 1 GemO:

1.3 Der Bewerber Bauernfeind, Matthias

hat mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen erhalten.

Er ist somit zum Bürgermeister gewählt.

Kein Bewerber hat mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen erhalten. Deshalb ist Neuwahl erforderlich, bei der neue Bewerber/innen zugelassen sind.

Wahltag

Die Neuwahl findet statt, wie bereits bekannt gemacht, am Sonntag, dem

2. Gegen die Wahl kann binnen einer Woche nach der öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses von jedem Wahlberechtigten und von jedem Bewerber Einspruch bei der Rechtsaufsichtsbehörde

vollständige Anschrift der Rechtsaufsichtsbehörde Landratsamt Ortenaukreis, Kommunalamt, Badstraße 20, 77652 Offenburg

erhoben werden.

Der Einspruch eines Wahlberechtigten und eines Bewerbers, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht,

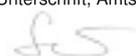
ist nur zulässig, wenn ihm mindestens

22

Wahlberechtigte beitreten.

Bürgermeisteramt

Ort, Datum Oberwolfach, 22.06.2023

Unterschrift, Amtsbezeichnung  Vorsitzender des Gemeindevwahlausschusses
--

Einladung zur Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses Wolfach und Oberwolfach

Die Bevölkerung wird hiermit herzlich eingeladen zur nächsten Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses Wolfach und Oberwolfach am Montag, den 26.06.2023, 18:00 Uhr, in der Festhalle Oberwolfach.

Ich freue mich auf Ihre Teilnahme.

Wolfach, den 16.06.2023



Thomas Geppert
Bürgermeister

Tagessordnung:

1. Vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft Wolfach-Oberwolfach
3. Änderung des Flächennutzungsplanes (großflächiger Einzelhandel)
 - a.) Billigung und Feststellung des Planentwurfs
 - b.) Beschluss über die öffentliche Auslegung der Planung gem. § 3 Abs. 2 BauGB und Benachrichtigung der betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange

Haushaltssatzung der Gemeinde 77709 Oberwolfach für das Haushaltsjahr 2023

Auf Grund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 24. Januar 2023 die folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1.im Ergebnishaushalt mit den folgenden Beträgen	EUR
1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	7.688.000
1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	7.429.700
1.3 Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	258.300
1.4 Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren von	0
1.5 Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.3. und 1.4) von	258.300
1.6 Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	10.000
1.7 Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0
1.8 Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.6 und 1.7) von	10.000
1.9 Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.5 und 1.8) von	268.300

2. im **Finanzhaushalt** mit den folgenden Beträgen

2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	7.220.100
2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	6.623.800
2.3 Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	596.300
2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	1.650.600
2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	2.741.000
2.6 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	-1.090.400
2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	-494.100
2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0
2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	156.400
2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	-156.400
2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	-650.500

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 0 EUR.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 0 EUR

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 1.000.000 EUR.

§ 5 Steuersätze

Die Steuersätze (Hebesätze) werden festgesetzt

1. für die Grundsteuer
 - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 390 v. H.
 - b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 400 v. H. der Steuermessbeträge;
2. für die Gewerbesteuer auf 340 v. H. der Steuermessbeträge.

§ 6 Weitere Bestimmungen

Oberwolfach, 25.01.2023
Matthias Bauernfeind
Bürgermeister

Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Die vorstehende Haushaltssatzung mit ihren Anlagen für das Haushaltsjahr wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die vom Gemeinderat beschlossene Haushaltssatzung mit ihren Anlagen wurde gemäß § 81 Abs. 2 GemO der Rechtsaufsichtsbehörde am 24.05.2023 vorgelegt. Der Haushaltsplan liegt zur Einsichtnahme vom 23.06.2023 bis 03.07.2023, je einschließlich, im Zimmer 13 (Herr Springmann) des Rathauses, Rathausstraße 1, 77709 Oberwolfach, öffentlich aus.

Oberwolfach, den 16.06.2023

Matthias Bauernfeind
Bürgermeister

Bürgermeisterwahl in Oberwolfach

Am Sonntag, 18.06. wurde der amtierende Bürgermeister Matthias Bauernfeind mit 93,26% der Stimmen bei einer Wahlbeteiligung von 46,18% wiedergewählt. Zur Ergebnisverkündung um 18:45 Uhr waren neben vielen Oberwolfacher Bürgerinnen und Bürgern auch die Bürgermeister der umliegenden Gemeinden, Städte und sogar aus der Partnergemeinde Still gekommen, um Herrn Bauernfeind persönlich zu gratulieren. Sowohl die Trachtenkapelle als auch die Trachtengruppe Oberwolfach umrahmten die kleine Feierstunde mit Musik und Tanz, der Förderverein Hexenplatz bewirtete. Herzlichen Glückwunsch an Matthias Bauernfeind und vielen Dank an alle Wahlhelferinnen und Wahlhelfer. Das detaillierte Wahlergebnis ist zu finden unter www.oberwolfach.de.



Liebe Bürgerinnen und Bürger von Oberwolfach,

am Sonntag haben Sie mich mit 93,26 % der Stimmen erneut zu Ihrem Bürgermeister gewählt. Die Wahlbeteiligung lag bei 46,18 %, darauf können wir alle sehr stolz sein. Ich freue mich darauf, auch in den nächsten Jahren unseren Lebensraum hier in Oberwolfach gemeinsam mit Ihnen allen zu gestalten. Es liegen spannende Herausforderungen vor uns, denen ich mich gerne weiter stellen möchte. Dieses Wahlergebnis ist für mich eine gute und wichtige Bestätigung für meine Arbeit zum Wohle unserer Gemeinde Oberwolfach.

Ihr

Matthias Bauernfeind



Fälligkeit der Grundsteuer zum 01.07.2023

Am 01.07.2023 ist die Grundsteuer für die Jahreszahler fällig. Bei den Abbuchern werden die fälligen Beträge vom Konto abgebucht.

Bei den übrigen Zahlungspflichtigen bitten wir um Zahlung auf ein Konto der Gemeindeverwaltung Oberwolfach.

Bei verspätetem Zahlungseingang müssen Mahngebühren und Säumniszuschläge erhoben werden.

Bei Rückfragen wenden Sie sich an die Gemeindekasse, M. Armbruster, Tel. 07834/838317

Fälligkeit der 2. Rate für Wasser/Abwasser 2023

Am 30.06.2023 ist der 2. Abschlag für Wasser/Abwasser 2023 fällig.

Bei den Abbuchern werden die fälligen Beträge vom Konto abgebucht. Bei den übrigen Zahlungspflichtigen bitten wir um Zahlung auf ein Konto der Gemeindeverwaltung Oberwolfach. Die Höhe der Raten ist auf der letzten Abrechnung ersichtlich. Bei verspätetem Zahlungseingang müssen Mahngebühren und Säumniszuschläge erhoben werden. Bei Rückfragen wenden Sie sich an die Gemeindekasse, M. Armbruster, Tel. 07834/838317

Sperrung von öffentlichen Grillstellen im und am Wald

Im Ortenaukreis besteht aufgrund der anhaltenden Trockenheit und der weiterhin zu erwartenden Hitze eine hohe Waldbrandgefahr. Aus diesem Grund veranlasst das Landratsamt Ortenaukreis eine kreisweite Allgemeinverfügung und untersagt die Nutzung vorhandener Feuer- und Grillstellen im Wald und in einer Entfernung bis zu 100 Metern zum Wald, einschließlich mitgebrachter Grills. Diese gilt ab dem 17.06.2023 bis zum Widerruf.

Auch die Gemeinde Oberwolfach reagiert auf die akute Waldbrandgefahr, entsprechende Schilder werden an den öffentlichen Grillplätzen aufgestellt.

Wir bitten die Bevölkerung um dringende Beachtung.

Weitere Informationen zur Allgemeinverfügung finden Sie unter: <https://www.ortenaukreis.de/bekanntmachungen>



Volkslauf am 30.06. auf dem Schwarzenbruch

Am 30.06. findet ab 18 Uhr auf dem Schwarzenbruch der Volkslauf der Firma Sachtleben und des SV Schapbach statt. Die Läuferinnen und Läufer werden auf der Laufstrecke auch die Straße überqueren. **Es muss deshalb mit Verkehrsbehinderungen gerechnet werden. Die Verkehrsteilnehmer werden um Rücksichtnahme gebeten.**

Die Veranstalter bieten aufgrund begrenzter Parkmöglichkeiten und naturschutzrechtlicher Bedenken einen Shuttle-Verkehr ab dem Schwimmbad Schapbach an.

Beantragte Reisepässe und Personalausweise können abgeholt werden

Das Bürgermeisteramt Oberwolfach weist darauf hin, dass alle **Reisepässe** die bis zum 28.04.2023 beantragt wurden, eingetroffen sind.

Die neuen Personalausweise, können erst nach Erhalt des PIN und PUK Briefes abgeholt werden.

Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses Ihren alten Ausweis bzw. Pass mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten nicht möglich.

Die Ausweisdokumente können während der üblichen Sprechzeiten in Zimmer Nr. 6 bei Frau Rauber abgeholt werden.

Um Wartezeiten zu vermeiden, wird jedoch dringend empfohlen mit der Sachbearbeiterin einen Termin (Tel. 838312) zu vereinbaren.

Denken Sie jetzt schon an Ihren Urlaub Prüfen Sie rechtzeitig die Gültigkeit ihrer Dokumente

Haben Sie Ihren Sommerurlaub bereits geplant oder gebucht? Haben Sie auch an Ihren Personalausweis, Reisepass bzw. den Kinderreisepass (wird ab Geburt benötigt) gedacht?

Prüfen Sie vor Buchung Ihrer Reise, ob Sie das **richtige, gültige** Dokument besitzen.

Wir möchten Sie hiermit daran erinnern, dass sich die Lieferzeiten in den Sommermonaten auf Grund der großen Nachfrage verlängern können. Prüfen Sie deshalb die Gültigkeit Ihrer Dokumente und beantragen Sie diese ggf. rechtzeitig.

Für die Beantragung eines **Personalausweises**, zu dem Sie persönlich erscheinen müssen, benötigen Sie 1 aktuelles biometrietaugliches Passfoto, 22,80 Euro (wenn Sie unter 24 Jahre alt sind) oder 28,80 Euro (wenn Sie das 24. Lebensjahr vollendet haben) und Ihren alten Ausweis.

Für die Beantragung eines **Reisepasses**, zu dem Sie persönlich erscheinen müssen, benötigen Sie 1 aktuelles biometrietaugliches Passfoto, 37,50 Euro (wenn Sie unter 24 Jahre alt sind) oder 60,00 Euro (wenn Sie das 24. Lebensjahr vollendet haben) und Ihren alten Reisepass.

Ausstellung von Kinderreisepässen

Es muss ebenfalls beachtet werden, dass auch Kinder bei Auslandsreisen einen **eigenen** Kinderreisepass benötigen.

Eine **Verlängerung** der Kinderreisepässe ist nur dann möglich, wenn diese **vor** Ablauf der Gültigkeit beantragt wird.

Kinderreisepässe werden von der Gemeinde Oberwolfach ausgestellt. Bei der Beantragung werden folgende Unterlagen benötigt:

- Geburtsurkunde oder den alten Kinderreisepass
- 13,00 € Gebühr
- 1 Lichtbild neuesten Datums nach der neuen Fotomustertafel unabhängig vom Alter des Kindes
- bei Kinder über 10 Jahren ist zusätzlich die eigene Unterschrift des Kindes direkt vor Ort beim Passamt erforderlich
- die Unterschriften beider sorgeberechtigter Elternteile oder den Nachweis über das alleinige Sorgerecht

Bitte beachten Sie jedoch, dass der Kinderreisepass nicht zur Einreise in jedes Land berechtigt. Sie sollten sich daher unbedingt vor jeder Urlaubsreise rechtzeitig über die Einreisebestimmungen informieren, da sich ständig Veränderungen ergeben!!

Insbesondere bei Fernreisen ist die Ausstellung eines Reisepasses mit integriertem Chip erforderlich. Dieser Reisepass wird bei der Bundesdruckerei Berlin erstellt und dies kann vier bis sechs Wochen dauern.

Selbstverständlich helfen wir Ihnen gerne sich über die Einreisebestimmungen Ihres Urlaubslandes zu informieren. Allerdings können wir keine Gewähr für diese Angaben übernehmen.

Daher wenden Sie sich bitte zusätzlich an Ihr Reisebüro bzw. an das Auswärtige Amt.

Auswärtiges Amt

Werderscher Markt 1
10117 Berlin
Telefon: 030-5000-0
Telefax: 030-5000-3402

www.auswaertiges-amt.de

Fundsachen

Folgende Fundsachen wurden abgegeben und können während der Öffnungszeiten von den Eigentümern abgeholt werden:

- Fahrradschloss

Aus dem Gemeindegeschehen

In unserer Mundart-Serie stellen wir wöchentlich viele nette Dialekt-Wörter vor. Schreibt uns doch euren Lieblingsausdruck in unserem Dialekt an gemeinde@oberwolfach.de.



Wir suchen ab sofort eine/n

Mitarbeiter/in (m/w/d) für Counterdienst in unserem Besucherbergwerk Grube Wenzel

in Teilzeit, als Krankheitsvertretung

Sie sind flexibel, offen für Neues und wollen in unserer beliebten touristischen Einrichtung tätig werden? Dann sind Sie bei uns richtig. Wir bieten Ihnen ab sofort eine Teilzeitstelle in attraktiver touristischer Einrichtung und freuen uns auf Ihre Bewerbung. Spätere Übernahme in unbefristetes Arbeitsverhältnis ist möglich.

Weitere Informationen erhalten Sie hier:



Rathausstr. 1 . 77709
Oberwolfach
Tel.: +49 (0) 7834 /
838318
aschoener@oberwolfach.de
www.oberwolfach.de



Grubenführer gesucht!



Mitfahrbänkle

Die „roten“ Bänkle befinden sich beim Landhotel Hirschchen, beim Landgasthof zum Walkenstein, neben dem Holzlädele, beim Themenpark „Historischer Bergbau, Mineralien und Mathematik“, bei der Schützenbrücke und bei der Firma Geiger (Allmendstr. 20).

Einfach hinsetzen. Meist dauert es nicht lange, bis jemand vorbei kommt, der den Wartenden kennt. Oder jemand, der einem Fremden einen Gefallen tun will und schon geht es los. Auch dafür steht das Mitfahrbänkle: Mitmenschlichkeit, Kooperation, Kommunikation.

Ruftaxi

Das Ruftaxi Heizmann in Oberwolfach fährt nur nach Vorbestellung, d. h. der Fahrgast kann seine Fahrt bis spätestens 30 Minuten vor der planmäßigen Abfahrt telefonisch oder für die Rückfahrt mündlich beim Taxiunternehmen anmelden.

Dabei müssen die gewünschte Abfahrtszeit und Ort (Name der Haltestelle) sowie das Fahrtziel und Anzahl der Fahrgäste angegeben werden.

Der Fahrgast muss sich zur gewünschten Abfahrtszeit an angemeldeter Abfahrtsstelle aufhalten.

Die Beförderung erfolgt bis zum gewünschten Fahrtziel. Für die Nutzung des Ruftaxis fällt ein pauschaler Fahrtpreis von drei Euro/Strecke an. Die Besitzer einer Oberwolfacher Gästekarte können das Angebot entgeltfrei nutzen.



Das Ruftaxi fährt Montag, Mittwoch und Freitag (jedoch nicht an Feiertagen) von 08:20 Uhr (erste Abfahrt am Abfahrtsort) bis 17:45 Uhr (letzte Abfahrt am Abfahrtsort). Der detaillierte Fahrplan kann unter www.oberwolfach.de/rathaus/ruftaxi abgerufen werden.

Ruftaxi Heizmann Tel. 07834/9555

Kirchen

Treffpunkt Bücherei Immer einen Besuch wert

Spannend. Unterhaltsam. Lehrreich. Packend. Fesselnd. Abenteuerlich. Bereichernd. Entspannend. Sachlich. Witzig. Interessant. - Wo gibt's das alles an einem Ort? Natürlich in deiner Bücherei. Lesestoff für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Mehr als 2.000 Bücher warten darauf in die Hand genommen und gelesen zu werden. Unsere Öffnungszeiten: dienstags und donnerstags jeweils zwischen 16 und 17.30 Uhr.

Vereine



Sportverein Oberwolfach

Die Ära von Trainer Jogi Kehl ist Geschichte
Stolze neun Jahre lang war Jogi Kehl Trainer beim SV Oberwolfach. Nun ist dieses erfolgreiche Kapitel endgültig abgeschlossen.

Vor knapp zwei Wochen feierte der SVO im letzten Spiel unter der Regie seines scheidenden Coachs einen 2:1-Heimsieg gegen den FV Würmersheim und sicherte sich somit zum Abschluss der Ära Kehl den dritten Platz in der Abschlusstabelle der Landesliga. Am vergangenen Wochenende nun lud Jogi Kehl seine Mannschaft und andere ihm wichtigen Weggefährten aus seiner Zeit beim SVO zu einer kleinen Abschiedsparty zu sich nach Hause nach Hofstetten ein. Dorthin, wo er vor rund neuneinhalb Jahren zusammen mit dem damaligen SVO-Boss Otmar Fleig, Vize Franz Wild, Manager Manuel Harter und Mannschaftskapitän Daniel Schmid zusammen saß und man sich ausgie-

Mitfahrbänkle

In Oberwolfach gibt es neben den klassischen Möglichkeiten des öffentlichen Personennahverkehrs wie dem Linienbus, dem Ruftaxi oder einem herkömmlichen Taxi die Mitfahrbänkle.

big austauschte. Der SV Oberwolfach war zu einem gestandenen Bezirksligisten geworden, wollte mit seiner talentierten Mannschaft aber die nächste Entwicklungsstufe zünden und hatte dazu Jogi Kehl als Wunschtrainer auserkoren. Mit der Verpflichtung des Coachs hat es ja bekanntlich geklappt, mit der nächsten Entwicklungsstufe dann auch - allerdings etwas zeitverzögert. „Am Anfang waren viele Spieler überfordert mit dem, was ich von ihnen verlangt habe. Aber aufgeben war keine Option. Ich war mir sicher, dass die Mannschaft mit ihrer Entwicklung noch lange nicht am Ende ist“, erinnert sich Kehl. „Und auch im Herbst 2017 gab es nach einem schwachen Bezirksliga-Start mit vielen Gegentoren eine schwierige Phase, in der ich die Spieler dann auch gefragt habe, ob ich noch der richtige Trainer für sie bin.“ Diese Frage wurde mit einem deutlichen ‚Ja‘ beantwortet. In jener Rückrunde gewann der SVO ein richtungsweisendes Spiel in Urloffen nach 0:2-Rückstand noch mit 4:2. Eine Niederlage hätte den Verein in den Abstiegskampf gezogen, so aber folgten noch weitere sieben Siege in Serie bis zum Saisonende. Diese gute Form rettete der SVO auch in die nächste Runde hinüber, in der die Mannschaft dann über die nötige Reife und personelle Zusammensetzung verfügte, um die Spielphilosophie des Trainers konstant auf hohem Niveau umzusetzen. „Das war phänomenal. Da hat uns wirklich nichts aus der Ruhe gebracht“, blickt Kehl zurück. Am Ende dieser Bilderbuchsaison 2018/19 stand der souveräne Aufstieg in die Landesliga. „Ich wusste, dass wir dort ebenfalls bestehen werden, auch wenn die Qualität der Gegner ungleich höher ist“, so Kehl. Und wie: in der Liga spielte seine Truppe zur Überraschung aller Experten vorne mit und hinzu kamen unvergessliche Highlights im Südbadischen Vereinsspokal. Nachdem man drei Verbandslisten rausgeworfen hatte, darunter auch den großen OFV in dessen eigenem Stadion, war erst im Viertelfinale zu Hause von 1200 Zuschauern gegen den Oberligisten SV Oberachern Schluss. „Wäre die Saison 2019/20 nicht wegen Corona abgebrochen worden, hätten wir gute Chancen auf den Durchmarsch in die Verbandsliga gehabt“, ist Jogi Kehl überzeugt. „Die Corona-Zeit war schwierig, aber wir haben sie gut gemeistert und auch hinterher attraktiven Fußball gespielt. Die Entwicklung in den letzten fünf Jahren war top!“ Das belegen die Plätze fünf (2022) und drei (2023) im Endklassesment. „Diesmal hat uns die Auswärtsschwäche in der Vorrunde den Relegationsplatz gekostet. Andererseits wären Aufstiegsspiele schwierig geworden, denn einige Spieler gingen zuletzt körperlich am Stock“, blickt Kehl zurück und stellt zugleich klar: „Die Verbandsliga ist sowieso nicht der Anspruch des SV Oberwolfach. Dass so ein Verein mit seiner bodenständigen Philosophie in der Landesliga spielt, ist nicht selbstverständlich, sondern etwas Besonderes. Es können alle stolz sein auf das Erreichte.“ Am 3. Juli ist Trainingsauftakt beim Verbandsligisten SF Elzach-Yach, den Jogi Kehl künftig coacht. Trotz seiner neuen sportlichen Aufgabe, will er auch in Zukunft so oft wie möglich bei SVO-Heimspielen vorbeischaun, „denn ich habe viele Freunde in Oberwolfach gefunden. Es war mir eine Ehre, Trainer dieser Mannschaft und Trainer in diesem Verein gewesen zu sein!“

Mit Jogi Kehl beendet auch Daniel Schmieder seine wertvolle und über zehn Jahre andauernde Tätigkeit als Co-Trainer der ersten Mannschaft des SV Oberwolfach. Thomas Springmann, der die zweite Mannschaft des SVO zunächst als Kreisliga-B-Meister in die Kreisliga A und dort in der abgelaufenen Saison gar auf Platz drei geführt hat, hört ebenfalls aus zeitlichen Gründen als Coach auf. Und auch die dritte Mannschaft bleibt von einem Trainerwechsel nicht verschont. Andreas Gebert, der die Truppe letztes Jahr ebenfalls zur Meisterschaft und diese Saison in der neuen Spielklasse auf einen tollen dritten Rang führte, steht nicht mehr zur Verfügung.



Jogi Kehl bei der Abschiedsparty in seinem Garten in Hofstetten, wo im Hintergrund die SVO-Fahne weht.



Jogi Kehl (vorne in der Bildmitte) mit der Mannschaft nach seinem letzten Spiel als Trainer des SV Oberwolfach.



**Schwarzwaldverein
Oberwolfach**



25.06.2023 – Rundwanderung Huzenbacher See/Nationalpark

Vom Bahnhof Schwarzenberg-Baiersbronn führt die Tour das Huzenbachtal hinauf. Nach ca. 2 Stunden erreichen wir den idyllischen Huzenbacher See. Dieser Karssee liegt in der Kernzone Nationalparks. Im Juni/Juli blühen auf dem Huzenbacher See gelbe Teichrosen. Rechts am See vorbei wird es nun richtig steil. Auf einem schmalen Pfad erklimmen wir die Karwand und erreichen den Seeblick. Der Rückweg führt noch einige Zeit auf der Höhe entlang und wir erreichen dann über Huzenbach wieder den Ausgangspunkt Schwarzenberg. Rucksackvesper und Geträn-

ke werden empfohlen, da es unterwegs keine Einkehrmöglichkeit gibt.

Treffpunkt Wolfstalschule um 8.30 Uhr zur Bildung von Fahrgemeinschaften.

Länge ca. 15 km, 500 m im Auf- und Abstieg.

Gehzeit: 4,5 bis 5 Stunden

Die Wanderführer Hans und Maria Neef freuen sich auf viele Mitwanderer. Auch Gäste sind herzlich eingeladen.

02.07.2023 Abwechslungsreiche Tour in Hornberg

Start dieser Wanderung ist in Hornberg bei der Festhalle. Die Tour verläuft über den Gesundbrunnen auf den Naturlehrpfad. Weiter geht es über die Immelsbacher Höhe zum Windeckfelsen und Windeckfelsenhütte. Unterwegs ist im Gasthaus Lamm eine Einkehr geplant. Die Wanderung verläuft fast nur auf naturbelassenen Pfaden.

Treffpunkt Wolfstalschule um 9.30 Uhr zur Bildung von Fahrgemeinschaften.

Länge ca. 12 km, 480 m im Auf- und Abstieg.

Gehzeit: 4,5 Stunden

Der Wanderführer Hans-Peter Armbruster freut sich auf viele Mitwanderer. Auch Gäste sind herzlich willkommen

Kreuzsattelhütte

Am 25.06.2023 bewirbt der Kirchenchor Oberharmersbach. Das Bewirtungsteam freut sich über viele Gäste.

Nachbericht: Sportliche Tour „Guck a mol Wegle XL“ vom 04.06.2023

Morgens um 8 Uhr startete die Gruppe der Wanderer bei der Wolfstalschule um die

1. Etappe, das „Guck a mol Wegle“, in Angriff zu nehmen. Bei bestem Wanderwetter war die aussichtsreiche Strecke um Oberwolfach und der Beginn des weiteren Streckenabschnittes über das Schlössle und den Vorstadtberg nach Wolfach bis zur Mittagszeit geschafft. Die Einladung des Schwarzwaldvereins Wolfach zur Mittagspause im Vereinsheim wurde gerne angenommen. Es galt ja nochmal ca. 600 Höhenmeter zu bewältigen. Die Tour ging weiter über Hofeckle und Otto-Bührer-Pfad auf den Spitzfelsen. Der Spitzfelsen war mit 579 Metern der höchste Punkt der Wanderung und bot eine tolle Aussicht auf Wolfach, Hausach und das Kinzigtal. Abwärts ging es dann auf dem Westweg über das Weiße Kreuz hinunter auf den Hapbach und von dort wieder hinauf auf den Wolfenberg. Nach dem Abstieg folgten in „Diesles Loch“ die letzten Höhenmeter der Runde bis die Gruppe wieder den Anschluss an das Guck a mol Wegle erreichte. Die Aussicht auf der Strecke zwischen Hapbach und Frohnbach war für manchen Teilnehmer neu. Nach 27 km und 1.200 Höhenmeter in Auf- und Abstieg und 7 Stunden reiner Gehzeit war der Kreis geschlossen. Die Wanderer dieser sportlichen Tour haben durchschnittlich 4 km pro Stunde zurückgelegt, obwohl so viele Höhenmeter zu überwinden waren. Das ist eine beachtliche Leistung. Bei der abschließenden Einkehr wurde der Wunsch nach weiteren sportlichen Runden geäußert. Herzlichen Dank an den Wanderführer Eugen Dieterle für diese schöne Tour in Oberwolfach/Wolfach.



Mountainbiken

Die Mountain-Bike Gruppe der Herren startet die wöchentlichen Ausfahrten immer dienstags um 18.30 Uhr am Lindenplatz. Auch Gäste sind herzlich willkommen.

Alte Photographien erzählen ...

Bild 914/ SVO-12: Start um 1970 zu einem Vereinsausflug beim „Knorpelhugo“ auf dem Festhallenplatz mit dem damaligen Vorsitzenden Wilhelm Dieterle. Auf dem Bild erkennbar: Friedel und Karl Harter, Frieda und Emil Haas, Siegfried Decker und Helmut Busch. Das gesellige Leben innerhalb des SVO trug auch immer wieder zum freundschaftlichen Zusammenhalt innerhalb der Vereinsfamilie bei.



Kolpingfamilie Oberwolfach

Zeltlager auf dem Elmlisberg

Hallo zusammen,
am Wochenende, 30. Juni - 02. Juli 2023, findet wieder unser diesjähriges Zeltlager auf dem Elmlisberg statt. Los geht's am Freitag ab 17:00 Uhr auf dem Elmlisberg. Für Getränke und Speisen ist wie immer gesorgt, gerne dürft ihr natürlich einen Salat und/oder einen Kuchen mitbringen.

Wir freuen uns auf ein schönes Wochenende,
Euer Orga-Team

Kirchenchor Oberwolfach

Mitgestaltung der Johannisfeier

Den Vorabendgottesdienst zum Fest Johannes des Täufers wird der Kirchenchor am Freitag den 23.6. musikalisch mitgestalten. Der Gottesdienst wird in der Johanneskapelle im Rankach gefeiert. Beginn ist um 18.30 Uhr, laut Info gibts danach noch einen gemütlichen Hock organisiert vom Gemeindeteam.

Touristische Informationen

Touristische Informationen
finden Sie auf den gemeinsamen Seiten
Wolfstal-Tourismus

Veranstaltungen/Termine

Do. 22.06.2023, 19.00 Uhr
 Clubhaus SV Oberwolfach
Jahreshauptversammlung SV Oberwolfach
 Einladung zur Jahreshauptversammlung des Sportverein Oberwolfach.

Do. 22.06.2023, 19.00 Uhr
 Festhallenplatz
Offenes Singen zur Sommer-Sonne-Sonnwendfeuer
 Die Wolfaltspatzen laden herzlich zum offenen Singen unterhalb der Festhalle ein.

Sa. 24.06.2023, 10.00 Uhr
 Mitteltal 40, Oberwolfach
Die Linde – Pflanzenheilkunde verbindet sich mit Holzbildhauerei
 Workshop mit der Phytopraktikerin Simone Basler und der Holzbildhauerin Sabine Rauber.
 Kurzgebühr 50 € zzgl. Materialkosten
 Anmeldung unter Simone Basler, Achern, info@heilendepflanzenwelt.de, 0179-5282506 oder Sabine Rauber, Oberwolfach, sabine-rauber@web.de, 07834-85855

Fr. 30.06.2023, 18.00 Uhr
 Schmalzerhisli
Clara läuft - seit 125 Jahren - Volkslauf am 30.06. auf dem Schwarzenbruch
 Die Firma Sachtleben und der SV Schapbach laden herzlich zum Volkslauf auf den Schwarzenbruch ein.

Sa. 01.07.2023 - Mo. 03.07.2023
 Festzelt Weihermatte
Siedlerfest mit Handwerkervesper
 Die Siedlergemeinschaft Wolfach/Oberwolfach lädt zum Sommerfest ein.

Mi. 05.07.2023, 20.00 Uhr
 Hotel Hirschen
Sommerabendkonzert
 Die Trachtenkapelle Oberwolfach lädt Einheimische und Gäste ein.

Lesespaß

für die ganze Familie!









OHR bits, --

MIT RADIO HÖREN
GELD VERDIENEN!

100

50

WWW.OHRBITS.DE


 Die OHRbits sind eine Aktion von HITRADIO OHR aus dem Funkhaus Ortenau!



**BAD
RIPPOLDSAU-SCHAPBACH**



Musikverein ‚Harmonie‘ Schapbach e.V.

Sommerfest

Festplatz Schapbach



Freitag, 30.06.2023

ab 16.00 Uhr - Handwerkervesper



**ab 18.30 Uhr mit dem
Blasorchester Biberach**

**20.30 Uhr - Musikverein
Schenkenzell**



Sonntag, 02.07.2023

**11.30 Uhr - Frühschoppenkonzert
mit der B & T Bad Rippoldsau**



**15.30 Uhr - Jugenkapelle
Oberwolfach, Bad Rippoldsau &
Schapbach**

**Gemeindeverwaltung
Bad Rippoldsau-Schapbach**

Anschrift Rathausplatz 1,
Bad Rippoldsau-Schapbach
Telefonzentrale 07839/91 99-0
Fax 07839/91 99-20
Mail rathaus@badrs.de
Internet www.bad-rippoldsau-schapbach.de
Öffnungszeiten Montag-Freitag 8.30-12.00 Uhr
Dienstag 14.00-18.00 Uhr



Bürgermeister
Herr Bernhard Waidele 07839/91 99-0
bgm.waidele@badrs.de

Vorzimmer und Telefonzentrale
Frau Gitta Neumaier 07839/91 99-0
neumaier@badrs.de

Amtsleiter Zentrale Dienste und Finanzen
Herr Christian Pfundheller 07839/91 99-13
pfundheller@badrs.de

Meldeamt und Passwesen
Frau Anne Geißler 07839/91 99-14
geissler@badrs.de

Gemeindekasse
Frau Melanie Harter 07839/91 99-17
harter@badrs.de

Steuern und Abgaben
Frau Sabiha Okanovic 07839/91 99-18
okanovic@badrs.de

Touristinformation
Frau Sabine Weis 07440/91 39 4-0
Fax 07440/91 39 4-94
E-Mail info@badrs.de
Internet www.wolftal.de
Öffnungszeiten Montag, Freitag
von 10.00 – 12.00 Uhr

Leiter Touristinformation
Herr Josef Oehler 07839/9199-16
oehler@badrs.de

Bauhof
Telefon 07440/420
Telefon /Rufbereitschaft (Störung)
Fax 07440/627
Mail bauhof@badrs.de

Sonstige
Grundschule 07839/96815
Fax 07839/213
Notruf 110
Feueralarm/ Notarzt 112
Polizei Bad Rippoldsau 07440/521 oder 0151/16680362
Polizei Freudenstadt 07441/53 60
Feuerwehr Schapbach 07839/910844
Feuerwehr Bad Rippoldsau 07440/203
E-Werk (Störungsstelle) 07821/280-0

Amtliche Bekanntmachungen



**BAD
RIPPOLDSAU-SCHAPBACH**

GR 08/2023 öffentlich
30. Juni 2023

Öffentliche Bekanntmachung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am 12. März 2023 wurde Herr Bürgermeister Bernhard Waidele, mit 62,50 % der Stimmen bei einer Wahlbeteiligung von 64,65 %, zum dritten Mal für das Amt des Bürgermeisters der Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach gewählt.

Die 3. Amtseinführung und Verpflichtung von Herrn Bürgermeister Waidele findet im Rahmen einer öffentlichen Gemeinderatssitzung am **Freitag, den 30. Juni 2023 um 17:30 Uhr im Bürgersaal, Rathaus Bad Rippoldsau-Schapbach statt.**

Es ist folgende öffentliche Tagesordnung vorgesehen:

1. Amtseinführung und Neuverpflichtung Bürgermeister Bernhard Waidele

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen

Ramon Kara
1. Bürgermeisterstellvertreter



Weitere Telefonnummern und Informationen
finden Sie im Internet
www.bad-rippoldsau-schapbach.de
unter dem Link Bürgerinformation



**BAD
RIPPOLDSAU-SCHAPBACH**

GR 07/2023 öffentlich
27. Juni 2023

Öffentliche Bekanntmachung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am **Dienstag, den 27. Juni 2023 um 18:30 Uhr** im Bürgersaal, Rathaus Bad Rippoldsau-Schapbach statt, zu der ich Sie hiermit einlade.

Es ist folgende öffentliche Tagesordnung vorgesehen:

1. Kindergarten Klösterle: Stand der Baumaßnahme und weitere Vorgehensweise betreffend Verlängerung der Betriebserlaubnis; Beratung und Beschlussfassung
BvGR 51/2023
2. Kindergarten Klösterle / St. Cyriak: Festsetzung der Elternbeiträge 2023/2024; Beratung und Beschlussfassung
BvGR 52/2023
 - a) Kindergarten Klösterle, Ortsteil Bad Rippoldsau
 - b) Kindergarten St. Cyriak, Ortsteil Schapbach
3. Grundsatzbeschluss und 1. Satzung zur Änderung der Betriebsatzung für den Eigenbetrieb „Gemeindewerke Bad Rippoldsau-Schapbach“; Beratung und Beschlussfassung
BvGR 53/2023
4. Wirtschaftsplan 2023 für den Eigenbetrieb „Gemeindewerke Bad Rippoldsau-Schapbach“; Beratung und Beschlussfassung
BvGR 54/2023
5. Windkraftanlage Roßberg/Sandekwald: Grundsatzbeschluss Umsetzung; Beratung und Beschlussfassung
BvGR 55/2023
6. Konzeptionserarbeitung zur Unterstützung der Landwirte; Grundsatzbeschluss
BvGR 56/2023
7. Baugesuche:
Bauvorhaben: Werbeanlagen – Änderung der Werbung am Haus. Ersetzen von Werbetafeln durch Beschriftung direkt an der Hauswand, Wolfstalstraße 33, 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach, Flst.Nr. 19/2
8. Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse
9. Bekanntgabe der Verwaltung
10. Anfragen aus dem Gemeinderat
11. Bürgerfrageviertelstunde

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen

Bernhard Waidele
Bürgermeister

Ergebnisprotokoll der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 25.04.2023

Beginn: 18:35 Uhr

Ende: 21:40 Uhr

Anwesend: Bürgermeister, 10 Mitglieder

Sonstige Teilnehmer: Herr Jörg Dürr-Pucher, TOP 2

TOP 1:

FBG Bad Rippoldsau-Schapbach: Verabschiedung Herr Hermann Schmid als Holzverkäufer

Herr Schmid kann leider nicht an der Sitzung teilnehmen. Die Verabschiedung wird auf die kommende Sitzung vertagt.

TOP 2:

Information CleanEnergy GmbH und Büro Zelsius

a) Vorstellung Aktueller Stand Nahwärme Bad Rippoldsau: CleanEnergy GmbH

Sachverhalt:

Herr Dürr-Pucher stellt den aktuellen Stand vor. Es werden derzeit immer noch Beratungsgespräche durchgeführt und Wärmeverträge mit den Eigentümern abgeschlossen. Derzeit sieht es so aus, dass der Ausbau im Spätjahr beginnen kann. Die Planungen für die Heizzentrale und das Netz sind abgeschlossen. Das Ingenieurbüro ist derzeit an der Erarbeitung der Ausschreibung. Der genaue Zeitplan sieht wie folgt aus:

Tag	Oct	Nov	Dec	JAN Feb	MARZ April	Mai	Juni	Juli	August
	KW 43-42								
	KW 41-43								
	KW 42-41								
		KW 46-49							
					KW 17				
							KW 19-21		
							KW25		
							KW 26		
								KW 28-34	

Die BEW-Förderung ist auf den Weg gebracht. Mit der Nummer 39 ist sie eines der frühesten Projekte in Deutschland. Die Ausschreibung kann, nach der Bewilligung der Förderung, erfolgen.

Der Gemeinderat bittet darum, den Zeitplan auch wirklich einzuhalten.

Herr Dürr-Pucher sichert dies zu. Wenn die Bewilligung der BEW rechtzeitig kommt, dann kann er den Zeitplan einhalten.

b) Vorstellung der erforderlichen Gewerke: Büro Zelsius

Herr Bühner kann leider nicht an der Sitzung teilnehmen.

c) Vorstellung Vorwegnahme Rohrverlegung Nahwärme in der Hans-Jakob-Straße und Gaisbachweg: CleanEnergy GmbH und Büro Zelsius

Sachverhalt:

Herr Dürr-Pucher erklärt, dass das Netz fertig geplant ist. Es haben sich mittlerweile genug Eigentümer dazu entschieden einen Anschluss zu verlegen. Es ist somit wirtschaftlich. Die Rohrverlegung kann vor dem eigentlichen Netzausbau beginnen, damit die Straße schnellstmöglich ausgebaut werden kann.

BGM Waidele ergänzt, dass man zuerst noch die Förderung des Straßenbaus und der Brücke abwarten muss.

BGM Waidele bedankt sich bei Herrn Dürr-Pucher für den Vortrag und verabschiedet ihn.

Herr Dürr-Pucher verlässt die Sitzung.

TOP 3:

Festlegung Rangfolge Ausgleichsstockantrag 2023; Beratung und Beschlussfassung BvGR 38/2023

Sachverhalt:

In der Sitzung am 31.01.2023 wurde die Rangfolge der Ausgleichsstockanträge 2023 wie folgt beschlossen:

1. Erweiterung und Erneuerung Kindergarten St. Cyriak, OT Schapbach
2. Straßen- und Brückensanierung Ortskern Bad Rippoldsau „Kurparkgebiet“
3. Sanierung und Erweiterung Straßenbereich Polderbergstraße, OT Schapbach

Da es bezüglich der Rangfolge Unstimmigkeiten im Gemeinderat gab, hat man sich dazu entschlossen, über das Thema zu einem späteren Zeitpunkt noch einmal zu beschließen. Ab dem 15.05.2023 kann die Rangfolge nicht mehr verändert werden, dies ist also die letzte Möglichkeit hierüber zu beraten und zu beschließen. Die Gemeindeverwaltung überlässt die endgültige Festlegung der neuen Rangfolge dem Gemeinderat. Die Kostenschätzungen über die Standorte des Kindergartens in Schapbach sind noch nicht eingegangen, daher kann diese Maßnahme auch noch nicht aufgenommen werden.

Es gibt keine Fragen seitens des Gemeinderates daher wird sofort abgestimmt.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Rangfolge für eine Förderung im Ausgleichsstock, wie schon mehrfach im Rat diskutiert, auf die Straßen und Brückensanierung im Kurparkgebiet von der Rangfolge Nr. 2 auf die Rangfolge Nr.1 zu ändern.

TOP 4:

Kauf Notstromaggregat FFW Bad Rippoldsau-Schapbach; Beratung und Beschlussfassung BvGR 39/2023

Sachverhalt:

Für die Freiwillige Feuerwehr Bad Rippoldsau-Schapbach ist die Beschaffung eines Notstromaggregats erforderlich. Herr Gesamtfeuerwehrkommandant Markus Müller hat aus diesem Grund bei der Firma Barth ein Angebot eingeholt. Angefragt wurde ein Notstromaggregat auf einem Anhänger. Die Kaufsumme hierfür liegt bei 43.776,41 € (brutto). Bei einem Kauf fallen dann noch Kosten für den Anschluss im Feuerwehrgerätehaus in Schapbach an. Für diese Arbeiten wurde ein Angebot bei der Firma Elektro Maier eingeholt, dieses beläuft sich auf 1.710,10 € (brutto). Das Gerät selbst ist dieselbetrieben und hat eine Laufzeit von 10,7 h bei einer Last von 75 %. Ein Aggregat auf einem Anhänger hat den Vorteil, dass es sehr flexibel einsetzbar ist und im Katastrophenfall verschiedene Standorte in der Gemeinde versorgen könnte. Bisher verfügt die Gemeinde über kein eigenes Notstromaggregat, es wäre also eine sehr wichtige und sinnvolle Ergänzung der Ausrüstung unserer Feuerwehr. Für das Aggregat sind im Haushalt 2023 25.000,00 € zur Finanzierung eingestellt. Außerdem wurde ein Antrag auf Gewährung einer Zuwendung zur Förderung des Feuerwehrwesens (VwV-Z-Feu) gestellt. Hiermit können 65 % der zuwendungsfähigen Ausgaben abgedeckt werden, das wäre eine Summe in Höhe von 29.565,00 €.

Die Gemeinde müsste dann also nur noch einen Rest von ca. 15.922 € selbst tragen

Im Gemeinderat wird angeregt, für die Festhalle und das Kurhaus auch solche Anschlüsse anzubringen.

BGM Waidele nimmt den Vorschlag auf. Er empfindet dies

ebenfalls als notwendig. Er merkt an, dass vor dem Kauf des Aggregats und der Ausführung der Anschlussarbeiten erst der Erhalt der Förderung abgewartet werden muss.

Es gibt keine weiteren Fragen seitens des Gemeinderates daher wird abgestimmt.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig das Notstromaggregat bei der Firma Wilhelm Barth GmbH & Co. KG zu einer Angebotssumme in Höhe von 43.776,41 € (brutto) zu kaufen. Die Firma Elektro Maier wird mit den Anschlussarbeiten zu einer Summe von 2.694,92 (brutto) beauftragt.

TOP 5:

Vergabe „Erneuerung UV Küche Kurhaus und Nachrüstung RCD-Schalter“; Beratung und Beschlussfassung BvGR 40/2023

Sachverhalt:

In der Küche des Kurhauses in Bad Rippoldsau fehlen wichtige Anschlüsse zur Unfallverhütung. Hier müssen dringend sogenannte RCD-Schalter eingebaut werden. Ein RCD-Schalter erkennt bereits kleinste Fehlerströme und schaltet das Stromnetz innerhalb kürzester Zeit ab. So werden lebensgefährliche Stromschläge verhindert und auch der Brandschutz ist gewährleistet. Damit während der Benutzung der Küche im Kurhaus niemand zu Schaden kommt, empfiehlt die Verwaltung dringendst den Einbau der RCD-Schalter. Auch die Haftung bei etwaigen Unfällen ist so abgedeckt, da alle Vorschriften eingehalten werden. Die Mitarbeit vom Bauhof ist in dem Angebot bereits einkalkuliert. Die Wartezeit für den Schaltschrank liegt bei ca. 10 Wochen.

Im Gemeinderat kommt die Frage auf, ob hier auch Bauhofmitarbeiter helfen können und wie lange die Wartezeit für den Schaltschrank ist.

Herr Maier antwortet, dass die Mitarbeit des Bauhofs im Angebot bereits einkalkuliert ist. Die Wartezeit liegt bei ca. 10 Wochen.

Es gibt keine weiteren Fragen seitens des Gemeinderates daher wird abgestimmt.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Firma Maier Elektrotechnik mit der Leistung „Erneuerung der Unterverteilung Küche Kurhaus und Nachrüstung RCD-(FI-Schalter)“ zu einer Angebotssumme von 9.996,15 € (brutto) zu beauftragen.

TOP 6:

Vergabe LED-Technik/Beleuchtung im Kurhaus Bad Rippoldsau; Beratung und Beschlussfassung BvGR 41/2023

BGM Waidele erklärt, dass der TOP bis zur nächsten Sitzung vertagt werden muss. Die im Angebot enthaltenen Leuchten sind mittlerweile nicht mehr lieferbar, es muss nach Ersatz gesucht werden.

TOP 7:

Kostenbeteiligung Heizungsumstellung Kindergarten Klösterle; Beratung und Beschlussfassung BvGR 42/2023

Sachverhalt:

Die politische Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach ist laut dem mit der Röm.-Kath. Kirchengemeinde Oberes Wolftal abgeschlossenen Betriebskostenvertrag dazu verpflichtet, bei investiven Maßnahmen 70 % der anfallenden Kosten zu tragen. Im Zuge des Nahwärmeausbaus in Bad Rippoldsau stellt auch die Kirche das Gebäude, in dem sich der Kindergarten Klösterle befindet, auf die neue Heizmöglichkeit um. Der Wärmelieferungsvertrag mit den Gemeindewerken ist bereits unterzeichnet. Für die Heizungserneuerung fallen, für den Anteil des Kindergartens im Gebäude, Kosten in Höhe von 48.276,54 € an. Laut Vertrag muss die Gemeinde hiervon also 33.793,20 € tragen. Die

Kostenschätzung beruht auf Angaben aus dem März 2022, hier kann daher, aufgrund der aktuellen Situation, noch eine Kostensteigerung von ca. 20 % anfallen.

Im Gemeinderat kommt die Frage auf, ob für diese Maßnahme auch auf die Sanierungsgelder aus dem Gebiet „Ortsmitte Schapbach II“ zurückgegriffen werden kann. Einige Kinder aus Schapbach gehen schließlich in den Kindergarten in Bad Rippoldsau.

BGM Waidele sichert zu, dies zu prüfen.

Es gibt keine weiteren Fragen seitens des Gemeinderates daher wird abgestimmt.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass sich die Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach mit 70 %, also 33.793,00 €, an den anfallenden Kosten für die Heizungs-umstellung im Kindergarten Klösterle beteiligt.

TOP 8:

Genehmigung Zusatz zur Badeordnung „Woftal-Erlebnis-Waldfreibad“; Beratung und Beschlussfassung BvGR 43/2023

BGM Waidele übergibt GR Kara das Wort.

GR Kara stellt die überarbeitete Badeordnung vor.

Sachverhalt:

Die Badeordnung sieht wie folgt aus:

Badeordnung für das Wolfstal-Erlebnis-Waldfreibad

Das Waldfreibad soll für alle Besucher/Innen ein Ort der Entspannung und Erholung sein. Diese Badeordnung soll dazu beitragen. Wir möchten unsere Gäste bei ihrem Aufenthalt im Bad möglichst wenig einschränken und wünschen uns dafür die Bereitschaft zu rücksichtsvollem Verhalten.

1. Unsere Badegäste

Das Freibad ist grundsätzlich für jeden offen. Kinder unter 6 Jahren und Erwachsene, die eine besondere Aufsicht benötigen, dürfen nur mit einer verantwortlichen Begleitperson in das Bad gelassen werden. Personen mit ansteckenden oder Anstoß erregenden Krankheiten oder offenen Hautausschlägen sowie Betrunkene dürfen zum Schutz der übrigen Badegäste nicht in das Bad.

Mit der Lösung einer Eintrittskarte oder dem Betreten des Freibades erkennt jede Person diese Badeordnung an.

2. Öffnungszeiten

Die Öffnungszeiten werden von der Gemeindeverwaltung festgesetzt und öffentlich bekannt gemacht. Sie ist in der Regel von Anfang Juni bis zum Ende der Sommerferien Mitte September und richtet sich nach der Witterung. Abweichungen und den aktuellen Status der Öffnungszeiten finden Sie auf der Homepage des Fördervereins Waldfreibad Bad Rippoldsau-Schapbach e.V.

3. Das Betreten des Freibades befreit Eltern nicht von ihrer Aufsichtspflicht!

4. Benutzung der Umkleidekabinen und der Garderobeschränke

Wir bitten unsere Badegäste zum Aus- und Ankleiden die Umkleidekabinen zu benutzen. Die Einzelumkleidekabinen sind keine Garderobenschränke, wir bitten sie daher diese nicht mit Kleidungsstücken zu belegen.

5. Benutzung des Bades

Oberster Grundsatz für das Verhalten im Bad sollte die Rücksichtnahme auf andere Gäste sein. Der Aufenthalt im gesamten Badebereich ist nur in üblicher Badekleidung erlaubt. Die Entscheidung darüber, ob eine Badebekleidung diesen Anforderungen entspricht, trifft im Zweifel das Badepersonal. Für Babys und Kleinkinder sind spezielle Badewindelhöschen erforderlich.

Aus hygienischen und gesundheitlichen Gründen bitten wir unsere Badegäste sich zu duschen, bevor sie ein Schwimmbecken benutzen.

Damit alle unsere Gäste einen unbeschwerteten Badespaß erleben und genießen können, bitten wir besonders die folgenden Regeln einzuhalten:

Benutzung der Badeeinrichtungen

Die Badeeinrichtungen sind pfleglich zu behandeln. Jede Beschädigung oder Verunreinigung ist untersagt und verpflichtet zum Schadenersatz. Für Papier und sonstige Abfälle sind Mülleimer vorhanden und zu benutzen. Bei Verunreinigungen wird ein Reinigungsentgelt erhoben, das sofort an der Kasse zu bezahlen ist. Die Höhe richtet sich nach dem Zeitaufwand, der zur Reinigung notwendig ist. Maßgebend ist der Mindestlohn für Reinigungsarbeiten. Das Reservieren von Stühlen oder Liegen ist nicht gestattet. Speisen und Getränke dürfen nur zum eigenen Verzehr mitgebracht werden. Des Weiteren ist nicht gestattet:

1. Beckenwasser zu verunreinigen.
2. Auszuspucken auf den Boden oder im Beckenwasser.
3. Auswaschen jeglicher Kleidung im Beckenwasser.
4. Tragen von Badeschuhen, Gebrauch von Seifen, Bürsten oder ähnlichen in den Schwimmbecken.
5. Bäume, Zäune und Brüstungen zu erklettern.
6. Werbematerial zu verteilen oder Plakate aufzuhängen, ohne vorherige Genehmigung.
7. Leder und ähnlich harte Bälle im Schwimm- und Planschbecken zu benutzen.
8. Unterwasser Foto- oder Videoaufnahmen anzufertigen und diese zu verbreiten.
9. Essen oder Trinken in den Schwimmbecken zu konsumieren.

Benutzung der Breitwellenrutsche, der Sprunganlage, sowie der sonstigen Spieleinrichtungen

Für die Benutzung der Wasserrutsche gelten folgende Regeln:

1. Die Rutschbahn ist so zu benutzen, dass andere weder gefährdet noch verletzt werden. Der Sicherheitsabstand muss eingehalten werden.
2. Verboten ist insbesondere:
 1. Das Stehen, Klettern und Turnen auf der Rutschbahn.
 2. Die Unterbrechung der Fahrt.
 3. Das Rutschen in sogenannten Ketten.
 4. Das Rutschen liegend mit dem Kopf voraus in Bauch- oder Rückenlage.
 5. Das Verweilen im Bahnbereich, insbesondere am Ende der Rutschbahn.
 6. Das Rutschen rückwärts sitzend oder in ähnlichen Formen und Positionen.
 7. Das Rutschen mit Auftriebsgegenständen und Spielsachen, wie zum Beispiel Luftmatratzen.
3. Nach Benutzen der Rutschbahnen ist das Bahnbende sofort zu verlassen.
4. Die Sprunganlage darf nur nach Freigabe durch das Badepersonal benutzt werden. Das Springen geschieht auf eigene Gefahr.
5. Beim Springen ist unbedingt darauf zu achten, dass der Sprungbereich frei ist und nur eine Person das Sprung-

brett betritt und nicht seitwärts gesprungen wird. Das Unterschwimmen des Sprungbereichs – bei Freigabe der Sprunganlage – ist untersagt.

6. Die angebotenen Wasserattraktionen und sonstigen Spielgeräte verlangen Umsicht und Rücksichtnahme auf die anderen Badegäste.

6. Aufsicht

Die Mitarbeiter des Freibades haben die Aufgabe, für die Aufrechterhaltung von Sicherheit, Ordnung und Ruhe im Bade zu sorgen. Dazu müssen gegebenenfalls Anordnungen getroffen werden.

Wir bitten unsere Besucher, diese unbedingt zu befolgen. Das Aufsicht führende Schwimmbadpersonal ist berechtigt, Personen, die gegen die Badeordnung verstoßen, die Sicherheit, Ordnung und Ruhe gefährden, andere Badegäste belästigen und Anweisungen nicht befolgen, aus dem Bad zu verweisen. In diesem Fall wird das Eintrittsgeld nicht zurückgezahlt.

Gegen diese Badegäste, die die Verweisung aus dem Bad nicht befolgen, kann Strafanzeige wegen Hausfriedensbruchs erstattet werden. Personen die wiederholt gegen die Benutzungsordnung verstoßen, können für eine bestimmte Zeit durch den Förderverein Waldfreibad Wolfstal Bad Rippoldsau-Schapbach e.V. von der Benutzung des Bades ausgeschlossen werden.

7. Haftung

Unbeschadet der Verpflichtung des Betriebs, das Bad und seine Einrichtungen in einem verkehrssicheren Zustand zu halten, benutzen unsere Besucher alle Einrichtungen des Bades auf eigene Gefahr.

Bei Unfällen haften wir nur, wenn dem Personal Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit nachgewiesen werden kann.

Wir haften nicht für den Verlust und die Beschädigung von Kleidungsstücken, Fundsachen, Geld und anderen Wertsachen, auch nicht, wenn sie in den Garderobeschränken verschlossen untergebracht sind. Dies gilt auch für die auf den Parkplätzen abgestellten Fahrzeuge.

Wir weisen besonders darauf hin, dass wir bei der Benutzung der Wasserrutsche keine Haftung für Beschädigungen an der Badekleidung übernehmen können.

Jede Haftung für Personen- oder Sachschäden, die den Badegästen durch Dritte entstehen, ist ausdrücklich aus der Betriebshaftung ausgeschlossen. Der Badegast haftet für den Schaden, der durch missbräuchliche Benutzung, schuldhaftes Verunreinigen oder Beschädigungen entsteht.

8. **Haustiere sind im umzäunten Innenbereich des Freibades nicht gestattet.**

9. Fundgegenstände

Bitte geben Sie Fundsachen den Mitarbeitern ab. Werden Fundsachen nicht abgeholt, verfahren wir nach den gesetzlichen Bestimmungen.

10. Beschwerden, Anregungen und Wünsche

Wenn Sie Beschwerden vorzubringen haben, wenden Sie sich bitte an den Bademeister oder die Gemeindeverwaltung. Für Ihre Anregungen und Wünsche, die unsere Mitarbeiter gerne entgegennehmen, sind wir sehr dankbar.

Es wird angeregt, die Badeordnung auf der Homepage des Waldfreibades zu veröffentlichen.

GR Kara sichert dies zu.

Es gibt keine weiteren Fragen seitens des Gemeinderates daher wird abgestimmt.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Badeordnung wie vorgetragen zu verabschieden.

TOP 9:

Baugesuche:

a) Bauvorhaben: Teilumnutzung und Ausbau des Dachgeschosses der bestehenden Werkstatt zur Wohnung, Flst. Nr. 241/2, Am Kurpark 2, 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach; hier: Nutzungsänderung

Beschluss:

Der Gemeinderat erteilt einstimmig das Einvernehmen gemäß §36 BauGB.

b) Bauvorhaben: Verbreiterung der bestehenden Hofzufahrt, Flst. Nr.73/1 und 74, Wolfacher Straße, 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach

Beschluss:

Der Gemeinderat erteilt einstimmig das Einvernehmen gemäß §36 BauGB.

c) Bauvorhaben: Neubau eines Wohnhauses mit Carport; Flst. Nr. 248, Rippoldsauer Straße, 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach; hier: Änderungs gesuch

Beschluss:

Der Gemeinderat erteilt einstimmig das Einvernehmen gemäß §36 BauGB.

d) Bauvorhaben: Errichtung Lager- und Geräteschuppen, Flst. Nr. 143/3, Holzwaldstraße 5/1, 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach

GR Zimmer nimmt aufgrund von Befangenheit nicht an der Beschlussfassung teil. Er setzt sich vom Ratstisch ab.

Beschluss:

Der Gemeinderat erteilt einstimmig das Einvernehmen gemäß §36 BauGB.

GR Zimmer nimmt wieder am Ratstisch Platz.

TOP 10:

Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse

In der Gemeinderatssitzung am 28.03.2023 wurde folgender nicht-öffentlicher Beschluss gefasst.

TOP: Zwangsversteigerung Pfarrer-Hefter-Str. 1, Flst. Nr. 22/2: Mandatserteilung zum Versteigerungstermin; Beratung und Beschlussfassung BvGR 37/2023

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt mit 6 Ja-Stimmen (BGM Waidele, GR Belz, GR W. Lehmann, GR Schmieder, GR Kara, GR Zimmer), drei Gegenstimmen (GR S. Lehmann, GR Kern, GR Künstle) und einer Enthaltung (GR Armbruster) Herrn Bürgermeister Waidele das Mandat zu erteilen, bis zu einem Betrag von 100.000 € Zuschlagserklärungen beim Versteigerungstermin am 29.03.2023 beim Amtsgericht Freudenstadt abgeben zu können. Darüberhinausgehende Erklärungen kann der Bürgermeister, sofern erforderlich, im Rahmen einer Eilentscheidung gemäß § 43 Absatz 4 GemO BW abgeben.

Der Gemeinderat ist daraufhin unverzüglich zu unterrichten.

TOP 11:
Bekanntgabe der Verwaltung

Thema: Genehmigte Bauvorhaben – Information –
- Errichtung 2 Wohnmobilstellplätze, Flst. Nr. 309, Glaswaldstraße 20, 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach

Thema: Gültigkeit Bürgermeisterwahl - Information -
Das Landratsamt Freudenstadt hat die Bürgermeisterwahl für gültig erklärt.

Thema: Grundschule / Sporthalle: Erneuerung Treppenaufgang - Information -
Es werden Bilder des sanierten Treppenaufgangs gezeigt.

BGM Waidele erklärt, dass er noch ein Nachtragsangebot der ausführenden Firma PRS bekommen hat. Hier sind die Arbeiten für die Steller an dem Treppenaufgang enthalten. Die Summe beläuft sich auf ca. 6.000 €. Er fragt, ob die Verwaltung diesen Auftrag vergeben darf und bittet um Beschluss.

Da der Gemeinderat vollzählig ist, wird der Beschluss nachträglich aufgenommen.

Beschluss:
Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Firma PRS nachträglich mit den Arbeiten der Steller am Treppenaufgang zur Sporthalle zu beauftragen.

TOP 12:
Anfragen aus dem Gemeinderat

Thema: Vorhang Kurhaus
GR Belz erkundigt sich nach dem aktuellen Stand.

Herr Oehler erklärt, dass die Firma schon versucht hat, den Vorhang auszubessern, das hat leider nicht funktioniert. Ein zweiter Versuch folgt.

Thema: Fenster Kurhaus/Schule
GR Künstle möchte wissen, ob bereits ein Termin mit der Firma stattgefunden hat, bezüglich der Reinigung der Fenster.

Herr Oehler bejaht dies. Die Firma Cleantec wird in den nächsten Tagen ein Angebot schicken.

Thema: Verkehrsschau Wildschapbach
GR Künstle erkundigt sich nach dem aktuellen Stand.

BGM Waidele erklärt, dass die Verkehrsschau bald stattfinden wird. Auch im Bereich Haus „Wallum“ muss noch eine solche durchgeführt werden.

Thema: Umbau Kindergarten Klösterle
GR Schmieder möchte wissen, ob sich der Umbau im Zeitplan befindet.

BGM Waidele gibt an, dass die Zeit knapp wird. Die Ausschreibung der Arbeiten muss erst noch vorgenommen werden, woran dies liegt kann er aber leider nicht sagen.

GR Schmieder fragt nach, wer hierfür zuständig ist.

BGM Waidele verweist auf die Verrechnungsstelle Villingen-Schwenningen.

Thema: Ehem. Altersheim Schapbach
GR Schmieder erkundigt sich nach dem ehemaligen Investor und ob dieser Interesse an anderen Gebäuden in der Gemeinde hat.

BGM Waidele verneint dies. Der Investor wollte nur das ehemalige Altersheim kaufen.

GR Schmieder möchte wissen, ob die Verwaltung trotzdem noch Kontakt zu ihm hat.

BGM Waidele bejaht dies.

Thema: Windenergieanlage Kupferberg
GR Armbruster erkundigt sich nach dem aktuellen Stand. Er möchte wissen, über welche Grundstücke die Zuwendung geht.

BGM Waidele antwortet, dass die Zuwendung hauptsächlich über Privatgrundstücke führt.

Thema: Restarbeiten Freibad
GR Kara gibt bekannt, dass er mit Herrn Linsenmeier, Herrn Fritsch und der Firma Aquila einen Termin vereinbart hat. Hier werden die Restarbeiten besprochen. Man wartet noch auf ein Angebot und dann können die Arbeiten erfolgen.

Thema: Eintrittspreise Freibad
GR S. Lehmann erkundigt sich, ob Auszubildende und Schüler einen ermäßigten Preis für die Jahreskarten bekommen.

GR Kara gibt an, dass sie als Jugendliche gehandelt werden.

Thema: Verschiedene Aufgaben Verwaltung
GR S. Lehmann merkt an, dass derzeit viele Großbaustellen gleichzeitig bearbeitet. Sie bittet darum aber auch die kleineren Dinge in der Gemeinde nicht zu vergessen. Hiermit meint sie insbesondere die Pflege, die Gastronomie und die Schülerbeförderung.

Herr Pfundheller stimmt dem zu. Bezüglich der Pflege ist die Verwaltung derzeit mit verschiedenen Stellen im Gespräch um eine Lösung zu finden.

Thema: Schülerbeförderungskosten
GR S. Lehmann erkundigt sich, ob bereits etwas gegen das Bezahlen dieser Kosten unternommen wurde.

Herr Pfundheller erklärt, dass die Schülerbeförderungskosten vom Landratsamt Freudenstadt erhoben werden. Die Gemeinde kann hier nicht viel bzw. nichts erreichen. Er schlägt vor, dass sich die Eltern direkt an das Landratsamt wenden sollen.

Thema: Telefonleitung Kupferberg
GR Kern möchte wissen, was genau im Salzbrunnen gemacht wird. Hier gräbt eine Firma eine Leitung.

BGM Waidele erklärt, dass die Verwaltung auch erst heute von diesen Arbeiten erfahren hat. Es handelt sich hier um Grabarbeiten auf dem Flst. Nr. 161, die Telefonleitung auf den Kupferberg wird hier eingegraben. Wer Wo Was veranlasst hat und es hiermit auf sich hat, kann er leider nicht sagen.

GR Kern hakt nach, warum die Leitung nur auf diesem Teilstück vergraben wird und nicht auf dem ganten Weg auf den Kupferberg. Außerdem fragt sie nach, ob hier auch Breitband verlegt wird.

BGM Waidele gibt an, dass er hierzu leider keine Angaben machen kann. Er vermutet, dass Leerrohre für eine Breitbandverbindung von der Telekom miteingelegt werden.

GR Kern merkt an, dass dies ein Zugewinn für den Kupferberg wäre. Die Menschen wollen und sollen auch weiterhin dort leben.

BGM Waidele versichert sich um diese Angelegenheit zu kümmern.

Thema: Mobile Pflege

GR Zimber geht auf das Thema mobile Pflege in der Gemeinde ein. Es stellt ein sehr großes Problem dar, wenn die älteren Mitbürger nicht mehr die richtige Pflege bekommen, die sie benötigen. Vor allem in den Außenbezirken wie z.B. dem Holzwald wird es immer schwieriger.

BGM Waidele ist sich dessen bewusst, leider kann die Gemeinde aber nicht so viel dagegen ausrichten. Den Firmen ist es in der Gemeinde zu unlukeativ um sich hier anzusiedeln.

GR Belz wirft ein, dass es hier auch gesetzliche Bestimmungen gibt. Es muss eine Versorgung gewährleistet sein.

GR Kern merkt an, dass es ein Problem ist, dass Herr Urvat noch die Bestandskunden versorgt. Ihrer Meinung nach müsste er das Gebiet komplett verlassen, damit es für andere Pflegedienste attraktiver wird.

GR Belz stimmt dem zu.

Thema: Tische und Stühle Kurhaus

GR Zimber gibt an, dass im Kurhaus nicht mehr genug Tische und Stühle zur Verfügung stehen. Er bittet um Besorgung neuer Möblierung bzw. Aufnahme in den kommenden Haushalt.

BGM Waidele versichert, dass dies im Haushalt 2024 aufgenommen wird.

Thema: Traifverhandlungen öffentlicher Dienst

GR Günter erkundigt sich nach dem aktuellen Stand. Er möchte wissen, wie sich dies auf den Haushalt der Gemeinde auswirkt.

Herr Pfundheller erklärt, dass die Gemeinde es bisher noch gut abfangen kann, es muss aber die weitere Entwicklung abgewartet werden.

TOP 13:**Bürgerfrageviertelstunde; Wortprotokoll**Thema: Grabungen Salzbrunnen

Herr Hermann möchte wissen, was der Zweck der Grabungen im Bereich hinterer Salzbrunnen (Weg hinter Haus Haas) ist. Die Telekom legt hier wohl die Telefonleitung in den Boden. Er versteht nicht, warum nur in diesem Abschnitt gegraben wird und nicht den ganzen Weg bis zum Kupferberg hoch.

BGM Waidele erklärt, dass er hiervon auch erst seit heute Kenntnis hat. Die Gemeinde wurde zuvor nicht informiert. Er kann nicht sagen, was genau hier gemacht wird.

Thema: Kindergarten Schapbach

Herr Rauber erkundigt sich nach dem aktuellen Stand.

BGM Waidele erklärt, dass Frau Schmider derzeit an der Bearbeitung der Kostenschätzung für beide Standorte ist. Er geht davon aus, dass Mitte/Ende Mai die Schätzungen fertig sind.

Herr Rauber hakt nach, ob dies nicht Bestandteil der Machbarkeitsstudie war.

BGM Waidele verneint dies.

Thema: Tiny-Wagen

Herr Rauber möchte wissen, wann die endgültige Aufstellung des Wagens erfolgt.

BGM Waidele kann ihm hier keinen genauen Zeitpunkt nennen.

Thema: Wassertretanlage Höhe Ochsen

Herr Rauber fragt nach, wer entschieden hat, dass die Wassertretanlage auf Höhe Gasthaus Ochsen abgebaut werden soll.

BGM Waidele gibt an, dass sich die Gemeinde eine Sanierung der Tretanlage nicht leisten kann. Die Kosten lägen bei ca. 50.000 €. Da an der Mündung des Holdersbachbächle ein Zugang zur Wolf unter dem Begriff „Bacherlebnis“ angelegt wurde, kann auf die Tretanlage verzichtet werden.

Thema: Sanierung Hansjakobstraße und Gaisbachweg

Herr Zanger erkundigt sich nach dem aktuellen Stand. Er möchte wissen, wann die Straßen saniert werden.

BGM Waidele gibt an, dass er davon ausgeht, dass die Leerrohre und die Nahwärme erst im kommenden Jahr verlegt werden können.

Thema: Radwegbeschilderung

Herr Zanger erklärt, dass die Radfahrer vor seinem Haus ein sehr hohes Tempo haben, wenn sie dann auf die öffentliche Straße auffahren, stellt es ein ziemliches Sicherheitsrisiko dar. Er regt an, hier ein Schild aufzustellen, dass der Fahrradweg dort endet und eine öffentliche Straße beginnt. Wie es auch vor „Vor Holdersbach“ der Fall ist.

BGM Waidele stimmt dem zu. Ein Schild wäre eine gute Lösung

Ergebnisprotokoll der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 23.05.2023

Beginn: 18:35 Uhr

Ende: 21:00 Uhr

Anwesend: Bürgermeister, 10 Mitglieder

Sonstige Teilnehmer: Herr Hermann Schmid, Ehem. Holzverkäufer FBG Bad Rippoldsau-Schapbach, TOP 1; Herr Leon Bühler, Geschäftsführer Zelsius GmbH, TOP 2

TOP 1:

FBG Bad Rippoldsau-Schapbach: Verabschiedung Herr Hermann Schmid als Holzverkäufer

BGM Waidele ehrt Herrn Hermann Schmid für seine 35-jährige Tätigkeit als Holzverkäufer bei der FBG Bad Rippoldsau-Schapbach.

Auszug aus der Rede: „In 35 Jahren hat er schätzungsweise 550.000 fm Holz vermarktet. Wenn man diese Holzmenge, auf einen heutigen Durchschnittspreis von 90 €/fm rechnet, wäre dies eine Summe von annähernd 50.000.000 €. Dies ist eine gewaltige Summe, die er an die Waldbesitzer in unserer Gemeinde vermarktet,- generiert und überwiesen hat.“

Schon früh erkannte er, dass der Verkauf rationell und mit wenig schriftlichem Aufwand erledigt werden muss, um am Holzmarkt erfolgreich sein zu können. Zusammen mit einem hiesigen EDV-Spezialisten entwarf er im Jahr 1990 ein eigenes Verkaufs- und Warenwirtschaftsprogramm, auf dem Markt gab es **damals** noch gar keine brauchbares zu kaufen. Auch die Datenübermittlung der Holzlisten konnte mit dem Excel-Programm einfach und selbständig durch die Waldbesitzer erfolgen. Hier entwickelte Hermann Schmid zusammen mit Helmut Schmid das Programm und ermöglichte somit eine elektronische Datenermittlung per E-Mail. Dies war in dieser Zeit einzigartig, da selbst die Forstverwaltung kein solches System hatte und die Übermittlung der Holzlistendaten noch über Fax erfolge. Mehrfach, also bis heute, wurde die Programm den aktuellen Bedürfnissen angepasst. Weiterhin hat sich Hermann Schmid für das überregionale Zusammenarbeiten der Holzverkaufsvereine im Privat- und Kommunalwald eingesetzt.

Er erkannte schon sehr früh, nur mit einer Bündelung von Holz mengen, konnte der Konzentration auf der Sägewerkseite entgegengetreten werden. Hier hat er sich für die Gründung der Vereinigten Holzverkaufsvereine und später der FMS (Forstwirtschaftlichen Vereinigung Mittler Schwarzwald), wo er auch in der Vorstandschaft tätig war, eingesetzt. Aus dieser Organisation entstand in Folge, die heutige FVS e.G Forstwirtschaftliche Vereinigung Schwarzwald e.G., wo wir noch immer Mitglied sind und deren Vorverträge wir auch Nutzen.

Wegen diesen vielen Verdiensten möchte die Gemeinde in Person von BGM Waidele, auch im Namen der Räte, Hermann Schmid heute vielen Dank sagen, für all die Jahre des Einsatzes und des Engagements im Holzverkauf und in der Tätigkeit als Vorstandsmitglied.“

BGM Waidele bittet Herrn Schmid nach vorne zu ihm an das Rednerpult und übergibt ihm für seine langjährigen Verdienste eine Urkunde der Gemeinde, die silberne Ehrennadel der Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach und einen Vesperkorb.

TOP 2:

Nahwärme Bad Rippoldsau: Auftragsvergabe Büro Zelsius GmbH für die Planung, Ausschreibung und Durchführung der erforderlichen Gewerke; Beratung und Beschlussfassung BvGR 45/2023

BGM Waidele begrüßt Herrn Bühler und übergibt ihm das Wort.

Herr Bühler nimmt an der Sitzung teil.

Sachverhalt:

Herr Bühler stellt die Machbarkeitsstudie vor. Hier wurde erarbeitet, welche verschiedenen Möglichkeiten es bei einem Nahwärmeausbau in Bad Rippoldsau gibt, wie es sich mit den Kosten verhält und welches die wirtschaftlichste Variante ist. Im Zuge der Machbarkeitsstudie wurde festgestellt, dass eine Hackschnitzelanlage in Ergänzung mit einem Ölkessel die beste Ausführung ist. Der Ölkessel soll die Spitzenlast in den Wintermonaten noch zusätzlich abdecken, die Zuschaltung liegt hier bei ca. 2,6 % der Gesamtlast. Die Hackschnitzelanlage mit zusätzlichem Ölkessel wird am ehemaligen Klärwerk gebaut, somit kann das Bestandsgebäude benutzt werden.

Die Kosten für die geplante Ausführung liegen bei ca. von 4,5 Mio. €. Der Ausbau der Wasser-/Abwasser und Breitbandinfrastruktur ist hier nicht miteinbezogen. Für das Büro Zelsius fallen hierbei Honorarkosten in Höhe von 333.080,00 € (brutto) an.

Derzeit steht die Erstellung und Beantragung der Förderung aus dem BEW Modul 2 an erster Stelle. Hier wird auch der gleich der förderunschädliche Baubeginn beantragt. Der Zeitplan ist maßgeblich vom Erhalt der Bestätigung der Förderunschädlichkeit abhängig. Es wird derzeit damit gerechnet, dass der Tief- und Rohrleitungsbau (Jahr 1) vom 09.11.23 bis 31.12.23 erfolgt und die Ausführung des Tief- und Rohrleitungsbaus (Jahr 2) dann vom 01.01.24 bis 31.12.24.

Es gibt keine weiteren Fragen seitens des Gemeinderates daher wird abgestimmt.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig der vorgelegten Honorarvereinbarung mit dem Büro Zelsius GmbH für die Planung, Ausschreibung und Durchführung der erforderlichen Gewerke in Höhe von voraussichtlich 333.080,00 € (brutto) zuzustimmen und den Auftrag zu erteilen.

BGM Waidele bedankt sich bei Herrn Bühler und verabschiedet ihn.

Herr Bühler verlässt die Sitzung.

TOP 3:

Auftragsvergabe: Arbeiten Sanierung Salzbrunnenstraße; Beratung und Beschlussfassung BvGR 46/2023

Sachverhalt:

Die Salzbrunnenstraße ist dringend sanierungsbedürftig. Aus diesem Grund wurde eine öffentliche Ausschreibung vorbereitet und durchgeführt. Die Arbeiten umfassen neben der Straßensanierung auch Erdarbeiten für die Wasserversorgung, Kanalbauarbeiten und die Verlegung von Leerrohren für den Breitbandausbau. Es wurden acht Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert. Zum Submissionstermin am Dienstag, den 26.04.2023 um 11:00 Uhr lagen drei Angebote vor. Nach Eröffnung eben dieser erfolgte die formale Prüfung durch das Ingenieurbüro Zink. Alle Angebote waren vollständig und konnten bei der Wertung uneingeschränkt berücksichtigt werden. Das wirtschaftlichste Angebot hat die Firma Huber Straßenbau GmbH (Gengenbach) mit einer Gesamtsumme von 766.041,62 € (brutto) abgegeben. Die anderen Bieter lagen bei 819.002,89 € (brutto) und 927.202,43 € (brutto). Die Verwaltung schlägt daher vor, die Leistung „Sanierung Salzbrunnenstraße und Verlegung von Leerrohren für den Breitbandausbau im Teilort Schapbach“ an die Firma Huber Straßenbau GmbH zu vergeben.

Im Gemeinderat kommt die Frage auf, wie die Sanierung der Straße mit dem Windradbau koordiniert wird.

BGM Waidele gibt an, dass es noch nicht genau feststeht, wann die Windkraftanlage gebaut wird. Die Firma Huber wird aber im Juni mit den Arbeiten an der Salzbrunnenstraße beginnen.

Es gibt keine weiteren Fragen seitens des Gemeinderates daher wird abgestimmt.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Leistung „Sanierung Salzbrunnenstraße, Erdarbeiten für die Wasserversorgung, Kanalbauarbeiten und Verlegung von Leerrohren für den Breitbandausbau im Teilort Schapbach“ an die Firma Huber Straßenbau GmbH zu einer Angebotssumme von 766.041,62 € (brutto) zu vergeben.

TOP 4:

Vergabe LED-Technik/Beleuchtung im Kurhaus Bad Rippoldsau; Beratung und Beschlussfassung BvGR 47/2023

Sachverhalt:

Im Haushaltsjahr 2023 ist die Sanierung der Kurhaus-Hallenbeleuchtung auf LED-Technik im Kurhaus Bad Rippoldsau vorgesehen. Hierzu stehen Haushaltsreste von 125.000,00 € auf der Kostenstelle „Kurhaus energetische Sanierung“ zur Verfügung. Beim Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz wurde am 21.07.2022 ein entsprechender Förderantrag gestellt, der per Zuwendungsbescheid vom 14.03.2023 in Höhe von 11.414,00 € bewilligt wurde. Es wurde hierfür ein Investitionsvolumen lt. Kostenschätzung von ca. 25.000,00 € Netto ermittelt. Im Rahmen des Projektes sollen 70 Glühlampen in 70 LED-Lampen ausgetauscht werden, die Lampenleistung wird dabei von 80 W auf 29 W Systemleistung pro Lampe reduziert. Die effektive Betriebszeit wird dabei von 1.664 h/a auf 684 h/a also um ca. 41% verringert. Bei der Umstellung auf LED-Beleuchtung erfolgt eine tageslichtabhängige Kontrolle, gedimmt und nicht ausschaltend. Für die Umstellung wurden zwei Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert. Beide Firmen haben ein Angebot abgegeben: 1. 29.736,68 € (brutto); Elektro Maier und 2. 31.876,71 € (brutto). Die Verwaltung schlägt vor, die Arbeiten an die Firma Elektro Maier aus Bad Rippoldsau zu vergeben.

Es gibt keine Fragen seitens des Gemeinderates daher wird sofort abgestimmt.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Elektro - Arbeiten zur Installation einer LED-Technik/ -Beleuchtung im Kurhaus Bad Rippoldsau an die Firma Alfred Maier Elektrotechnik GmbH zu einem Angebotspreis wie vorgelegt mit 29.736,68€ (brutto) zu vergeben (Ursprüngliches Angebot lag bei 29.675,99 € brutto).

TOP 5:**Antragstellung als ELR-Schwerpunktgemeinde; Beratung und Beschlussfassung BvGR 48/2023****Sachverhalt:**

Schwerpunktgemeinden ermöglichen ein besseres Förderangebot im Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR). Schwerpunktgemeinden werden auf der Basis einer umfassenden Entwicklungskonzeption über einen Zeitraum von maximal 5 Jahren prioritär in den jeweiligen ELR-Jahresprogrammen gefördert und erhalten einen um 10 % erhöhten Fördersatz für gemeinwohlorientierte Projekte. Der Fördervorrang gilt nur für Projekte, die aus der Entwicklungskonzeption abgeleitet werden und den gesetzten Zielen dienen. Schwerpunktgemeinden können Gemeindeverbände oder Gemeinden im Ländlichen Raum werden, die sich in einem umfassenden Entwicklungskonzept intensiv mit mindestens folgenden Handlungsfeldern auseinandersetzen und daraus konkrete Projekte und Maßnahmen ableiten:

- Flächensparende Siedlungsentwicklung
- Demografische Entwicklung
- Schutz von Natur und Landschaft

Anträge auf Anerkennung als Schwerpunktgemeinde können laufend bei den Regierungspräsidien gestellt werden. In einem landesweiten Wettbewerbsverfahren werden jeweils im September eines Jahres die neuen Schwerpunktgemeinden ausgewählt. Entscheidend im Auswahlverfahren sind die Ziele, Projekte und Maßnahmen in den drei o.g. Handlungsfeldern. Weitere Handlungsfelder können z.B. die Stärkung der Infrastruktur oder die Sicherung der Grundversorgung sein. Eine umfassende Entwicklungskonzeption ist Voraussetzung für die Anerkennung als Schwerpunktgemeinde. Diese muss unter einer intensiven Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger erarbeitet sein.

Im Gemeinderat ist man sich einig, dass die Antragstellung für die Aufnahme nur positive Auswirkungen hat.

Es gibt keine weiteren Fragen seitens des Gemeinderates daher wird abgestimmt.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Verwaltung damit zu beauftragen, die Antragstellung als ELR-Schwerpunktgemeinde vorzubereiten und durchzuführen.

TOP 6:**Baugesuche:**

a) Bauvorhaben: Errichtung Lager- und Geräteschuppen, Flst. Nr. 143/3, Holzwaldstraße 5/1, 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach

Das Bauvorhaben wurde schon in der Aprilsitzung behandelt und wird daher abgesetzt bzw. nicht mehr behandelt.

TOP 7:**Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse**

In der Gemeinderatsitzung am 25.04.2023 wurde keine nicht-öffentlichen Beschlüsse gefasst.

TOP 8:**Bekanntgabe der Verwaltung**

Thema: 50. Geburtstag Klaus Mack am 02.05.2023 - Information -

BGM Waidele war auf dem Geburtstag von Herrn Bundestagsabgeordneten Mack. Er zeigt Bilder.

Thema: Öffnungszeiten Wolftal-Erlebnis-Waldfreibad - Information -

Ab 2. Juni 2023 immer Montag – Sonntag von 11:00 - 19:00 Uhr.

Thema: Rechtskraft BGM-Wahl - Information -

Es gibt keine Einwendungen gegen den Wahlprüfungsbescheid des Kommunalamtes. Die Rechtskraft der Bürgermeisterwahl 2023 in Bad Rippoldsau-Schapbach wurde festgestellt.

TOP 9:**Anfragen aus dem Gemeinderat**Thema: Hecken Valerie

GR Günter regt an, dass das Unkraut und die Hecken am Valerie-Areal wieder geschnitten werden könnten.

BGM Waidele erklärt, dass er und Herr Pfundheller derzeit mit den Mietern im Gespräch sind, da diese wahrscheinlich weiterhin die Pflege übernehmen.

Thema: Umbau altes Rathaus/Schulgebäude Bad Rippoldsau

GR Zimmer fragt nach dem aktuellen Stand.

BGM Waidele gibt an, dass der Bauhof viele Arbeiten ausführen kann und Herr Harter derzeit an der Planung des Umbaus ist.

Thema: Befangenheit GR Kara; Freibad Schapbach

GR Kern möchte wissen, ob GR Kara in Angelegenheiten die die Angestelltenangelegenheiten im Freibad betreffen nicht befangen ist. Er ist immerhin beim Förderverein angestellt.

GR Kara erklärt, dass er grundsätzlich nicht befangen ist, nur dann, wenn er direkt davon profitieren könnte. Im Verein ist er auch kein Vorstandsmitglied, hat also keine leitende Position.

GR Kern bittet darum, dies vom Kommunalamt prüfen und bestätigen zu lassen und dem Gemeinderat das Ergebnis mitzuteilen.

BGM Waidele bejaht dies.

Thema: Alte Sprudellei Bad Rippoldsau

GR S. Lehmann gibt an, dass beim alten Sprudelgebäude die Fenster vorne zwar zugemauert sind, hinten aber nicht. Auch liegt wieder Schutt auf dem Gehweg.

BGM Waidele erklärt, dass Herr Keck (Bauamt Freudensstadt) das Gebäude regelmäßig prüft. Der Bauhof sperrt bei Gefahr regelmäßig den Gehweg. Da der Eigentümer aber im Ausland ist, ist die Kommunikation sehr schwierig.

Thema: Kosten Freibad

GR Armbruster bittet noch einmal darum, eine Aufstellung der Kosten für den Freibadumbau zu bekommen. In der letzten Versammlung des Fördervereins wurde eine Aufstellung der Kosten des Vereins gezeigt. Er möchte wissen, warum die Zuwegung zum Technikgebäude durch den Förderverein und nicht durch die Gemeinde bezahlt wurde.

BGM Waidele erklärt, dass die Zuwegung dann im Zuge der Spielplatzförderung abgerechnet wurde.

Thema: Baugebiet Polderberg

GR Armbruster erkundigt sich nach dem aktuellen Stand.

BGM Waidele antwortet, dass es langsam weiter geht. Die Ausschreibungen stehen nun an, das Ingenieurbüro steckt in den Vorbereitungen.

Thema: Haushaltsplan 2023

GR Armbruster möchte den aktuellen Stand wissen.

Herr Pfundheller gibt an, dass der Haushaltsplan derzeit vom Kommunalamt geprüft wird. Bisher hat es einige kleinere Nachfragen gegeben ansonsten nichts. Er nimmt an, dass die Prüfung auf einem guten Weg ist.

Thema: Schüttgut Schmiedsberger Platz

GR Armbruster erklärt, dass er erst vor kurzem am Schmiedsberger Platz war. Das dort abgeladene Schüttgut, dass für die Sanierung des Sandeckwaldwegs vorgesehen ist, ist überwuchert mit Japanknöterich. Sollte dies so gebrochen und auf dem Forstweg verteilt werden, wird im nächsten Jahr der Knöterich auch im Sandeckwald wachsen.

BGM Waidele gibt ihm recht, er wird sich der Sache annehmen.

Thema: Informationsaustausch Gemeinderat/Verwaltung

GR Armbruster bemängelt den fehlenden Informationsfluss. In den letzten Monaten hat der Gemeinderat wieder wenig Informationen erhalten. Auch die Infomail bezüglich der Gemeinderatseinladung hat er nicht erhalten.

BGM Waidele gibt an, dass immer wieder Fehlermeldungen von GR Armbrusters Mailpostfach kommen, dass die Mails nicht zugestellt werden können.

GR Armbruster erklärt, dass die anderen Räte auch nicht viel bekommen haben.

BGM Waidele ist der Meinung, dass der Gemeinderat alle wichtigen Informationen bekommt und dies in der letzten Zeit auch nicht wenige waren.

Thema: Umbau Kindergarten Bad Rippoldsau

GR Schmieder erkundigt sich nach dem aktuellen Stand.

BGM Waidele erklärt, dass die Umbauarbeiten im Klösterle aufgrund der besonderen Konstellation eine Angelegenheit des Stiftungsrates und der Verrechnungsstelle ist. Er kann den aktuellen Stand leider nicht sagen, wird sich aber bei Frau Gaus erkundigen.

Thema: Baugebiet Polderberg

GR Schmieder bemängelt, dass es beim Baugebiet nur wenig bis gar nicht weitergeht.

BGM Waidele verweist auf die nicht-öffentliche Sitzung.

Thema: Geländer Maierhofbrücke

GR Schmieder erkundigt sich nach dem aktuellen Stand.

BGM Waidele erklärt, dass die Arbeiten für das Geländer neu auszuschreiben sind. Die Angebote sind schon zu alt und können nicht mehr verwendet werden.

Thema: Asphaltierung Schwimmbad

GR Künstle möchte wissen, wann die Asphaltierung durchgeführt wird.

BGM Waidele erklärt, dass die Firma Bonath derzeit eine sehr gute Auftragslage hat u. leider nicht allem termingerech nachkommen kann. Er kann leider nicht sagen, wann der Vorplatz neu asphaltiert wird.

Thema: Sanierung Sporthalle

GR Künstle möchte wissen, wann die Sanierung der Heizung/Sanitärbereich durchgeführt wird. Sie möchte nicht,

dass die Preise dann auch so explodieren wie bei der Treppe.

BGM Waidele erklärt, dass das Planungsbüro Klumpp die Ausschreibungsunterlagen aus zeitlichen Gründen noch nicht erstellt hat. Erst dann können Angebote eingeholt werden.

Thema: Müller Wald/Bach

GR Belz bedankt sich bei den Mitgliedern des Schwarzwaldvereines in der Gemeinde, dass diese den Bach und die Wälder sauber halten.

Thema: Vorhang Kurhaus

GR Belz erkundigt sich nach dem aktuellen Stand.

Herr Oehler gibt an, dass er weiterhin in Kontakt mit der Firma ist.

Thema: Kindererlebnispfad

GR Belz möchte wissen, ob der Pfad weiterhin geplant ist.

Herr Oehler bejaht dies. Die Strecke am Waldkulturhaus steht schon fest. Er ist derzeit mit der Firma procycle und dem Schwarzwaldverein in Kontakt. Er kann sich vorstellen, dass im Juli die Umsetzung beginnen könnte.

Thema: Miete Mähmaschine Gemeinde

GR Belz erkundigt sich nach der Miete, sie möchte wissen, ob die Mähmaschine der Gemeinde gehört.

BGM Waidele bestätigt dies. Die Mieteinnahmen erhält die Gemeinde, die Maschine wird durch den Bauhof betreut.

GR Belz möchte wissen, wie alt das Gerät ist.

BGM Waidele schätzt circa 5 Jahre.

Thema: Sanierung Kindergarten St. Cyriak

GR Belz fragt nach, ob die Kostenschätzungen mittlerweile vorliegen.

BGM Waidele erklärt, dass die Grobplanung steht, diese ist aber noch nicht aussagekräftig. Er hofft, dass diese bis zur nächsten Sitzung fertig sein könnte, eventuell müsste man auch eine Sondersitzung einberufen. Die Kosten liegen bisher bei beiden Standorten bei ca. 5 Mio. Euro.

Thema: Beleuchtung Bushaltestelle Bärenpark

GR Belz erkundigt sich nach dem aktuellen Stand.

BGM Waidele gibt an, dass die Angelegenheit in Bearbeitung ist. Derzeit ist es aber wieder lange hell, daher hat man noch etwas Zeit.

Thema: Vermietung gemeindeeigene Wohnung

GR Belz merkt an, dass auf der Homepage der Gemeinde Wohnungen, die schon vermietet sind, noch als frei deklariert sind.

Herr Oehler erklärt, dass er nur das eintragen kann, was ihm vorgegeben wird. Er wird sich morgen darum kümmern.

TOP 10:

Bürgerfrageviertelstunde; Wortprotokoll

Thema: Sanierung Kurhausbeleuchtung

Herr Armbruster möchte wissen, ob auch die Beleuchtung der Kegelbahn im Kurhaus ausgetauscht wird.

BGM Waidele kann ihm dies nicht genau sagen, er muss bei Herrn Maier nachfragen.

Herr Armbruster bittet darum, diese auch auszuwechseln.

BGM Waidele wird sich bei Herrn Maier erkundigen.

Thema: Förderung Brückensanierung

Herr Rauber hakt nach, wie der aktuelle Stand ist. Im Dezember wurde die Angelegenheit als sehr dringlich behandelt, mittlerweile hört man nichts mehr. Er möchte wissen, ob die Förderung über 90 % steht.

BGM Waidele erklärt, dass man in das formale Förderprogramm nach LGVFG aufgenommen wurde, die Entscheidung steht aber noch aus. Das dazugehörige Sonderprogramm Rad u. Fuß ist aber durch den Bund als Fördergeber noch nicht ganz gesichert.

Thema: Gärtnergepflegtes Grabfeld

Herr Rauber merkt an, dass ein gärtnergepflegtes Grabfeld schon oft Thema war und die Bevölkerung weiterhin sehr großes Interesse daran hat. Er erkundigt sich nach dem aktuellen Stand.

BGM Waidele gibt an, dass es hier noch keine weitere Entwicklung gibt.

Herr Rauber erwidert, dass man auch noch andere Möglichkeiten in Betracht ziehen könnte.

Thema: Geländer Nikolauswegle

Herr Rauber möchte wissen, ob hier wieder ein neues Geländer angebracht werden soll. Die Stelle ist so ziemlich gefährlich.

BGM Waidele erklärt, dass Herr Oehler mit einem Sachverständigen der Badischen Versicherung vor Ort war. Die Einschätzung hat die Verwaltung bisher aber noch nicht erhalten.

Herr Rauber bittet darum zumindest das alte Geländer zu entsorgen.

BGM Waidele bejaht dies. Er wird es in Auftrag geben.

Thema: Treppenaufgang Schule

Herr Rauber hakt nach, ob der Treppenaufgang an der Schule falsch ausgeschrieben wurde, damit die Ständer noch einmal extra in Auftrag gegeben werden mussten. Eine Preissteigerung von 60 % ist schon enorm.

BGM Waidele verneint dies, es war kein Ausschreibungsfehler. Die sogenannten senkrechten Steller an den Treppenstufen mussten extra in Auftrag gegeben werden, da ursprünglich dies als nicht erforderlich angesehen wurde. Am Treppenaufgang zur Sporthalle wurde dies sofort vorgehen da diese der Witterung ausgesetzt sind.

Herr Rauber äußert Bedenken, wenn die Preissteigerung für die Heizung und die Sanitäreanlagen auch so hoch sind, dann wird es möglicherweise sehr teuer werden.

Thema: Bachüberbau Valerie

Herr Kern bittet darum, den Bachüberbau zu sperren. Er ist einsturzgefährdet.

BGM Waidele sichert eine Prüfung zu u. wird dies veranlassen.

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR)

Ausschreibung Jahresprogramm 2024

12.06.2023

Das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz (MLR) hat das Jahresprogramm 2024 zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) mit Bekanntmachung vom 26. Mai 2023 im Staatsanzeiger ausgeschrieben.

Das ELR

Mit dem ELR hat das Land Baden-Württemberg ein umfassendes Förderangebot für die strukturelle Entwicklung ländlich geprägter Dörfer und Gemeinden geschaffen. Gefördert werden Projekte, die lebendige Ortskerne erhalten, zeitgemäßes Wohnen und Arbeiten ermöglichen, eine wohnortnahe Versorgung mit Waren und Dienstleistungen sichern sowie zukunftsfähige Arbeitsplätze schaffen. Ziel des Jahresprogramms 2024 ist, Impulse zur innerörtlichen Entwicklung und Aktivierung der Ortskerne zu setzen und dabei auch den Klimaschutz zu berücksichtigen. Daher wird die Nutzung vorhandener Bausubstanz besonders gefördert. Zudem sind ab diesem Programmjahr Neubauprojekte in den Förderschwerpunkten Innenentwicklung/Wohnen, Arbeiten und Gemeinschaftseinrichtungen nur noch förderfähig, sofern die Tragwerkskonstruktion überwiegend aus einem CO₂-speichernden Material (z.B. Holz) besteht.

Projekträger und Zuwendungsempfangende können neben den Kommunen beispielsweise auch Vereine, Unternehmen und Privatpersonen sein.

Wo liegen die Förderschwerpunkte?

Im Förderschwerpunkt Grundversorgung steht die Sicherung der örtlichen Grundversorgung mit Waren und Dienstleistungen des täglichen bis wöchentlichen Bedarfs im Vordergrund. Gefördert werden unter anderem Dorfgasthäuser, Dorfläden, Metzgereien, Bäckereien und Handwerksbetriebe. Zur Grundversorgung können auch Arztpraxen, Apotheken und andere Dienstleistungen im Gesundheitsbereich gehören. Investitionen von Kleinstunternehmen der Grundversorgung und für Einrichtungen für lokale Basisdienstleistungen können mit einem erhöhten Förderatz von bis zu 30 % (ggf. 35 % bei zusätzlichem CO₂-Speicherzuschlag) gefördert werden.

Im Förderschwerpunkt Wohnen/Innenentwicklung werden die Erhaltung und Stärkung der Ortskerne insbesondere durch Umnutzung vorhandener Bausubstanz, Maßnahmen zur Erreichung zeitgemäßer Wohnverhältnisse (umfassende Modernisierungen), innerörtliche Nachverdichtung (ortsbildprägende Neubauten unter Verwendung CO₂-speichernder Baustoffe), Verbesserung des Wohnumfeldes, Entflechtung unverträglicher Gemengelage sowie die Neuordnung mit Baureifmachung von Grundstücken gefördert. Bei eigengenutzten wohnraumbezogenen Projekten liegt der Regelförderatz bei 30 %. Der Höchstbetrag pro Wohneinheit beträgt bei Modernisierungen, Umbauten und Aufstockungen 50.000 €, bei Umnutzungen bis zu 60.000 €. Neubauten in Baulücken werden mit bis zu 30.000 € gefördert. Für den Förderschwerpunkt Wohnen/Innenentwicklung wird etwa die Hälfte der im Jahresprogramm 2024 zur Verfügung stehenden Mittel eingesetzt. Neu ist die Möglichkeit, Projekte auch in Baugebieten der 70er-Jahre zu fördern, sofern das Wohngebiet direkt oder über ältere Bebauung mit der Ortsmitte verbunden ist. Im Förderschwerpunkt Arbeiten werden vorrangig Projekte unterstützt, die zur Umnutzung oder Weiterentwicklung vorhandener Bausubstanz beitragen. Auch die Entflechtung störender Gemengelage im Ortskern ist ein wichtiges Förderziel. Gefragt sind Projekte von kleinen und mittleren Unternehmen, die zum Erhalt der dezentralen Wirtschaftsstruktur sowie zur Sicherung und Schaffung von zukunftsfähigen Arbeitsplätzen beitragen.

CO₂-Speicherzuschlag

Wer bei Projekten überwiegend ressourcenschonende, CO₂ bindende Baustoffe im Tragwerk wie z.B. Holz einsetzt, kann in definierten Fällen einen Förderzuschlag von 5 %-Punkten auf den Regelförderatz und eine erhöhte Ma-

ximalförderung bekommen, sofern dies nach beihilferechtl. Bestimmungen möglich ist.

Antragsverfahren

Anträge auf Aufnahme in das Förderprogramm können ausschließlich von den Städten/Gemeinden gestellt werden. Diese Aufnahmeanträge enthalten auch die privaten Projekte. Das MLR entscheidet im Frühjahr 2024 über die Aufnahme in das ELR.

Es können nur Projekte zur Förderung vorgeschlagen werden, die vor der Programmatscheidung im Frühjahr 2024 nicht begonnen sind und im Jahr der Förderentscheidung begonnen werden.

Sollten Sie ein Projekt planen, für das eine Förderung in Frage kommen könnte, so wenden Sie sich **bis spätestens 31.07.2023** an folgende Stelle bei der Gemeindeverwaltung, um die erforderlichen Schritte und Unterlagen abzustimmen:

Hauptamt/ Kämmerei, Christian Pfundheller, Rathausplatz 1, 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach, Tel. (07839) 91 99 13; Email: pfundheller@badrs.de

Die vollständigen Antragsunterlagen müssen bis spätestens, 31.08.2023 bei der Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach vorliegen. Später eingehende Anträge werden nicht mehr bearbeitet.

Die Anträge sind dann durch die Gemeinde bis zum 29.09.2023 der Rechtsaufsichtsbehörde und der Bearbeitungsstelle im Regierungspräsidium Karlsruhe vorzulegen.

Weitere allgemeine Informationen über die Fördervoraussetzungen, die Förderhöhe und das Verfahren zur Antragstellung finden Sie im Internet:

Ministerium für Ländlichen Raum:

<https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unsere-themen/laendlicher-raum/foerderung/elr/>

Regierungspräsidium Freiburg:

<https://rp.baden-wuerttemberg.de/themen/land/elr/seiten/elr-antragstellung/>

Aufforderung zur Grundsteuerzahlung

Am **01. Juli** wird der Grundsteuer-Jahresbetrag bei den Steuerpflichtigen, die eine **Jahreszahlung** beantragt haben, zur Zahlung fällig.

Die Höhe des Jahresbetrages geht aus dem zuletzt ergangenen Grundsteuerbescheid hervor.

Die Steuerpflichtigen werden gebeten, den Zahlungstermin am 01.07.2023 einzuhalten und den fälligen Betrag unter Angabe des auf dem Steuerbescheid ausgewiesenen **Buchungszeichens (5.0100-xxxxx.x)** zu entrichten.

Sollten Zahlungen nicht rechtzeitig geleistet werden, ist die Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach dazu verpflichtet, Säumniszuschläge und Mahngebühren zu erheben.

Soweit der Gemeindekasse eine Einzugsermächtigung vorliegt, wird der fällige Betrag vom Konto des Steuerpflichtigen abgebucht.

2. Abschlag für Wasser - und Abwassergebühren wird fällig

Die Gemeindeverwaltung gibt bekannt, dass am 30.06.2023 der 2. Abschlag für die Wasser- und Abwassergebühren 2023 fällig wird.

Der Abschlagsbetrag wurde mit der Jahresendabrechnung 2022 festgesetzt.

Die Zahlungspflichtigen, die keine Einzugsermächtigung erteilt haben, werden gebeten, den festgesetzten Betrag pünktlich einzuzahlen.

Da die Zahlungseingänge maschinell verbucht werden, bitten wir alle, bei der Überweisung das mit 5.8888... beginnende Buchungszeichen anzugeben.

Bei verspätetem Zahlungseingang müssen Mahngebühren und Säumniszuschläge erhoben werden.

Ende des amtlichen Teiles

Kreisforstamt Freudenstadt



Vorsitzender:

Stefan Schmieder
Telefon: 07839/919660
E-Mail: zollerhof@t-online.de

Abteilung Holzvermarktung:

Meldungen Holzlisten und allgemeine Fragen:
E-Mail: info@holzverkauf-fbg.de

Geschäftsführer:

Robert Müller
E-Mail: robert.mueller@holzverkauf-fbg.de

Stellvertreter:

Andreas Schmider
E-Mail: andreas.schmider@holzverkauf-fbg.de

Geschäftsstelle:

Schwarzwaldstraße 39
77709 Oberwolfach
Telefon: 07834/859023

Abteilung Wegebau- und Wegeunterhaltung:

Daniel Armbruster
Telefon: 07839/730
E-Mail: info@forstunternehmen-armbruster.de

Abteilung Maschinen und Geräte / Sammelbestellungen:

Bernd Dieterle
Telefon: 07839/708
E-Mail: sulzerhof@t-online.de

Weitere Informationen und Aktuelles auf der Homepage:
www.fbg-bad-rippoldsau-schapbach.de

**Forstdienststellen in
Bad Rippoldsau-Schapbach**

Kreisforstamt Freudenstadt

Tel: 07441 920 3001
Mail: forst@kreis-fds.de

Holzverkaufsstelle für Kommunal- und Privatwald

Michael Hamm Tel: 07441 920 1180
Mail: hamm@kreis-fds.de

Forstrevier Oberes Wolfstal

(Privatwald Bad Rippoldsau und Schapbach)
Helgard Gaiser Tel.: 07441 920-3580
Mobil: 07441 920-3580
Mail: h.gaiser@kreis-fds.de
Bürozeit: Dienstag von 15 Uhr bis 17 Uhr

Forstrevier Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach

(Gemeindewald)
Klaus Niehüser Mobil: 0162 25 35 752
Mail: niehueser.k@schwanau.de

Forstrevier Zwieselberg-Seebach

(Kath. Kirchenfondswald Bad Rippoldsau und Pfarrwald Schapbach)
Frank Schmid Tel: 07440 785
Mobil: 0171 71 16 996
Mail: frankschmidtoes@t-online.de

**Forst Baden-Württemberg,
FBEZ Mittlerer Schwarzwald**

Tel: 07441 8684-920
Mail: mittlerer-schwarzwald@forstbw.de

Forstrevier Holzwald (Staatswald Nord)

Lutz Weinbrecht Mobil: 0172 68 08 260
Mail: lutz.weinbrecht@forstbw.de

Forstrevier Glaswald (Staatswald Süd)

Ralf Kober Mobil: 0173 65 24 662
Mail: ralf.kober@forstbw.de

Als Partner in allen Fragen der medizinischen Hilfsmittelversorgung versteht sich das Sanitätshaus Schaible aus Dornstetten bei der Messe.
Die Kreisvolkshochschule, die in ihrem Programmheft ein Extraangebot für Seniorinnen und Senioren aufweist, steht mit Rat und Tat zur Verfügung.
Die Unternehmensgruppe Maier aus Schopfloch, die drei Seniorenheime und eine Einrichtung für psychisch kranke Menschen betreibt, stellt sich ebenso vor, wie das Bestattungsunternehmen Fritz Frey aus Freudenstadt. Erstmals stellt sich auf der Seniorenmesse ist die Hospizgruppe Freudenstadt vor.
Die Stiftung Innovation & Pflege aus Sindelfingen informiert auf der Messe über ihren Zweck und ihre Aufgaben. Auch die Sofiapflege aus Leonberg ist wieder auf der Messe vertreten.
Mit seinen Besuchshunden zeigt sich der Malteser Hilfsdienst und das Café Malta bei dem Seniorenevent.
Wieder mit dabei ist dieses Mal die Visagistin und Hautpflegeberaterin Heike Weigold aus Alpirsbach.
„DemenzNetz Landkreis Freudenstadt“, der Zusammenschluss unterschiedlichster Gruppen, Einrichtungen und Personen mit Bezug zum Thema „Demenz“, die in freiwilliger Weise „gemeinnützig“ zusammenarbeiten, zeigen ihre Ziele.
Im Pflegestützpunkt des Landratsamts Freudenstadt, einer neutralen Beratungsstelle erhalten Pflegebedürftige und von Pflegebedürftigkeit bedrohte Personen sowie ihre Angehörigen kostenlos Informationen rund um das Thema Pflege.
Der Kreissenorenrat informiert bei der Seniorenmesse über clevere Alltagshelfer und Unterstützungssysteme für die ältere Generation.
Mit dabei sind auch die Beamtinnen und Beamte der Prävention des Polizeipräsidiums Pforzheim und die Aktiven der Kreisverkehrswacht Freudenstadt.
Informationen im Zusammenhang mit Mietverhältnissen bietet der Deutsche Mieterbund Freudenstadt.
Natürlich sind alle Menschen, ob jung oder alt, ob noch im Berufsleben oder schon in Rente herzlich zur Seniorenmesse eingeladen. Und im Anschluss kann dann ein Besuch des Freudenstädter Stadtfestes stehen.

Aus dem Kreisgeschehen

Kreissenorenrat Freudenstadt

Seniorenmesse am 1. Juli 2023 im Kurhaus Freudenstadt

Nach drei Jahren der Pandemie ist es wieder soweit: der Kreissenorenrat Freudenstadt lädt ein zur Seniorenmesse am Samstag, 1. Juli 2023, in die Räumlichkeiten des Kurhauses in Freudenstadt. Das diesjährige Motto lautet „Tag der Älteren“. Beginn ist um 11:00 Uhr, die Messe endet um 17:00 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Zahlreiche Organisationen, Unternehmen und Behörden informieren zum Thema Lebensqualität in jedem Alter, auch wie dieses bis ins hohe Alter selbst gestaltet werden kann. Außerdem geht es um Schutz, Freizeitgestaltung, Kreativität, Bewegung, Gesundheitsvorsorge und -fürsorge sowie um Unterstützungsmöglichkeiten bei körperlichen oder geistigen Einschränkungen. Sanitätshäuser aus Freudenstadt und Dornstetten zeigen ihre Produkte für einen sicheren und bequemen Alltag bei körperlichen Einschränkungen.

Der Sozialverband VdK, der im Kreis Freudenstadt, Wohnberatungen anbietet, um im Alter die Selbstständigkeit und Mobilität in der eignen Wohnung erhalten bleibt, ist ebenso dabei, wie das Martin-Haug-Stift in Freudenstadt, das einen Einblick auf die Vielzahl seiner Produkte für Seniorinnen und Senioren gibt.

Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V.

Einladung zum Offenen Treffen der Allgemeinen Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V. (ABSH) Landesverband für Menschen mit Behinderungen - Regionalgruppe Neckar-Alb -

Welche Hobbies und Freizeitaktivitäten bleiben mir noch bei einer Erblindung oder Sehbehinderung? Was ist möglich, was traue ich mir zu? Ein Thema, welches sich nicht nur schon immer sportliche und nun seheingeschränkte Bürgerinnen und Bürger stellen. Auch der Drang nach Bewegung bleibt natürlich auch bei einer Sehbehinderung und ist auch nötig um nicht zu rosten oder depressiv zu werden. Zudem gibt es noch einige Hobbies, welche den Tag kurzweilig werden lässt und das Wohlbefinden fördern.

Kommen Sie gerne zu diesem informativen Nachmittag mit Treffpunkt am Freitag, den 07.07.2023 ab 14 Uhr im gemütlichen Gasthaus Goldener Adler, Neckarstr. 25, 72160 Horb/Neckar.

Bitte melden Sie sich kurz bei mir an unter folgenden Kontaktdaten:

Jennifer Altin, Telefon: 0152-34172679 oder E-Mail: rg-neckar-alb@abs-hilfe.de, Internet: www.abs-hilfe.de

MännerSelbsthilfegruppe - Leben mit Krebs - im Landkreis Freudenstadt

Neuer Mut nach der Diagnose Krebs!
Hilfe zur Selbsthilfe ist unsere oberste Maxime.
Denn der Mensch trägt den Schlüssel zu seiner Heilung, seiner Genesung in sich. Deshalb unterstützen wir Mitbe-

treffene darin, ihre eigenen Kräfte zu aktivieren und ihren Schlüssel zur Genesung zu finden.

Wir sind eine Gruppe von betroffenen Männern und treffen uns an jedem letzten Freitag im Monat, ab 17.00 Uhr, im Raum des DRK Kreisverband Freudenstadt, Rotkreuzentrum, Hirschkopfst. 18, 72250 Freudenstadt.

Im Juni fällt das Treffen aus. Das nächste Treffen findet statt

Freitag, 28.07.2023, ab 17.00 Uhr.

Übrigens: Auch Krebspatienten, deren Erkrankung schon eine Weile zurückliegt oder die als geheilt gelten sind eingeladen. Werden Sie Hoffnungsträger für aktuell Erkrankte und bereichern Sie die Gruppe mit Ihrer Erfahrung und Ihrem Wissen durch Ihre Mitarbeit.

Info-Telefon:

07442 / 121049 – Manfred Bökensmidt

07441 / 83888 – Siegfried Mockler

07441 / 3265 – Josef Broghammer

Homepage: www.mshk-freudenstadt.de

Freie Lehrstellen im Landkreis Freudenstadt für 2023

Das Handwerk bietet jungen Menschen mit einer dualen Ausbildung **krisisichere Zukunftsperspektiven für den Start in die berufliche Karriere.** Aktuell sind für das Jahr 2023 schon 788 Lehrstellen in 507 Betrieben veröffentlicht. Außerdem sind über 323 Praktikumsplätze ausgeschrieben.

Für den **Landkreis Freudenstadt** sehen die Zahlen wie folgt aus:

Für den Ausbildungsstart in 2023 sind aktuell schon 120 Lehrstellen in 65 Betrieben ausgeschrieben (www.hwk-reutlingen.de/lehrstellensuche). In der Praktikabörse sind außerdem 18 Praktikumsplätze veröffentlicht.

Für 2023 werden im **Landkreis Freudenstadt** aktuell die meisten Auszubildenden in folgenden Berufen (jeweils m/w/d) gesucht: 14 Anlagenmechaniker für Sanitär- Heizungs- und Klimatechnik, 1 Augenoptiker, 2 Bäcker, 3 Baugeräteführer/in, 3 Berufskraftfahrer/in, 2 Beton- und Stahlbetonbauer, 6 Elektroniker- Energie- und Gebäudetechnik, 1 Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk- Fleischerie, 1 Fahrzeuglackierer, 1 Fleischer, 1 Fliesen- Platten- und Mosaikleger, 3 Friseur, 3 Gebäudereiniger, 1 Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker, 2 Kaufmann/-frau für Büromanagement, 3 Klempner, 1 Konditor, 5 Kraftfahrzeugmechatroniker, 7 Maler- und Lackierer, 8 Maurer, 3 Mechatroniker für Kältetechnik, 3 Metallbauer, 25 Straßenbauer, 8 Stuckateur, 1 Textilreiniger, 1 Tischler, 6 Zimmerer.

Unsere Abgordneten informieren

Katrin Schindele lädt zur telefonischen Sprechstunde ein. Die Landtagsabgeordnete Katrin Schindele wird am Montag 26. Juni 2023 von 8.00- 10.00 Uhr für die Anliegen der Bürger aus dem Wahlkreis telefonisch erreichbar sein. Welche Themen treiben Sie im Moment um? Steigende Kosten, finanzielle Unsicherheit, gesellschaftliche Veränderungen? Was erwarten Sie von der Politik, welche Ideen und Themen möchten Sie ihrer Landtagsabgeordneten mitgeben für die Arbeit in Stuttgart?

Melden Sie sich am 26. Juni 2023 telefonisch über 07442 8369000 bei Katrin Schindele und nutzen Sie die Gelegenheit zu einem Austausch. Gerne können sich und ihr Anliegen über mail@katrinschindele.de vorab melden.

Das Finanzamt informiert zur Grundsteuer - Reform

Erinnerungen werden verschickt – Kulanzzeit endet
Wer seine Grundsteuererklärung für die Grundsteuer B (Grundvermögen) noch nicht abgegeben hat, bekommt im Juli 2023 ein Erinnerungsschreiben zugesandt. Die Eigentümerinnen und Eigentümer haben dann sechs Wochen Zeit, um ihre versäumte Erklärungsabgabe nachzuholen. Liegt die Erklärung auch nach dem endgültigen Abgabetermin noch nicht vor, kann das Finanzamt die Besteuerungsgrundlagen für das betroffene Grundstück schätzen. Zudem liegt es im Ermessen des zuständigen Finanzamts, einen Verspätungszuschlag festzusetzen, wenn eine Erklärung verspätet oder gar nicht abgegeben wird. Aktuell sind rund 80 Prozent der Grundsteuererklärungen eingegangen. Der Versand der Erinnerungsschreiben für die Grundsteuer A folgt voraussichtlich im dritten Quartal 2023.

Bei Fragen ist das Finanzamt am einfachsten über das Kontaktformular unter <https://finanzamt-bw.fv-bwl.de/Lde/Startseite/Service/Kontaktformular> zu erreichen. Sollte wegen verfassungsrechtlicher Bedenken Einspruch gegen den Bescheid eingelegt werden, ist zu beachten, dass die Finanzämter grundsätzlich keine Eingangsbestätigung verschicken. Nur wenn der Einspruch über das ELSTER-Portal erfolgt, gibt es eine Übermittlungsbestätigung. Alle notwendigen Daten für die Erklärungsabgabe sowie weitere Informationen rund um die Grundsteuerreform finden sich unter www.grundsteuer-bw.de.



Trockenheit und Wind erhöhen die Waldbrandgefahr im Landkreis Freudenstadt – Unachtsamkeit ist oft Auslöser von Waldbränden

Durch die seit Wochen anhaltende Trockenheit und den stetigen Wind ist die Waldbrandgefahr im Landkreis Freudenstadt auf ein hohes Niveau gestiegen. Aktuell schwanken die Meldungen des Deutschen Wetterdiensts zwischen den Waldbrandgefahrenstufen 3 – mittlere und 5 – sehr hohe Gefahr. Da kein Regen in Sicht ist wird dieser Zustand andauern.

„Der Mensch ist in den meisten Fällen Auslöser für Waldbrände, daher möchten wir die Waldbesucherinnen und Waldbesucher an ein paar Spielregeln für ihr Verhalten im Wald erinnern“ so Susanne Kaulfuß, Leiterin des Kreisforstamtes Freudenstadt.

Waldbrände entstehen sehr häufig durch Unachtsamkeit, wie die weggeworfene Zigarettenkippe oder das Verlassen eines ungelöschten Grillfeuers an einer hierfür vorgesehenen Grillstelle. Daher ist beim Ausflug in den Wald oder am Waldrand Achtsamkeit und Vorsicht geboten. Ausgetrocknete Bodenvegetation oder Reisig in den Wäldern können schnell Feuer fangen. „Insbesondere Nadelhölzer und deren Nadeln, die hier in der Region hauptsächlich vorkommen, enthalten leicht brennbare Stoffe, wie Terpentine oder ätherische Öle“ so Kaulfuß weiter. Besonders gefährlich ist dabei der Funkenflug, der offenes Feuer in der freien Natur zum unkalkulierbaren Risiko macht.

Daher sind offenes Feuer und Rauchen im Wald tabu. „Wir behalten die Situation im Blick. Sollte die Trockenheit und damit die hohen Waldbrandwarnstufen weiter anhalten, müssen wir die Feuerstellen im Wald wie im vergangenen Jahr sperren.“ so Kaulfuß.

Damit der Ausflug in den Wald nicht zum Albtraum wird, sind folgende Regeln unbedingt zu beachten:

- Vom 01. März bis 31. Oktober ist Rauchen im Wald verboten.
- Feuer machen ist nur an fest eingerichteten, genehmigten Feuerstellen auf Grillplätzen erlaubt.
- Um Funkenflug einzudämmen, nur kleine Grillfeuer, wenn erlaubt, entfachen.
- Feuer unter keinen Umständen unbeaufsichtigt lassen.
- Feuer vor dem Verlassen unbedingt vollständig löschen.
- Grillen im Wald auf mitgebrachten Gartengrillgräten ist nicht gestattet.
- Keine Fahrzeuge mit heißem Auspuff über trockenem Gras parken.
- Aktuelle Meldungen zur Waldbrandgefahr des Deutschen Wetterdienstes sind unter https://www.dwd.de/DWD/warnungen/agrar/wbx/wbx_tab_alle_BW.html zu finden.

Sollte es trotz aller Vorsichtsmaßnahmen zu einem Brand kommen, ist es unerlässlich, diesen sofort mit genauer Ortsangabe der Rettungsleitstelle unter der Telefonnummer 112 zu melden. Ebenso sollte, ohne sich selbst in Gefahr zu bringen, mit Löschversuchen begonnen werden. Hierbei helfen schon einfache Mittel wie z. B. Sand oder Erde zum Auswerfen oder grüne Zweige zum Ausstreichen des Feuers.

Für die Brandmeldung sind folgende Informationen wichtig:

Wo brennt es? - genaue Ortsangabe, markante Geländepunkte (großer Baum, Wiese oder Felsen), Brandausmaß
 Was brennt? - Bodenvegetation oder Baumkronen
 Wer oder was ist betroffen? - Sind Menschen, Häuser oder andere Einrichtungen in Gefahr?
 Angabe einer Rückrufnummer, Aufenthaltsort, wenn möglich auf Rettungskräfte warten, damit diese eventuell zum Brandort geleitet werden können.

Keine Entnahme von Wasser aus öffentlichen Gewässern - Lebensräume von Fischen, Kleinlebewesen und Pflanzen sind durch niedrigen Wasserstand in den Bächen und Flüssen gefährdet

Trotz eines regenreichen Frühjahrs sinken die Pegelstände in den Bächen und Flüssen und sind landesweit außergewöhnlich niedrig für diese Jahreszeit. Die anhaltende Trockenheit hat auch die Wasserstände in den Gewässern im Landkreis Freudenstadt stark sinken lassen.

Die niedrigen Wasserstände bei gleichzeitig erhöhten Wassertemperaturen in den Fließgewässern setzen die Lebensräume der dort lebenden Fische, Kleinlebewesen und Pflanzen erheblich unter Stress. Durch eine zusätzliche Entnahme von Wasser zur Bewässerung von Gärten oder landwirtschaftlichen Flächen würden die Wasserstände zusätzlich verringert und die Situation in den Gewässern zusätzlich verschlechtert werden. Die gesamten Lebensräume in den Gewässern geraten dadurch zunehmend in Gefahr.

Sollte die Trockenheit weiter anhalten und sich die Situation in den Gewässern noch weiter verschärfen, wird das Landratsamt Freudenstadt eine Einschränkung des Gemeindegebrauchs, bis hin zum Verbot des Gemeindegebrauchs, prüfen. Solche Maßnahmen mussten zuletzt in den Trockenjahren 2003, 2011 und 2022 ergriffen werden. Dies hätte zur Folge, dass dann auch das normalerweise im Wege des Gemeindegebrauchs zugelassene Schöpfen mit Handgefäßen, wie Eimern und Gießkannen oder die Entnahme von

geringen Mengen für die Forst- und Landwirtschaft und den Gartenbau verboten und bußgeldbewehrt würde.

Daher richtet die Wasserbehörde im Landratsamt Freudenstadt den Appell an die Bevölkerung: „Entnehmen Sie ab sofort kein Wasser mehr aus Bächen und Flüssen!“

Die Situation in den Gewässern ist derzeit bedenklich und eine Verbesserung ist nur bei ergiebigen und länger dauernden Niederschlägen zu erwarten, die allerdings derzeit nicht in Sicht sind.

Gläserne Produktion am 2. Juli 2023 in Aichhalden-Rötenberg

Herzliche Einladung zum Tag der offenen Tür am Sonntag, 2. Juli, von 10 – 18 Uhr auf die „Schwarzwaldfarm“ der Familie Heß, in Rötenberg! Beginn ist um 10:00 Uhr mit einem Gottesdienst auf der Hofstelle.

Die Besucher bekommen an diesem Tag Einblicke in den landwirtschaftlichen Nebenerwerbsbetrieb der Familie Heß, die sich auf Putenhaltung mit Direktvermarktung spezialisiert hat. Die Puten werden in einem neuen Offenstall auf Stroh gehalten und haben Zugang zur Weide. Sie werden im hofeigenen, neuen Schlachthaus geschlachtet und direkt ab Hof an die Kunden verkauft. Es werden Führungen mit Blick in den Putenstall und in das Schlachthaus angeboten. Die Adresse der Hofstelle lautet: Schwarzwaldfarm, Waldweg 2, 78733 Rötenberg. Familie Heß und das Landwirtschaftsamt Rottweil freuen sich auf Ihr Kommen. Weitere Infos unter: <https://rottweil.landwirtschaft-bw.de> oder unter: www.schwarzwaldfarm.de

Fundsachen

Gefunden wurde:
MP 3 Player schwarz, gefunden Nähe Schule in Schapbach
1 kleiner schwarzer Geldbeutel, gefunden auf dem Promenadenweg in Schapbach

Sie suchen etwas oder haben etwas gefunden? Dann können Sie sich gerne an Frau Geißler wenden:
 Frau Anne Geißler
 Telefonnummer: 07839 9199-14

Recycling-Center

Das **Recycling-Center** beim Gemeinde-Bauhof im Ortsteil Bad Rippoldsau ist Annahmestelle für eine Vielzahl von vorsortierten Altstoffen.
 Er ist geöffnet am Freitag von 13 bis 17 Uhr und am Samstag von 9.00 bis 12 Uhr.

Apotheken, Ärzte und Notdienste

Apotheken-Notdienstfinder:
 228 33 der Apotheken-Notdienstfinder. Diese Nummer gilt für jedes Handy ohne Vorwahl. Übers Festnetz erreichen Sie den Notdienstfinder unter: 0137 888 22 833

Ärzte
Bad Rippoldsau
 Thomas Becker, Arzt für Allgemeinmedizin und Badearzt, Kurhausstraße 1, Tel. 07440/233.

Schapbach

Praxen in der Festhallenstraße 14 (Kindergartengebäude):
Thomas Becker, Arzt für Allgemeinmedizin und Badearzt.

Telefonnummern für den Ärztlichen Notdienst

Die Kassenärztliche Vereinigung Nordbaden organisiert in Zukunft den Ärztlichen Bereitschaftsdienst und gibt bekannt:

Der Ärztliche Notdienst im Landkreis Freudenstadt für Bad Rippoldsau-Schapbach ist zu erreichen unter der **Telefonnummer 116117**. Der Ruf wird so in jedem Falle direkt an den Dienst habenden Arzt weitergeleitet.

Der Ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen zu folgenden Kernzeiten zur Verfügung:

von Freitagabend ab 19.00 Uhr bis Montagmorgen 7.00 Uhr sowie vor Feiertagen ab 19.00 Uhr abends bis zum Tag nach dem Feiertag morgens 7.00 Uhr.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst ist zu erreichen unter Tel. 01805/19292-123

HNO-Ärztlicher Bereitschaftsdienst ist zu erreichen unter Tel. 01805/19292-127

Notdienst: An Wochenenden zu erfragen beim Deutschen Roten Kreuz, Tel. 07441/86714.

Zusatz zu wichtigen Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:

Kostenfreie Rufnummer 116117

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711-96589700 oder docdirekt.de**

Soziale Dienste

Dorfhelferinnenstation Bad Rippoldsau-Schapbach

**Ihre Familie braucht vorübergehend Hilfe?
Mit uns läuft der Alltag weiter...**

Die Familienpflege/Dorfhilfe unterstützt Sie

- bei Klinik- und Kuraufenthalten
- bei Risikoschwangerschaften
- nach einer Entbindung
- bei akuter körperlicher Erkrankung
- bei psychischen Erkrankungen und in besonderen Not-situationen.

Die Einsätze werden i.d.R. über die Krankenkassen oder Rentenversicherungsträger finanziert.

Die Dorfhelferin/Familienpflegerin vertritt Sie

- in der hauswirtschaftlichen Versorgung Ihrer Familie
- in der pädagogischen Betreuung der Kinder. Sie unterstützt bei den Hausaufgaben, gestaltet die Freizeit und sorgt für einen geregelten Tagesablauf
- in der pflegerischen Versorgung von Säuglingen und Kindern
- in landwirtschaftlichen Betrieben vertritt die Dorfhelferin die Bäuerin

Gerne unterstützen und beraten wir Sie. So erreichen Sie uns:

**Susanne Ferber, Einsatzleitung Familienpflege/Dorfhilfe
Tel.: 07832/9741792**

Email: susanne.ferber@caritas-kinzigtal.de

Caritasbüro Wolfach

Im Caritasbüro Wolfach, Kirchplatz 2 erreichen Sie den Caritassozialdienst unter 07834 86703-16 (u.U. Anrufbeantworter), gerhard.schrempp@caritas-kinzigtal.de.

Im Caritashaus Haslach (07832 99955-Durchwahl) sind diese Dienste erreichbar:

Schwangerenberatung (-225)

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche (-300)

Hospizdienst (-210)

Alle unsere Angebote finden Sie auf unserer Homepage www.caritas-kinzigtal.de.

Landwirtschaftliche Betriebshelferdienste Südbaden

Einsatzleitung: Sabine Riesterer, Telefon 07602/910126

Alten- und Pflegeheim St. Vinzenz

Fürstenbergstraße 4, 77776 Bad Rippoldsau,
Telefon 07440 / 9299 – 0, st-vinzenz@miksch-partner.de
Dauerpflege, Kurzzeitpflege und Verhinderungspflege
Beratung von Angehörigen und Menschen mit Pflegebedarf
in Fragen zu Pflege und Demenz

Johannes Brenz Altenpflege

Oberwolfacherstraße 6, 77709 Wolfach
Tagespflege Tel.07834 – 838570

Altersjubilare

Ortsteil Bad Rippoldsau

28.06.2023 Mädler, Gudrun Christa Else 75 Jahre

Herzlichen Glückwunsch und alles Gute für die nächsten Lebensjahre!

Weiterbildung



Volkshochschule Freudenstadt

www.vhs-kreisfds.de

Tipps und Tricks mit Word

Kleingruppen-Kurs am 27. Juni unter der Leitung von Bianca Krimmling bei der Kreisvolkshochschule in Freudenstadt von 18 bis 21 Uhr. Gebühr: 95,00 Euro.

Aktuelle Therapiemöglichkeiten für Knorpel- und Gelenkverletzungen

Kostenfreier Vortrag am 27. Juni im Krankenhaus Freudenstadt um 19 Uhr. Referent: Dr. med. Benjamin König.

Für ein gutes Bauchgefühl – Grundlagen der Magen-Darm-Gesundheit

Vortrag am 29. Juni von 19.30 bis 21.00 Uhr, bei der Kreisvolkshochschule in Freudenstadt, mit Dr. rer. agr. Celia König.

Gebühr: 9,50 €

"Ich trage meine Heimat im Herzen, schleppe sie an den Sohlen und im Sacktuch."

Lesung im Dorfmuseum in Dietersweiler am 01. Juli um 19:30 Uhr. Mit Walle Sayer und Dietlinde Ellsäcker. Gebühr 7,00 Euro

Krebserkrankungen des Magen-Darm-Traktes und deren Prophylaxe

Kostenfreier Vortrag am 04. Juli in der Cafeteria, im Krankenhaus Freudenstadt um 19 Uhr. Referent: Oberarzt, Dr. Andrey Mitroshkin

**Themenreihe: Die Natur als Vorbild
Die Fülle des Sommers nutzen**

am 5. Juli, 19:30 Uhr, Liegewiese Kienberg mit Bettina Heim. Gebühr 10,00 Euro

Word Grundlagen

3 Termine ab 7. Juli, freitags von 18:30 bis 21:30 Uhr, Kreisvolkshochschule Freudenstadt, Kursleiter: Jörg Eyerdam. Gebühr 81,60 Euro

Das Auge isst mit: Nährstoffreiche Gerichte für eine gute Augengesundheit.

Kochkurs am 13. Juli, 18 bis 22 Uhr, mit Dr. rer. agr. Celia König in der Luise-Büchner-Schule in Freudenstadt. Gebühr 18,67 zzgl. 16,00 Euro für Lebensmittel.

**Anmeldungen und Infos unter
www.vhs-kreisfds.de
oder 07441 920-1444**

Jahrtagsstiftungsmesse für Anna Batt
Jahrtagsstiftungsmesse für Hermann Schillinger
Jahrtagsstiftungsmesse für Hermann und Sofie Künstle, Bernetshof
zgl. für Franz Waidele für Hannelore Zimmermann und Verstorbene Angehörige
Tauffeier für Maria Vogel

11.45 Uhr St.Cyriak:

Dienstag, 27. Juni-Dienstag der 12. Woche im Jahreskreis
7.30 Uhr Schülerwortgottesfeier

Mittwoch, 28. Juni-Heiliger Irneäus, Bischof von Lyon, Märtyrer, Kirchenlehrer

18.30 Uhr St.Cyriak: Heilige Messe
Jahrtagsmesse für Gertrud und Albert Herrmann
Jahrtagsmesse für Elisabeth und Bernhard Weis
zgl. für Alfred Herrmann und Verstorbene Eltern

Freitag, 30. Juni-Freitag der 12. Woche im Jahreskreis

8.15 Uhr Mater Dolorosa: Rosenkranzgebet
8.45 Uhr Mater Dolorosa: Wallfahrtsamt
10.30 Uhr Haus St.Vinzenz: Wortgottesdienst (Bad Rippoldsau)

Samstag, 1. Juli- Samstag der 12. Woche im Jahreskreis

18.30 Uhr Mater Dolorosa: Heilige Messe

**Informationen für die Seelsorgeeinheit Oberes Wolfstal
Gebetskreis Oberes Wolfstal**

Gemeinsam singen, beten, Bibel lesen und über das sprechen, was uns bewegt. Jeden ersten Dienstag im Monat ab 19.30 Uhr im Eckzimmer im OG vom Pfarrhaus in Bad Rippoldsau (Wolfstalstraße 36).
Herzliche Einladung zum nächsten Gebetskreis am 4. Juli um 19.30 Uhr!

Ewige Anbetung

Seit mehr als 150 Jahren ist die Ewige Anbetung in unserem Erzbistum eine feste Institution. Durch das ganze Jahr wird Tag für Tag in einer anderen Pfarrei Jesus Christus in der Heiligen Eucharistie, die in der Monstranz auf dem Altar ausgesetzt wird, angebetet.
Der Beginn ist am 11.7. um 10.00 Uhr in Mater Dolorosa, Bad Rippoldsau mit der Aussetzung von der Monstranz. Der Abschluss bildet die Heilige Messe am Mittwoch, 12.7. um 18.30 Uhr in St.Cyriak mit dem Sakramentalem Segen.
Um diese Segensreiche Tradition weiterzugeben, können die Gebetszeiten von Gruppen oder einzelne Personen übernommen werden. Gerne kann man sich jetzt schon in die vorbereiteten Listen in beiden Kirchen eintragen.
Herzliches Vergelt's Gott!

Erreichbarkeit des Seelsorgeteams

Pfarrer Hannes Rümmele
h.ruemmele@kath-wolfach.de 07834 295
Notfallhandy 0151 5619 3078
Kaplan Georg Henn
g.henn@kath-wolfach.de 07836 96855
Diakon Willi Bröhl
w.broehl@kath-wolfach.de 07834 867935
Diakon Oswald Armbruster
oswald.armbruster@kath-kloster-wittichen.de 07836 1266
Pastoralreferentin Lioba Jörg
l.joerg@kath-wolfach.de 07839 1221
Pater Günther Kames (St. Jakob)
guenther@oblaten.de 07834 8685962
Erreichbarkeit Pfarrbüro Seelsorgeeinheit Oberes Wolfstal

**Touristische Informationen/
Veranstaltungen**

Touristische Informationen finden Sie auf den gemeinsamen Seiten Wolfstal-Tourismus

Kirchen



Freitag, 23. Juni-Freitag der 11. Woche im Jahreskreis

8.15 Uhr Mater Dolorosa: Rosenkranzgebet
8.45 Uhr Mater Dolorosa: Wallfahrtsamt
Jahrtagsmesse für Rosa Schmider und Verstorbene Angehörige

Sonntag, 25. Juni-12. Sonntag im Jahreskreis

8.30 Uhr St. Josef: Heilige Messe
10.30 Uhr St. Cyriak: Heilige Messe

Yvonne Schmieder
 St.Cyriak Schapbach: 07839 224
 Montag: 9.30 Uhr – 11.30 Uhr
 Mater Dolorosa Bad Rippoldsau: 07440 234
 Freitag: 9.30 Uhr – 11.30 Uhr
 pfarramt@kath-oberes-wolftal.de
 www.kath-oberes-wolftal.de

Taizé

Jugendfahrt nach Taizé im Sommer 2023

Die Kirchengemeinden an Wolf und Kinzig bieten dieses Jahr vom 27.08.-03.09.23 (Sonntag bis Sonntag der folgenden Woche) für Jugendliche ab 15 Jahren eine Fahrt nach Taizé (Frankreich) an. Jedes Jahr kommen in den Sommermonaten Tausende Jugendliche aus ganz Europa und darüber hinaus zu den dortigen Jugendtreffen mit einer einmaligen internationalen Atmosphäre! Viel Spaß, Gemeinschaft, Sonne und Gottes lebendiger Gegenwart warten dort auf dich!

Weitere Infos zu diesem besonderen Ort und der ökumenischen Brüdergemeinschaft findest du hier: <http://taize.fr/de>

Hier auch ein kleiner Film, der erste Eindrücke gibt: <https://www.youtube.com/watch?v=d6Cn9VuMhVM>

Damit Du tatsächlich mitfahren kannst, brauchen wir eine von deinen Eltern (oder bei Volljährigen von dir selbst) unterschriebene Anmeldung.

Der Teilnehmerbeitrag beträgt 100 € und beinhaltet die Kosten für die Fahrt, die Unterkunft und die Verpflegung. Für die Hinfahrt allerdings bitte ein bisschen Proviant mitnehmen! Bitte überweise den Betrag nach der Anmeldung spätestens bis zum 24.07. auf das unten angegebene Konto unter dem Betreff „Taizé-Fahrt“. Wir wollen in Taizé in den dortigen Baracken (Hütten) übernachten – du brauchst also kein Zelt mitbringen.

Für die Übernachtung in der Baracke aber bitte einen Schlafsack und ein Spannbetttuch mitnehmen, sowie wetterfeste Kleidung, Handtücher, offene und geschlossene Schuhe und Sonnenschutz. Dabei haben solltet ihr darüber hinaus bitte unbedingt einen Personalausweis (wir sind im Ausland) und eure Krankenversichertenkarte. Falls vorhanden kannst du auch gerne ein Musikinstrument mitnehmen!

Die Fahrt beginnt am 27.08. um ca. 12:00 Uhr in Wolfach an der Kirche (im Anschluss an die Sonntagsmesse). Wir werden am 03.09. voraussichtlich um ca. 18:00 Uhr zurückkommen. Ansprechpartner für die Fahrt ist Pastoralreferentin Lioba Jörg: l.joerg@kath-wolfach.de / Tel: 07839/1221. Wir freuen uns, wenn du dabei bist!

Anmeldeschluss ist der 03.07.2023 bis dahin bitte über das Schapbacher Pfarrbüro anmelden



Katholische öffentliche Bücherei Bad Rippoldsau

In der katholischen öffentlichen Bücherei Bad Rippoldsau finden Sie eine große Auswahl an Büchern für jeden Geschmack und jedes Alter.

Kommen Sie doch einfach mal vorbei und schauen Sie sich um. Die Öffnungszeiten ist immer Freitags von 16 – 18 Uhr. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Katholische Bücherei Schapbach

Unsere Bücherei ist immer dienstags von 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr für Sie geöffnet.

Ihr Bücherei-Team



Friedenskapelle Bad Rippoldsau

Alle weiteren Infos der ev. Kirchengemeinde Wolfach-Oberwolfach-Bad Rippoldsau finden Sie im Wolfacher Teil unter „Kirchen“

Sonntag, 23.07.2023

kein Gottesdienst in Kirnbach und Wolfach

10.30 Uhr Gottesdienst in der Friedenskapelle in Bad Rippoldsau mit Pfr. Voß

Zur Friedenskapelle geht es gegenüber dem Fürstenbau beziehungsweise schräg gegenüber der Schwarzwaldklinik den Berg hoch. Unten ist ein Parkplatz

Kindergarten Bad Rippoldsau

Donnerstag, 22.06.2023,

19:30 - 21:00 Uhr

Bad Rippoldsau-Schapbach, Wolftalstr. 36,

Pfarrsaal, Klösterle

Wickel und Auflagen

Alternative Pflegemethoden erfolgreich anwenden Zwiebeln, Kraut, Quark und Kartoffeln können als Wickel und

Auflagen Fieber senken oder Schmerzen und Entzündungen lindern. Wickel und Auflagen sind pflegetherapeutische Maßnahme, die erfolgreich und zudem schnell und kostengünstig angewendet werden können.

Die Referentin zeigt, wie mit Wickel und Auflagen praktisch umgegangen werden kann und welche Wirkungen zu erwarten sind.

Referentin: Maritha Schmitt, Fachkrankenschwester Beitrag: 5,- €

Vereine



Schwarzwaldverein Schapbach

Mittwochswanderung

Die nächste Mittwochswanderung am Mittwoch, 28. Juni führt ins Renchtal. Treffpunkt ist wie immer um 13.30 Uhr am Postparkplatz in Schapbach. Mit Privat-PkW geht es bis zur Kreuzkopfschanze in Bad Griesbach. Dort erwartet uns Wanderführer Alexander Spinner. Über den Griesbacher Wasserfall geht es weiter zur Sexauer Hütte und zur Teufelskanzel. Vorbei am Bärenfelsen und zur Marienruhe führt die Route zum Standort Rappenschliff bis zum Habererturm und wieder abwärts zum Ausgangspunkt zurück. Mit einem Höhenunterschied von 364 Metern beträgt die Wanderzeit rund 2,5 bis drei Stunden. Eine Einkehr wird vom Wanderführer festgelegt.

Auch Gäste sind willkommen.

Sonnwendfeier auf dem Kupferberg

Der Schwarzwaldverein Schapbach lädt am Wochenende zur Sonnwendfeier bei der Otmarhütte auf den Kupferberg ein. Auftakt ist am Samstag, 24. Juni. Ab 19 Uhr erfolgt die Bewirtung. Um 21 Uhr findet eine Fackelwanderung für die Kinder statt. Wegen Brandgefahr muß das Entzünden des Sonnwendfeuers leider ausfallen. Im Speisenangebot sind Wurstat, Servela sowie die üblichen Otmarvesper.

Am Sonntag, 25. Juni wird die Sonnwendfeier fortgesetzt. Es findet allerdings am Sonntagvormittag wie sonst üblich kein Gottesdienst statt. Ab 12 Uhr wird ein Mittagstisch mit zwei Gerichten angeboten. Auch stehen Kaffee und selbstgebackene Kuchen auf der Karte. Der Schwarzwaldverein Schapbach freut sich über viele Besucher.

sich lies und mit persönlicher Bestleistung von 602 Holz und gesamt 1150 Holz den ersten Platz belegte und vor Hartmut Zillmer (1136) und Hagen Neumann (1135) Landesmeister wurde.

Auf den Deutschen Einzelmeisterschaften in Wiesbaden konnte sich Hermann mit 553 Holz und dem 10. Platz leider nicht fürs Finale qualifizieren.

Bei den Landesmannschaftsmeisterschaften war in der Altersklasse Senioren A (über 50 Jahre) Urs Waidele mit dem KV Offenburg am Start und wurde nach 4 Durchgängen mit 8627 Holz Landesmeister vor dem ESV Freiburg mit 8531 Holz und qualifizierte sich damit für die Deutsche Mannschaftsmeisterschaft in Lorsch.

In der Altersklasse Senioren B waren wiederum Hermann Schrempp und Sönke Wagner mit dem KV Offenburg am Start und konnten, wie die Senioren A, ebenfalls den Meistertitel mit 8777 Holz vor dem KSV Freiburg mit 8243 Holz feiern und qualifizierten sich auch für die Deutsche Mannschaftsmeisterschaft in Lorsch.

Bei den Deutschen Mannschaftsmeisterschaften belegten die Senioren A mit Urs Waidele, 558 Holz, Wolfgang Schemel vom KSC Önsbach, 581 Holz, Hagen Neumann (564) und Jürgen Rommelfanger (577) von der SG Wolfach/Oberwolfach mit 2280 Holz einen guten 5. Platz knapp hinter dem TuS Gerolsheim mit 2291 Holz. Deutscher Meister wurde KKV Saalekreis mit 2330 Holz.

In der Klasse Senioren B belegte der KV Offenburg mit 2229 Holz auch den 5. Platz. Mit nur 10 Holz mehr wäre sogar der dritte Platz möglich gewesen. Hier waren am Start: Hermann Schrempp (542), Hartmut Zillmer (576) vom KSC Önsbach, Gustav Fritz (581) von der SG Scherzheim/Helmlingen und Günter Teufel/Sönke Wagner (530) auch von Scherzheim/Helmlingen und vom SKC Schapbach.

Für den SKC Schapbach war dies ein Riesenerfolg, gleich mit drei Keglern zu den Deutschen Meisterschaften fahren zu können. Herzlichen Glückwunsch für die tollen Leistungen.



DRK Bad Rippoldsau-Schapbach

Sommer, Sonne Freizeit – Blutspenden nicht vergessen! Die Sommerzeit stellt für die Versorgung von Patient:innen eine Herausforderung dar. Jetzt liegend Leben retten. Das DRK bittet zur Spende.

Der Sommer lockt in diesen Wochen viele Spender:innen weg von der Spenderliege. Leere Liegen bei der Blutspende können zu einem Problem werden: Unfälle und Krankheiten

Nächster Termin bitte nicht vergessen:

Freitag, 30. Juni 2023
von 14.30 Uhr bis 19.30 Uhr
Festhalle Schapbach, Festhallenstraße 13
77776 Bad Rippoldsau-Schapbach

Jetzt Blutspendetermin online reservieren unter www.blutspende.de/termine



SKC 86 Schapbach

SKC 86 Schapbach ist Landesmeister

Den diesjährigen Landesmeister im südbadischen Raum in der Altersklasse Senioren B (über 60 Jahre) stellt mit Hermann Schrempp der SKC 86 Schapbach.

Schon in den Einzelmeisterschaften im Bezirk Mittelbaden waren Hermann Schrempp und Sönke Wagner vom SKC 86 Schapbach gut unterwegs.

Hermann Schrempp belegte mit 542 und 573 Holz, gesamt 1115 Holz den 7. Platz. Sogar auf dem 6. Platz landete Sönke Wagner mit persönlicher Bestleistung von 612 und 512 Holz, gesamt 1124 Holz.

Bei den Einzellandesmeisterschaften belegte Sönke mit 547 Holz den 7. Platz und schied leider aus.

Hermann war mit 548 Holz knapp besser, was aber für das Finale reichte, wo er dann die gesamte Konkurrenz hinter

Kleiner Pieks, große Wirkung: Eine einzige Blutspende hilft bis zu drei Schwerkranken oder Verletzten. **Jeden Tag zählt jede Spende.** Bedingt durch die kurze Haltbarkeit (Blutplättchen sind nur bis zu 4 Tage haltbar) sind Patient:innen auf das kontinuierliche Engagement der Blutspender:innen angewiesen.

Gute Tag. Jute Tasche. Alle Lebensretter:innen erhalten bei der Blutspende einen exklusiven DRK-Jute-Tat-Beutel



Der Erlös von Speisen und Getränken kommt der Initiative *Kult & Kultur* Rippoldsau pur zugute. Der Eintritt ist selbstverständlich frei. Wir freuen uns auf viele Zuhörer und ein gemütliches Zusammensein.

MUSIK AM MINIGOLF

Herzliche Einladung zu einem Sommerkonzert am Klösterle-Minigolf

Samstag, 24. Juni
19 Uhr

Der Erlös von Speisen und Getränken kommt dem Förderverein Kult & Kultur Rippoldsau Pur zugute.



Kult&Kultur - Bewirtung Minigolf

Am kommenden Wochenende wird euch Samstag wie Sonntag die Blas- und Trachtenkapelle am Minigolf begrüßen. Als besonderes Highlight wird die B&T bei gutem Wetter am Samstag, 24.06. um 19.00 Uhr ein Sommerkonzert geben.

Ihr habt ebenfalls Lust einen Bewirtungsdienst zu übernehmen? Dann meldet Euch gerne bei Mira oder Matthias oder unter rippoldsaupur@outlook.de, es gibt noch freie Termine.

Außerdem gut zu wissen: Es gibt nun eine E-Bike-Ladestation am Minigolf - einer Fahrradtour mit anschließender Einkehr auf dem Minigolf steht nun also nichts mehr im Weg.

Gastronomie

Immobilien

Restaurant Cafe *Zum Schlüssel* Familie Alexander Armbruster

NEU FRIETWEEK

SELBSTGEMACHTE POMMES NACH HOLLÄNDISCHER ART VOM 23.06. BIS 28.06 LASSEN SIE SICH ÜBERRASCHEN

Weckle-Service
Sie bestellen bis Samstag 20 Uhr
Auslieferung der Weckle:
Sonntag Morgen ab 8 Uhr

Getränke Eckle
Ihr kleiner Getränkemarkt in Bad Rippoldsau

Tel 07440 217 Fax 576 oder online
www.zumschlüssel.com

VERKAUFEN SIE IHRE IMMOBILIE NICHT UNTER WERT!

GUTSCHEIN
für eine kostenlose und marktgerechte Bewertung Ihrer Immobilie.

Falk & Lehmann
Immobilienvermittlung

Hauptstr. 46, 77716 Haslach i.K.
07832 / 974163 0
www.falk-partner.de



Blasmusik & Trachtenkapelle Bad Rippoldsau

Blasmusik und Trachtenkapelle Bad Rippoldsau

Einladung zum Sommerabend-Konzert

Die B&T Bad Rippoldsau lädt am Samstag, 24. Juni um 19 Uhr zu einem zwanglosen Sommerabend-Konzert an den Klösterle-Minigolf ein.



Anzeigen Privat

**124 m² Bürofläche in Haslach
zu vermieten ab 01. September 2023**

Kontakt: Muehlenstrasse18@gmx.de

Putzfee gesucht!

Wir suchen ab sofort für unseren Privathaushalt in **Wolfach/Langenbach** eine zuverl. Reinigungskraft. Für 7 Std. die Woche, bei bester Bezahlung + Fahrgeld.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf. Tel. ab abends 18 Uhr unter **07834 / 6458** oder Mobil **0160 / 94181105**

Danke

*für die zahlreichen Glück- und Segenswünsche
anlässlich unserer
goldenen Hochzeit im Mai 2023.*

Irma und Klemens Fahrländer

Jede Woche aktuell

Informationen aus Vereinen, Kirchen, Handel und Gewerbe.



*für die individuelle Senioren-
und Krankenpflege zu Hause*

Das persönliche Gespräch und
Ihr Vertrauen sind uns wichtig.
Vereinbaren Sie mit uns einen Termin.
Jederzeit erreichbar unter Telefon
0 78 34 / 86 73 03

Frank Urbat • Hauptstr. 24 • 77709 Wolfach • www.pflegemobil-wol.de

5			9	6				7
		8		5	4	2		9
				8		4		5
	8	1						
3		7				8		6
						9	7	
1		2		3				
6		4	1	9		5		
8				7	5			1

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

30.06. Alles für die Gesundheit	Anzeigenschluss, 26.06.	12.00 Uhr
07.07. Reise- & Ausfluggipps für die Sommerzeit	Anzeigenschluss, 03.07.	12.00 Uhr
14.07. Meine neue Küche	Anzeigenschluss, 10.07.	12.00 Uhr
14.07. Wir stellen ein - Handwerker gesucht	Anzeigenschluss, 10.07.	12.00 Uhr
21.07. Rechtsanwälte und Steuerberater	Anzeigenschluss, 17.07.	12.00 Uhr

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf diesen Seiten präsentieren?

Wir beraten Sie gern.
Telefon 07 81 / 504 -1456 • anb.anzeigen@reiff.de



AUSBILDUNGSPLÄTZE

– Wir sind Deine Zukunft!



Technik-Fans gesucht.
Hightech-Fans gesucht.

Wir sind einer der führenden
Fertigungsdienstleister für
elektronische Komponenten
in Deutschland.

Ausbildung mit Zukunft:

Elektroniker

für Geräte und Systeme (m/w/d)

Werde ein Teil in unserem jungen
dynamischen Ausbildungsteam!
Ihr habt Interesse? Gerne könnt Ihr
ein Praktikum bei uns absolvieren
und uns kennen lernen.

Bewerbungen an:
Fritsch Elektronik GmbH, Personal & Soziales,
Gewerbestraße 37, 77855 Achern-Önsbach
oder per Mail an personal@fritsch-gmbh.de
www.fritsch-gmbh.de

TAG DER AUSBILDUNG

#POLIZEIBW HAUTNAH

SONNTAG
25
JUNI 2023
10 - 18 UHR

#EINEVONUNS
#EINERVONUNS



ERLEBE DIE POLIZEILICHE AUSBILDUNG

ENTDECKE DIE VIELFALT DES POLIZEIBERUFS

GEWINNE EINEN HUBSCHRAUBERFLUG

HOCHSCHULE FÜR POLIZEI BADEN-WÜRTTEMBERG
LAHR / SCHWARZWALD

www.karriere-polizei-bw.de



POLIZEI
BADEN-WÜRTTEMBERG
HOCHSCHULE FÜR POLIZEI
BADEN-WÜRTTEMBERG



AUSBILDUNGSPLÄTZE

– Wir sind Deine Zukunft!



Foto: shutterstock.com/jirsaak

Wir suchen Dich für unser Speditions-Team



Zur Ausbildung als Speditionskaufmann m/w/d

Es erwartet dich:

ein moderner Arbeitsplatz **ab September** und
ein tolles Team, das dich jederzeit gerne unterstützt

Wir freuen uns auf die schriftliche Bewerbung unter:

info@ferntrans-haas.de oder schriftlich an:
ferntrans haas Allmend 28 77773 Schenkenzell

HOBART

WIR SIND WAHNSINNIC STOLZ ...

**PERFEKTE
PERSPEKTIVEN**

Entdecke hier unsere
Ausbildungsberufe

...AUF UNSEREN NACHWUCHS

Komm' in ein starkes Team und bewirb' Dich jetzt:

- Konstruktions- oder Industriemechaniker (m/w/d)
- Industrieelektriker oder Elektroniker (m/w/d)
- DH-Studium Wirtschaftsingenieurwesen (m/w/d)
- DH-Studium Elektrotechnik (m/w/d)
- DH-Studium Wirtschaftsinformatik (m/w/d)

HAST DU LUST DABEI ZU SEIN? **#SPÜLENDEINFACH**



WhatsApp
+49 151 42256830

HOBART GmbH | Robert-Bosch-Straße 17 | 77656 Offenburg
Kontakt: Petra Nagel | Telefon +49 781 600 2323 | petra.nagel@hobart.de

AUSBILDUNGSPLÄTZE

– Wir sind Deine Zukunft!



Foto: shutterstock.com/jirsaak

MACHEN SIE BEI UNS
KARRIERE !


DentaPlus

WIR SUCHEN

eine/n Auszubildende/n zur Zahnmedizinische Fachangestellte (m/w/d)

Unser MVZ in Wolfach sucht für das Ausbildungsjahr 2023 eine/n Auszubildende/n als zahnmedizinische/n Fachangestellte/n.

Sie lernen unter anderem:

- Assistenz bei der Behandlung von Patienten
- Durchführung von Hygienemaßnahmen
- Durchführung von Röntgenaufnahmen
- Abrechnung erbrachter Leistungen
- Betreuung der Patienten
- Dokumentation
- Organisation der Praxisabläufe

Sie bringen mit:

- Interesse an (zahn)medizinischen Sachverhalten
- Freude am Umgang mit Menschen
- einen guten Hauptschulabschluss (mind.)
- freundliches und gepflegtes Auftreten



Die Ausbildung dauert 3 Jahre. Den theoretischen Teil der Ausbildung lernen Sie in der Berufsschule.

Im Rahmen eines Praktikums können Sie vorab bei uns „reinschnuppern“, Ihren zukünftigen Ausbildungsplatz und die vielfältigen Aufgaben einer/s zahnmedizinischen Fachangestellten kennen lernen.

Wenn Sie einen guten Hauptschulabschluss oder Realschulabschluss haben, motiviert, leistungsbereit, zuverlässig und teamfähig sind, dann können Sie sich ab sofort bewerben.

Bewerbungen bitte per Email MVZ Denta Plus z. Hd. Frau Olma, Bahnhofstr. 8, 77709 Wolfach, Email: b.olma@mvz-denta-plus.de

AUSBILDUNGSPLÄTZE

– Wir sind Deine Zukunft!



Foto: shutterstock.com/jirsaak



Als Teil der Erwin Hymer Group ist die Bürstner GmbH & Co. KG ein namhafter Hersteller von Wohnmobilen und Wohnwagen. Bürstner gestaltet einzigartige Lebensräume für Menschen, die es lieben, unterwegs zu sein.

Komm ins Team

Duales Studium

- DHBW Wirtschaftsingenieurwesen
- DHBW Holztechnik
- DHBW Maschinenbau
- DHBW International Business Administration

Ausbildung

- Industriekaufmann (m/w/d)
- Industriekaufmann mit Zusatzqualifikation Int. Wirtschaftsmanagement (m/w/d)
- Technischer Produktdesigner (m/w/d)
- Polster- und Dekorationsnäher (m/w/d)
- Sattler – Fachrichtung Fahrzeugsattlerei (m/w/d)
- Holzmechaniker (m/w/d)
- Industriemechaniker (m/w/d)
- Elektroniker für Betriebstechnik (m/w/d)
- Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)
- Fachlagerist (m/w/d)



Alle Infos auf
www.buerstner.com/de/de/unternehmen/karriere

Wir freuen uns auf deine aussagekräftige Bewerbung an
jobs@buerstner.com

Bürstner GmbH & Co. KG
Weststr. 33 | 77694 Kehl
www.buerstner.com



AUSBILDUNGSPLÄTZE

– Wir sind Deine Zukunft!

Foto: shutterstock.com/jirsak



Werde ein NaturTALENT

Holzbearbeitungsmechaniker (m|w|d)

Beginne deine AUSBILDUNG als HOLZBEARBEITUNGSMECHANIKER/IN
im Sägewerk HEINZELMANN und lerne, wie wir **Im Einklang mit der Natur** arbeiten.

Das lernst du:

- Sortierung, Vermessung, Kontrolle und Einteilung von Holz
- Bedienung unserer computergesteuerten Säge- und Hobelanlagen
- Durchführung von Holzschutzmaßnahmen (Trocknung, Imprägnierung)
- Wartung- & Instandhaltung unserer Maschinen
- Blockunterricht in Göppingen (Dauer 3 Jahre)

Deine Qualifikationen:

- Mind. Hauptschulabschluss
- Spaß am Naturprodukt Holz
- Technische Interesse
- Handwerkliches Geschick
- Teamfähigkeit
- Zuverlässigkeit

Deine Perspektive bei uns:

- Nachhaltiges Familienunternehmen
- Sympathisches Team voller Naturtalente
- Attraktive Ausbildungsvergütung mit Urlaubs- und Weihnachtsgeld & Leistungsprämien
- Wohnheim f. Berufsschule wird von uns organisiert & bezahlt
- Möglichkeiten zur persönlichen & fachlichen Weiterentwicklung
- Hohe Übernahmechancen

Informiere dich online auf unserer Homepage, rufe uns an oder komme einfach vorbei.

Online:

heinzelmann-holz.com/karriere
personal@heinzelmann-holz.de
Tel.: +49 7834 8369 0

Offline:

Heinzelmann Holzbearbeitung GmbH
Halbmeil 5 | 77709 Wolfach-Halbmeil

Aus Rohstoff ZUKUNFT machen

AUSBILDUNGSPLÄTZE

– Wir sind Deine Zukunft!



Foto: shutterstock.com/jirsak

WIR BILDEN AUS!

Azubis gesucht

Handwerk hat Zukunft



HEINZELMANN
Wohn- & Dentalräume

Hauptstr. 64 · 72275 Alpirsbach · ☎ 07444 / 956396
☐ 0171 / 4708353 · ✉ info@schreinerei-heinzelmann.de
🌐 www.schreinerei-heinzelmann.de

BAU DIR DEINE ZUKUNFT

Bewirb dich jetzt für eine
Ausbildung zum Maurer (m/w/d)

Jetzt bewerben!

Wolftalstrasse 5b
77709 Oberwolfach
Tel.: 0 78 34/8 39 46 80
info@echlebau-gmbh.de
www.echlebau-gmbh.de

ECHLE
BAU GMBH

Schmidt
Wolfach GmbH
Blechnerei · Sanitär

☎ 078 34 - 86 99 60
Schloßstr. 26 · 77709 Wolfach
www.sanitaer-schmidt-wolfach.de

Pegasus-Fachschulen für Sozial- und Pflegeberufe gGmbH

Wir bilden aus: **Start: September**

- **Jugend- und Heimerzieher*innen in Vollzeit**
(2 Jahre schulische Ausbildung + Anerkennungsjahr)
- **Jugend- und Heimerzieher*innen PiA**
(praxisintegrierte Ausbildung)
- **Arbeitserzieher*innen in Vollzeit**
(2 Jahre schulische Ausbildung + Anerkennungsjahr)

Wir bilden aus: **Start: April**

- **Altenpflegehelfer*innen**
(1-jährige duale Ausbildung)
- **Pflegefachmann/frau**
(3-jährige duale Ausbildung auch in Teilzeit möglich)
- **Fachweiterbildung Praxisanleitung**
(Unterricht 1 x pro Woche - Dauer 12 Monate)



Bewirb Dich jetzt!

Pegasus-Fachschulen
für Sozial- und Pflegeberufe gGmbH
Gutenbergstr. 6-8
77746 Schutterwald

Tel.: 0781 990 77 131
E-Mail: bewerbung@pegasus-offenburg.de
www.pegasus-fachschulen.de

AUSBILDUNGSPLÄTZE

– Wir sind Deine Zukunft!



Foto: shutterstock.com/jirsak

HIWIN®

Ausbildung bei HIWIN!

Vom 3D-Drucker bis zur Medizintechnik, von der Verpackungsstraße über das Auto bis hin zum Smartphone – wir erzeugen und führen Bewegung in den Maschinen unserer Kunden! Einer unserer Ausbildungsberufe könnte dein Karrierestart sein.

Bewege mit uns deine Zukunft als:

- Zerspanungsmechaniker (m/w/d)
- Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)
- Fachlagerist (m/w/d)
- Industriekaufmann (m/w/d)
- Industriekaufmann (m/w/d) mit Zusatzqualifikation Internationales Wirtschaftsmanagement
- Mechatroniker (m/w/d)
- Technischer Produktdesigner (m/w/d)
- Industriemechaniker (m/w/d)
- Fachkraft für Metalltechnik (m/w/d)
- Fachinformatiker Fachrichtung Systemintegration (m/w/d)
- B.Eng. Maschinenbau + Industriemechaniker (m/w/d)
- B.Eng. Mechatronik & Autonome Systeme + Mechatroniker (m/w/d)
- B.Eng. Maschinenbau + Technischer Produktdesigner (m/w/d)

Studium
PLUS

HIWIN GmbH | Brücklesbünd 1 | 77654 Offenburg | hiwin.de
Ansprechpartner Personal: Nelly Lell | +49 781 93278-0 | bewerbung@hiwin.de



WANN BEWEGST DU MIT UNS?

AUSBILDUNGSPLÄTZE

– Wir sind Deine Zukunft!



Foto: shutterstock.com/jirsak

Möchten Sie etwas sinnstiftendes tun?
Für sechs bis zwölf Monate den sozialen Bereich kennen lernen?

Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) oder Bundesfreiwilligendienst (BFD)

- Betreuung von Kindern und Jugendlichen
- Unterstützung von älteren oder behinderten Menschen
- Möglichkeit der Teilnahme an Seminaren & Fortbildungen
- Entwicklung der eigenen Persönlichkeit
- Vergütet und Sozialversichert

Wie wäre es mit einem Engagement bei uns?



www.awo-ortenau.de
Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Ortenau e. V.
Hauptstr. 58, 77652 Offenburg, Tel. 0781/92980, kreisverband@awo-ortenau.de

Suche Auszubildende/n

zur/zum

Zahnmedizinischen Fachangestellten (m/w/d)

Für ein persönliches Gespräch bin ich gerne jederzeit bereit.
Bitte melden Sie sich unter der Praxis-Nr. 07832/994848

Zahnarztpraxis Monika Brandl

Hauptstraße 32, 77790 Steinach

St. Josefsheims

**BAD RIPPOLDSAU-
SCHAPBACH**

WIR BILDEN AUS:

Duales Studium Soziale Arbeit B.A. (m/w/d)

Heilerziehungspfleger (m/w/d)

Heilerziehungsassistent (m/w/d)

FSJ / Bufdi / Praktikum (m/w/d)

Unsere Vorteile. Deine Vorteile.

Arbeiten mit tier- und natur-
pädagogischem Ansatz

Attraktive Vergütung

Willkommen-Sein in einem
starken Team

Das hört sich gut an? Dann bewirb dich in unter einer Minute!

Bonifazhof · Roland Wiesler
Wolfacher Str. 4 · 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach
Tel.: 07839/9108-201 · rwiesler@sankt-josefshaus.de
bonifazhof.onepage.me

SCHÖNER

kann deine Ausbildung nicht werden!

Starte bei uns als Kosmetikerin m/w/d

„Beauty“ ist genau dein Ding. Deine Kund*innen bringst du zum Strahlen? Du arbeitest mit Leidenschaft und Fingerspitzengefühl. Werde Teil eines besonderen Teams. Bewirb dich jetzt zur Ausbildung bei Sandra Kastner und lebe deinen Traum!

**PARFÜMERIE
KATZE**

Telefon 07832 2272
77716 Haslach · Hauptstr. 50
www.parfuemerie-katze.de

AUSBILDUNGSPLÄTZE

– Wir sind Deine Zukunft!



Start
01.10.23

ausbildungs-
begleitend
Therapie- und
Pflegerwissenschaften (B.Sc.)
studieren!

DAA Physiotherapieschule Lahr
Kaiserstraße 110 • 77933 Lahr
www.physiotherapieschule-lahr.de

DAA Logopädieschule Freiburg
Waldkircher Straße 28 • 79106 Freiburg
www.logopaedieschule-freiburg.de

DAA
Bildung schafft Zukunft.



Macht Sinn.

Lebenshilfe Offenburg-Oberkirch e.V.
In Offenburg und Oberkirch bilden wir aus:

- Heilerziehungsassistent*in
- Heilerziehungspfleger*in
- Pflegefachmann/-fachfrau
- Duales Studium: Soziale Arbeit

QR Code

Noch freie Plätze: Freiwilligendienste FSJ+BFD

Lebenshilfe Offenburg-Oberkirch e.V. • Im Seewinkel 3 • 77652 Offenburg
Sophia Seiffert • M 0173 92 12 946
ausbildung@lebenshilfe-offenburg.de • www.lebenshilfe-offenburg.de



BBS
Technik aus dem Motorsport

BEWIRB DICH JETZT UND WERDE EIN TEIL DES MYTHOS BBS!

Am Standort Schiltach und Herbolzheim bieten wir folgende offene Ausbildungsstellen, sowie die Möglichkeit eines dualen Studiums:

Verfahrensmechaniker/-in (m/w/d) Fachrichtung: Beschichtungstechnik Ausbildungsdauer: 3 Jahre Werk Herbolzheim	Fachinformatiker/-in (m/w/d) Fachrichtung: Systemintegration Ausbildungsdauer: 3 Jahre Werk Schiltach
Fachkraft Lagerlogistik (m/w/d) Ausbildungsdauer: 3 Jahre Werk Herbolzheim	Gießereimechaniker/-in (m/w/d) Fachrichtung: Druck und Kokillenguss Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre Werk Schiltach
Industrie Kaufmann/-frau (m/w/d) Ausbildungsdauer: 3 Jahre Werk Schiltach	Zerspanungsmechaniker/-in (m/w/d) Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre Werk Schiltach
Industriemechaniker/-in (m/w/d) Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre Werk Schiltach	Duales Studium Maschinenbau (m/w/d) Fachrichtung: Produktionstechnik Ausbildungsdauer: 3 Jahre Werk Schiltach
Elektroniker/-in (m/w/d) Fachrichtung: Betriebstechnik Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre Werk Schiltach	Nähere Infos zu unseren Ausbildungsberufen findest Du unter www.bbs.com in der Rubrik Karriere DEINE ANSPRECHPARTNERIN: Linda Lörch (Leitung HR) Tel.: 07836 - 52 1225

BBS Ausbildung
WWW.BBS.COM
EIN UNTERNEHMEN DER KW AUTOMOTIVE GROUP | 100% MADE IN GERMANY

**Du weißt nicht was Du werden willst?
Wie wäre es mit sozial engagiert?**

Dann bewirb dich bei uns für ein
Freiwilliges soziales Jahr

In der täglichen Arbeit mit psychisch beeinträchtigten Menschen in unseren Wohnangeboten und Werkstätten übernimmst Du Verantwortung und tust etwas für deine Mitmenschen. Du erhältst durch aktives Mitwirken Einblicke in soziale Berufe und vertiefst durch Fortbildungen deine neuen Skills.

Sende deine aussagekräftige Bewerbung per Mail an:
bewerbungen@reha-offenburg.de

Reha OFFENBURG
GESELLSCHAFT ZUR FÖRDERUNG PSYCHISCH KRANKER
Gesellschaft zur Förderung psychisch Kranker mbH - gemeinnützig
Seestraße 10 • 77652 Offenburg • Tel: 0781 92 45 71 0

Entdecke was in dir steckt.
#freiwilligevor

AUSBILDUNGSPLÄTZE

– Wir sind Deine Zukunft!



Foto: shutterstock.com/jirsak

**FLIESEN
DIETERLE**

Wir bilden aus

Inhaber:
Michael Armbruster
 Ziegelhüttenweg 4
 77709 Oberwolfach
 Telefon: 07834 / 859 736
 Fax: 07834 / 859 288
 E-Mail: info@fliesendieterle.de

www.fliesendieterle.de

Grob
 artige Wohn(r)äume
www.malerbetriebgross.de

**ERFÜLLE
WOHNTRÄUME
WIR SUCHEN DICH!**

Starte deine **AUSBILDUNG** zum
MALER & LACKIERER (m/w/d)

Bei uns lernst du:

- Malen, lackieren, tapezieren und mehr

Das erwartet dich:

- geregelte Arbeitszeit
- familiäres Arbeitsklima

JOKA
 FACHBERATER

Hauptstr. 26, 77756 Hausach | Tel. 0 78 31 / 96 96 416 | info@malerbetriebgross.de | Ansprechpartner Bernhard Groß



Stellenmarkt ...

Die Nr. 1
 SERIÖSITÄT UND INNOVATION

oehler
 Seit 1954

Wir suchen Verstärkung

Die Firma Oehler ist bereits seit über 65 Jahren führender Hersteller im Bereich Agrartechnik. Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir an unserem Standort in 77652 Offenburg-Windschlag:

LKW-Fahrer Werkverkehr (m/w/d)

Interessiert an einer krisensicheren Stelle?!
 - Dann senden Sie Ihre Bewerbung an Frau Yvonne Oehler

Oehler Maschinen Fahrzeugbau • Windschläger Straße 105-107 • 77652 Offenburg
 Tel: 0781 / 9139-19 • E-Mail: y.oehler@oehlermaschinen.de • www.oehlermaschinen.de

Hauswirtschaftskraft (m/w/d)
 Teilzeit 50 % • ab sofort

Benefits

- Bezahlung nach Tarif (AVR Baden)
- Betriebliche Altersvorsorge
- Jahressonderzahlung
- Kollegiale & harmonische Zusammenarbeit
- Kaffee- und Wasserflats
- Monatliches Mitarbeitenden-Frühstück
- Mitarbeitenden-Parkplätze

Ruf uns an & bewirb Dich telefonisch oder per WhatsApp
 0170-4187402

Lebenslauf an info@aph-hornberg.de
 Am Schofferpark 4 • 78132 Hornberg • 07833.96009-512

**Stephanus-Haus
Hornberg**

www.aph-hornberg.de



Stellenmarkt ...



Baugenossenschaft Familienheim Hausach eG

Hegerfeldstr. 43, 77756 Hausach, Tel.-Nr. 078 31/93 88-0
Fax 0 78 31/93 88-18, E-Mail: familienheim-hausach@t-online.de

Unser Team braucht Verstärkung.
Wir suchen

eine/n **Mitarbeiter** (m/w/d)
für unsere Immobilienverwaltung

Wir bieten:

- einen interessanten und abwechslungsreichen Arbeitsplatz bei leistungsgerechter Bezahlung in angenehmen Betriebsklima

Ihre Aufgaben:

- Verwaltung von Eigentümergemeinschaften
- Betreuung von Immobilien
- Eigentümerbuchhaltung
- Leitung von Eigentümerversammlungen
- Konfliktbewältigung

Sie verfügen über:

- Kommunikationsfähigkeit
- Freude am Umgang mit Menschen
- Buchhalterische Vorkenntnisse
- Erfahrung im Umgang mit Microsoft Office
- Technisches Verständnis
- Belastbarkeit und Flexibilität

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann sind Sie genau der/die Richtige!

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung! Bitte reichen Sie diese bis spätestens 30. Juni 2023, z. Hd. Frau Barbara Lehmann, schriftlich und mit vollständigen Unterlagen bei uns ein.

E-BIKES
Jeep®

Wir suchen Verstärkung
m/w/d in Vollzeit

Kundenservice & Auftragsbearbeitung

Deine Aufgaben:

- ▶ Telefonische und schriftliche Kundenbetreuung
- ▶ Auftragsbearbeitung (Bestellungen, Versanddokumente)
- ▶ Betreuung von B2B Kunden (Vertriebsinnendienst)

Zweirad-Mechaniker

Deine Aufgaben:

- ▶ Reparatur und Wartung von E-Bikes
- ▶ Austausch von diversen E-Bike-Komponenten
- ▶ Bearbeitung und Bewertung von Retouren
- ▶ Weiterbildung zum Meister möglich

Die Stellenbeschreibung findest Du unter:

JP-ebikes.de/jobs

Für mehr
Informationen
QR-Code scannen



Bewerbung bitte per E-Mail an: personal@emd.de

Jeep E-Bikes • Robert-Bosch-Straße 16 • 77656 Offenburg • Tel.: 0781 - 970 570 10



SCHWARZWÄLDER FREILICHTMUSEUM
VOGTSBAUERNHOF

MUSEUMS-
KIOSK

MitarbeiterInnen für den Museumskiosk gesucht!

Mit über 200.000 Besuchern aus aller Welt zählen wir zu den beliebtesten Freizeit- und Kultureinrichtungen im Schwarzwald. Wir sind ein motiviertes Team, das sich mit Herzblut und Leidenschaft engagiert.

Für die Bewirtung unseres Kiosks am Erlebnis-spielplatz suchen wir ab sofort mehrere MitarbeiterInnen (m/w/d) in Teilzeit.

Interesse geweckt? Mehr Informationen unter:
www.vogtsbauernhof.de



Die **Röm. Kath. Kirchengemeinde Haslach** bietet Ihnen in ihren Kindertageseinrichtungen folgende Stellen an:

Pädagogische Fachkräfte

- **Hl. Kreuz in Steinach**, 50 % bis 100 %, ab 01.09.2023 und eine **Zusatzkraft** mit 50 % bis 100 %, ab sofort bzw. ab 01.09.2023
- **Am Kirchberg in Welschensteinach**, 50 % bis 70 %, ab 01.09.2023

Nähere Informationen und weitere Stellenangebote finden Sie unter www.vst-lahr.de
Haben Sie Fragen? Dann wenden Sie sich gerne an die jeweiligen Leitungen oder unter 07821 9099-08 an die Geschäftsführerin Frau Stoffels.
Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen.



Johannes Brenz Altenpflege gGmbH

Tel. 07834/83850 | info@johannes-brenz.de



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort

Hauswirtschaftliche Mitarbeiter (w/m/d)

im ambulanten Dienst (Führerschein erforderlich)
in TZ oder 520-€-Basis

Präsenzkkräfte (hauswirtschaftl. Mitarbeiter) (m/w/d)

in Teilzeit für unsere Wohnbereiche

Examierte Pflegefachkräfte (m/w/d)

in Voll- oder Teilzeit

Pflegehilfskräfte (m/w/d)

in Voll- oder Teilzeit

Wir bieten:

- Tarifliche Bezahlung nach AVR Diakonie
- 5 Tage Woche bei 39 Std.

Für weitere Informationen steht Ihnen Frau Kristat unter Tel. 07834/938510 oder hauswirtschaft@johannes-brenz.de zur Verfügung.



Speditionskaufmann (w/m/d) in Vollzeit



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie zur Disposition von Nah- und Fernverkehr.

Unser erfolgreiches, seit über 100 Jahren geführtes Familienunternehmen in modernen Büroräumen erwartet Sie ab sofort.

Sie sind engagiert, teamfähig und dynamisch, dann bewerben Sie sich unter:

info@ferntrans-haas.de

DIE STADT HAUSACH STELLT EIN

MITARBEITER (M/W/D) FÜR DAS BÜRGERBÜRO

SACHBEARBEITER (M/W/D) FÜR DIE BAUVERWALTUNG

Weitere Informationen zu diesen Stellen entnehmen Sie bitte der Homepage der Stadt Hausach unter www.hausach.de. Rubrik Rathaus & Bürgerservice, Stellenausschreibungen.



Stellenmarkt ...

Wir suchen dich!

Du willst:

Besucher begeistern
in einem bedeutenden Silberbergwerk

spannende Erlebnisse bieten
für Kinder und Erwachsene

Tradition vermitteln
Bergwerk bestaunen, fühlen und erleben lassen

Komm zu uns als

Erlebnisführer/in m/w/d

in das Besucherbergwerk Grube Wenzel



Weitere Infos auf www.oberwolfach.de

www.facebook.com/grube.wenzel

Melde dich bei Jasmin Sachs

Tel. +49 (0) 78 34 / 83 83 11

oder jsachs@oberwolfach.de



Gemeinde
Oberwolfach

Wolftal
Tal der Tiere



STAIGER



AKTION AB 26. JUNI
AUTO ABO DEAL
FIAT 500 ELEKTRO
 NUR FÜR KURZE ZEIT!

299,-€

ANSTELLE VON 349,-€
 (monatlich)

FIAT 500 ELEKTRO ICON

ELEKTRO, 87 KW (118 PS), AUTOMATIK

Ausstattung: Reichweite mit nur ein Mal laden: 320 km, Sitzheizung vorne, Klimaautomatik, Keyless System, Fahrerassistenzsystem, Toter-Winkel-Assistent, Rückfahrkamera, Parkensensoren vorne und hinten, Apple CarPlay und Android Auto

JETZT ANGEBOT SICHERN!

Mail an t.baumgaertner@autohausstaiger.de
 oder Anruf/WhatsApp an **01712678843**



**IN VERSCHIEDENEN FARBEN
 ERHÄLTlich!**



ABO & Leasing GmbH & Co. KG
STAIGER DICH! **AUTOHAUS STAIGER**

**STAIGER DICH ABO & LEASING
 GMBH & CO. KG**
www.autohausstaiger.de
www.staigerdich.de

STANDORT HASLACH
 Eichenbachstraße 2 | 77716 Haslach
 Tel. 07832 9147-0

STANDORT WOLFACH
 Hausacher Str. 8 | 77709 Wolfach
 Tel. 07834 9179

Vertreten durch die Staiger Verwaltungs
 GmbH, Geschäftsführer Patric Hüttner und
 Geschäftsführerin Hildegard Staiger



ERHALTE EINEN FIAT 500 ELEKTRO ICON FÜR NUR 299,- € IM MONAT ANSTELLE VON 349,-€. DAS ANGEBOT IST EIN AUTO ABO DEAL VON DER STAIGER DICH ABO & LEASING GMBH & CO. KG.

*Stromverbrauch (WLTP): 13,9 kWh/100km (kombiniert, gewichtet)*** // CO2-Emissionen (WLTP): 0 g/km (kombiniert)*** // Zugr.-lgd. Treibstoffart: Elektro // Energieeffizienzklasse: A+++*

***Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO2-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem 'Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO2-Emissionen und den Stromverbrauch aller neuen Personenkraftwagenmodelle' entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei der DAT Deutsche Automobil Treuhand GmbH, Helmuth-Hirth-Straße 1, D-73760 Ostfildern unentgeltlich erhältlich ist. Abbildung zeigt Sonderausstattung. Das Angebot ist gültig solange der Vorrat reicht.

Ihr Werbepartner für die Region

Gesamtauflage
79.970
Exemplare!

46 Amtliche Nachrichtenblätter aus einer Hand

Profitieren Sie mit Ihrer Anzeige von der hohen Akzeptanz und Glaubwürdigkeit unserer Amtlichen Nachrichtenblätter und werben Sie in einem seriösen Umfeld.



Achertal

- **Achern** mit Achern Stadt, Fautenbach, Gamschurst, Großweier, Mösbach, Oberachern, Önsbach, Sasbachried, Wagshurst Auflage: 4.000
- **Renchen** mit Erlach, Ulm Auflage: 2.000
- **Sasbach** mit Obersasbach Auflage: 1.500

Hanauerland

- **Auenheim** mit Leutesheim Auflage: 2.000
- **Bodersweier** mit Querbach, Zierolshofen Auflage: 1.500
- **Kork** mit Neumühl, Odelshofen Auflage: 2.600
- **Willstätt** mit Eckartswier, Hesselhurst, Legelshurst, Sand Auflage: 2.500

Renchtal

- **Appenweier** mit Nesselried, Urloffen Auflage: 2.600
- **Bad-Peterstal Griesbach** Auflage: 800
- **Durbach** mit Ebersweier Auflage: 1.500
- **Lautenbach** Auflage: 600
- **Oberkirch** mit Bottenau, Butschbach-Hesselbach, Haslach, Nußbach, Ödsbach, Ringelbach, Stadelhofen, Tiergarten, Zusenhofen Auflage: 4.000
- **Oppenau** mit Ibach, Liebbach, Maisach, Ramsbach Auflage: 1.000

Offenburg Umland

- **Bohlsbach** Auflage: 450
- **Elgersweier** Auflage: 700
- **Fessenbach** Auflage: 420
- **Goldscheuer** mit Hohnhurst, Marlen, Kittersburg Auflage: 1.700
- **Gottswaldgemeinden** mit Bühl, Griesheim, Waltersweier, Weier Auflage: 3.100
- **Hohberg** mit Diersburg, Hofweier, Niederschopfheim Auflage: 2.100
- **Neuried** mit Altenheim, Dundenheim, Ichenheim, Müllen, Schutterzell Auflage: 3.100
- **Ortenberg** Auflage: 1.050
- **Windschläg** Auflage: 700
- **Zell-Weierbach** Auflage: 900
- **Zunsweier** Auflage: 900

Lahr Umland

- **Friesenheim** mit Heiligenzell, Oberschopfheim, Oberweier, Schuttern Auflage: 3.500
- **Hugsweier** Auflage: 300
- **Kappel-Grafenhausen** Auflage: 2.700
- **Kippenheim** mit Schmieheim Auflage: 950
- **Kippenheimweiler / Langenwinkel** Auflage: 350
- **Kuhbach** Auflage: 300
- **Mahlberg** mit Orschweier Auflage: 850
- **Meißenheim** mit Kürzell Auflage: 1.500
- **Mietersheim** Auflage: 300
- **Reichenbach** Auflage: 600
- **Rust** Auflage: 2.000
- **Schuttertal** mit Dörlinbach, Schweighausen Auflage: 1.050
- **Seelbach** mit Schönberg, Wittelbach Auflage: 1.700
- **Sulz** Auflage: 700

Vorderes Kinzigtal

- **Berghaupten** Auflage: 800
- **Gengenbach** mit Bermersbach, Reichenbach, Schwaibach Auflage: 2.900
- **Ohlsbach** Auflage: 1.000

Oberes Kinzigtal

- **Haslach** mit Fischerbach, Mühlenbach, Hofstetten, Steinach Auflage: 7.850
- **Hausach** mit Gutach, Hornberg Auflage: 2.900
- **Wolfach** mit Oberwolfach, Bad Rippoldsau-Schapbach Auflage: 2.900
- **Alpirsbach** mit Ehlenbogen, Peterzell, Reinerzau, Reutin, Römlinsdorf Auflage: 1.400
- **Schiltach** (Schenkenzell) Auflage: 1.700



Mittelbadische Presse
ZEITUNGEN DER ORTENAU

Mein Name ist Jens Sikeler und ich leite die Regionalredaktion sowie den Crossmedia-Desk der Mittelbadischen Presse. Mit unseren fünf Lokalausgaben sind wir aus zwei Gründen Marktführer in der Ortenau. Wir verstehen uns als Anwälte unserer Leserinnen und Leser und decken Missstände schonungslos auf. Gleichzeitig machen wir Journalismus aus der Ortenau für die Ortenau und lassen uns dabei von Bedürfnissen unserer Leserinnen und Leser leiten.

Ich brauche Ihre Unterstützung als:

REPORTER (M/W/D)

Lokaljournalismus mit Biss – dafür steht die Mittelbadische Presse.

Weil wir uns als Anwälte der Leser und nicht der Mächtigen verstehen, brauchen wir Verstärkung – Sie!

ICH BIETE IHNEN

- eine verantwortungsvolle Position mit viel Beinfreiheit
- das inspirierende Umfeld eines konsequent crossmedial agierenden Medienhauses mit den Kanälen Print, Online, Video und Radio
- eine leistungsgerechte Vergütung und attraktive Rahmenbedingungen

IHRE AUFGABEN

Finden Sie Themen, die andere nicht sehen – oder nicht sehen wollen.

IHR PROFIL

- Sie haben in einem Volontariat Ihr Handwerk gelernt und danach erfolgreich umgesetzt. Dabei haben Sie journalistische Ausrufezeichen gesetzt.

- Sie haben ein ausgeprägtes Gespür für Themen, die Menschen bewegen
- Sie haben Rückgrat und verstehen sich als Kontrolleur der Mächtigen
- Sie recherchieren hartnäckig und schreiben pointiert
- Sie haben ein hohes Maß an Eigeninitiative
- Sie besitzen einen Führerschein der Klasse B

INTERESSIERT?

Dann senden Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen zu mit Angabe Ihres Einstiegstermins unter karriere.reiff.de oder an: Nachrichten-Redaktion GmbH | Mittelbadische Presse | Personalabteilung | Marleiner Str. 9 | 77656 Offenburg



MITTELBADISCHE PRESSE
Offenburger Tageblatt

Mein Name ist Christian Wagner, ich bin seit 2011 Leiter der Lokalredaktion des Offenburger Tageblatts. Als Marktführer stehen wir für aktuellen und engagierten Lokaljournalismus mit Biss. Wir fühlen uns in unserer Rolle als „Anwälte der Leser“ wohl und laufen bei der Konzeption von spannenden und lebensnahen Serien zur Hochform auf. Wir wollen die Leser täglich aufs Neue von unserer Arbeit begeistern und badische Leichtigkeit ins Blatt bringen.

Ich brauche Ihre Unterstützung als:

LOKALREDAKTEUR OFFENBURG (M/W/D)

Lokaljournalismus mit Biss – dafür steht unsere Lokalredaktion in Offenburg.

Für unser engagiertes Team suchen wir Sie als Verstärkung.

ICH BIETE IHNEN

- eine verantwortungsvolle Stelle mit vielen Gestaltungsmöglichkeiten und konzeptionellen Freiräumen
- das inspirierende Umfeld eines modernen Medienhauses mit den Plattformen Print, Online, Video und Radio
- eine leistungsgerechte Vergütung und entsprechende Rahmenbedingungen

IHRE AUFGABEN

Wollen Sie mit einem motivierten Team unsere Zeitung weiterentwickeln und die Umsetzung unserer Crossmedia-Strategie gestalten?

IHR PROFIL

- Sie haben in einem Volontariat Ihr Handwerk erfolgreich gelernt
- Sie besitzen einen Führerschein Klasse B

- Sie haben ein Gespür für lokale Themen und die Fähigkeit, auch komplexe Zusammenhänge verständlich darzustellen
- Sie haben eine ausgesprochen crossmediale Denk- und Arbeitsweise
- Sie haben ein hohes Maß an Eigeninitiative und den Wunsch Verantwortung zu übernehmen

INTERESSIERT?

Dann senden Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen zu mit Angabe Ihres Einstiegstermins unter karriere.reiff.de oder an: Bezirksredaktion Offenburger Tageblatt GmbH | Personalabteilung | Marleiner Str. 9 | 77656 Offenburg

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
 0 39 44 - 3 61 60 · www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

TERMIN: 0173 - 2322 475
FOTO/GOETZE
 PASS · BEWERBUNG · UVM.
HAUSACH · HAUPTSTR. 35

Rio · Scala · Hali
 22.06. bis 28.06.2023 · www.kinohaslach.de

»No Hard Feelings«
 Do-Mo/Mi 20:15, So 19:15
 »The Flash«
 Do-Mo 20:00, So 19:00
 »Transformers: Aufstieg der Bestien«
 Do-Mo 20:00, So 19:00
 »Alcarras - die letzte Ernte«
 Mi 19:45 in Kooperation mit dem BUND Mittleres Kiniztal
 »Das Lehrzimmer«
 Mi 20:15

ANGEBOT
JEDEN DIENSTAG
 Ganzkörper-
 massage mit Öl

TEL .07832 972783

60 Min für 40€

Bann Thai
 Massage
Kirchgasse 14
77716 Haslach
 Neben Rose
 Metzgerei

www.thai-massage-bann-haslach.de

Laufschuhe
 Damen & Herren



ab **60,- €**

SCHUH + SPORT SB HASLACH
 Spielböckerstr. 20
 Hinter Edeka

vollmer seit 1976
 Blechnerei · Sanitär · Flachdachabdichtung

**Ihr Meisterbetrieb
 in der Region!**

Tel.: 07834 / 715
 info@blechnerei-vollmer.de
 77709 Wolfach

5	4	3	9	6	2	1	8	7
7	1	8	3	5	4	2	6	9
2	9	6	7	8	1	4	3	5
9	8	1	6	2	7	3	5	4
3	2	7	5	4	9	8	1	6
4	6	5	8	1	3	9	7	2
1	5	2	4	3	6	7	9	8
6	7	4	1	9	8	5	2	3
8	3	9	2	7	5	6	4	1

Verwirklichen Sie Ihre Wohnträume!

Anbau, Umbau, Dachausbau oder Aufstockung.
 Ihre Wohnträume werden von uns schlüsselfertig organisiert.

Rufen Sie an: **07834 868747**

EINER. ALLES. SAUBER.®
 Wohnträume in besten Händen

Zimmermeister
 Reinhard Bonath
 www.einer-alles-sauber.de/bonath

bonath holzbau komplett GmbH · Schulstraße 2 · 77709 Oberwolfach

Reha-Zentrum im Fitness24-Studio Wolfach

- ✓ freie Kapazitäten
- ✓ alle Kassen
- ✓ REHA-Sport

PHYSIOTHERAPIE

Jetzt Termin buchen: Tel. 07834 8670510

www.rehazentrum-wolfach.de

Hodapp, Orthopädie - Schuhe - Sport

SAISON RÄUMUNGS-VERKAUF!

50%
40%
30%
20%

VIELE TOLLE MARKENARTIKEL RADIKAL REDUZIERT!

Hodapp

Hauptstraße 48 + 50, 77728 Oppenau, T. 07804 / 588

Montag-Freitag von 08.30 - 12.00, 14.00 - 18.30 Uhr, Samstag von 08.30 - 14.00 Uhr

Steinteppiche
 Alle KIESEL sind wir Ideal
 - aber zusammen wirken wir STARK

Aussenbereich
 Setzen Sie GARTEN und TERRASSE stilvoll in SZENE

Industriebeschichtungen
 Ihrem PRODUKT GERECHT werden

Logo und Wappen
 INDIVIDUELL trifft EINMALIG

Innenbereich
 Hochwertige MATERIALIEN zum WOHLFÜHLEN

Martin Zyma
STEINBODENDESIGN

D-72275 ALPIRSBACH • Nollenberg 5
 www.steinbodendesign.de • Mobil: 0160 / 44 58 541

Barfußschuhe
 für Jungs und Mädels



leguano
 Der Barfußschuh
 MADE IN GERMANY

LEGUANITO
 Sockenschuh
 für Kleinkinder
 ab Größe 22

Einfahrt hinter Edeka

SCHUH + SPORT SB HASLACH
 Spielböckerstr. 20

Jede Woche aktuell

Informationen aus Vereinen, Kirchen, Handel und Gewerbe.



GEMEINSAME MITTEILUNGEN

Vereine/Veranstaltungen

Sportkegler Wolfach/Oberwolfach

Deutsche Meisterschaften Senioren B in Lorsch

Die Sportkegler der SG Wolfach-Oberwolfach konnten sich über gleich drei Kegler freuen, die sich für die deutschen Meisterschaften qualifiziert hatten.

Hagen Neumann und Jürgen Rommelfanger erkämpften sich die Teilnahme mit der Auswahlmannschaft des Keglervereins Offenburg und starteten in Lorsch zusammen mit den anderen qualifizierten Auswahlmannschaften aus ganz Deutschland. Beim Spiel in die Vollen erzielten sie die Bestleistung, doch im Abräumen haperte es leider, sodaß am Schluß zwar ein respektable fünfter Platz stand, aber das greifbare Treppchen leider verpasst wurde. Mit 2280 Holz fehlten ihnen zum neuen deutschen Meister KV Saalekreis (2330) 50 Holz, zum Vizemeister Kleeblatt-Berlin (2313) waren es 33 Holz und die Bronzemedaille holte sich der KV Ettlingen mit 2306 Holz. Jürgen Rommelfanger (577) und Hagen Neumann (564) trugen dabei zusammen ziemlich genau die gleiche Holzzahl zusammen wie ihre Mitspieler Urs Waidele (SKC Schapbach) und Wolfgang Schemel (KSC Önsbach).



Mit Hagen Neumann (links), Urs Waidele (mitte) und Jürgen Rommelfanger (rechts) vertraten gleich drei Kegler aus dem Wolfstal die Farben des KV Offenburg bei den Deutschen Meisterschaften der Senioren B.

Deutsche Meisterschaften Herren in München

Wieder einmal schaffte es Marco Teller von der SG Wolfach-Oberwolfach sich für die Deutschen Einzelmeisterschaften zu qualifizieren, die 2023 auf dem Sportgelände des FC Bayern München stattfanden.

Marco Teller hatte sich mit einem vierten Platz bei den Mittelbadischen Meisterschaften in Achern und Önsbach für die Teilnahme an der südbadischen Meisterschaft in Weil qualifiziert. Dort war sein Ziel, sich unter den ersten drei zu platzieren, denn diese drei Plätze waren die Fahrkarten zur Deutschen Meisterschaft. In der Vorschlußrunde spielte er herausragende 630 und qualifizierte sich souverän für das Finale. Mit erneut starken 603 Holz musste er nur Alexander Stierle (Villingen-Schwenningen) den Vortritt lassen. Da Marco Teller bereits am Samstagmorgen um 8 Uhr auf die Bahn musste, reiste er am Freitag an, kam aber erst abends im Hotel an, da er bis Freitag 14.30 Uhr noch arbeiten musste.

Dennoch zeigte er am nächsten Morgen mit 613 Holz wieder seine Klasse, konnte aber die notwendigen Holz für die Teilnahme an der KO-Runde nicht sammeln, zumal das Niveau in diesem Jahr sehr hoch war. Er belegte den 24. Platz, zur KO-Runde (Platz 16, 640 Holz) fehlten ihm 27 Holz. Dennoch konnte er mit seinen Leistungen insgesamt sehr zufrieden sein.

Die Meisterschaft machten die Nationalspieler unter sich aus, am Ende war Timo Hoffmann (RW Zerst) der neue deutsche Meister.

Imkerverein Wolfstal e. V.

Stammtisch des Imkerverein Wolfstal e. V.

Die Imker des Imkerverein Wolfstal treffen sich am Sonntag, den 25.06.2023, um 10:00 Uhr am Lehrbienenstand, zum Stammtisch. Wir treffen uns immer am letzten Sonntag im Monat zum Erfahrungsaustausch. Alle Imker sind eingeladen und natürlich sind auch alle Interessierten herzlich willkommen.

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg,
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69,
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www.anb-reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme:

Tel. 0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de

Aboservice: Tel. 0781/504-5566, anb.leserservice@reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Andrea Haberstroh
Telefon: 0 78 32 / 97 60 99-16
Telefax: 0 78 32 / 97 60 99-19
E-Mail: andrea.haberstroh@reiff.de



**SIEDLERGEMEINSCHAFT
„Wolfach-Oberwolfach“**

-Gegründet 1936-

Die Siedlergemeinschaft Wolfach-Oberwolfach veranstaltet am Wochenende vom 01.07.2023 bis 03.07.2023 ihr schon zur Tradition gewordenes Siedlerfest. Am Samstagabend ab 18 Uhr werden die Mitglieder der Siedlergemeinschaft für das leibliche Wohl der Gäste sorgen. Es wird auch ein exklusiver Weinstand aufgebaut sein, für die Kenner eines guten Tropfens. Der Sonntagmorgen beginnt mit einem Frühschoppenkonzert der kleinen Abordnung der Stadtkapelle Wolfach ab 11 Uhr. Es wird ein ausgiebiger Mittagstisch für die Gäste angeboten. Am Montagabend findet das schon zur Tradition gewordene Handwerker vesper statt; Beginn: 17 Uhr. Hier werden d'Gartenfischle für die Unterhaltung sorgen. Die Siedlergemeinschaft Wolfach-Oberwolfach würde sich über zahlreiche Besucher sehr freuen.

VdK Ortsverband Wolfstal-Hausach

Der Sozialverband VdK Ortsgruppe Wolfstal-Hausach lädt zum „Kaffeeklatsch“ am Donnerstag 6. Juli um 14.30 Uhr ins „Wolfstalcafé im Städtle“ in Wolfach ein. Der Sozialverband möchte seinen Mitgliedern ab sofort regelmäßig ein monatliches Treffen zum Meinungsaustausch von Betroffenen, zum Informieren über Projekte, Vorträge oder Freizeitaktivitäten und einfach zum gemütlichen Beisammensein anbieten. Der „Kaffeeklatsch“ findet Juli bis November immer am ersten Donnerstag im Monat in wechselnden Cafés um 14.30 Uhr statt. Wer eine Mitfahrgelegenheit braucht, kann sich gerne bei dem Vorsitzenden Jürgen Nowak unter 017674126664 melden.

Weitere Termine sind 3. August (Oberwolfach Wolfstalcafé am Lindenplatz), 7. September (Hausach, Café Armbruster), 5. Oktober (Wolfach, Wolfstalcafé im Städtle) und 2. November (Oberwolfach, Wolfstalcafé am Lindenplatz). Der Sozialverband VdK ist heute die größte gemeinnützige und überparteiliche Interessenorganisation aller Sozialversicherten und Menschen mit Behinderungen in Deutschland. Der Verband steht vor allem für soziale Gerechtigkeit, bezahlbare Gesundheitsleistungen, Inklusion in allen Bereichen, eine sichere Rente und eine menschenwürdige Pflege ein.

Der erste „Kaffeeklatsch“ des Sozialverbandes Wolfstal – Hausach mit rund 15 Teilnehmern war ein voller Erfolg. Allerdings war nur ein Mitglied aus Hausach dabei, der Verein hofft auf weitere Beteiligung, da dieser Nachmittag für alle Mitglieder eine Möglichkeit sein soll für einen geselligen Austausch. Am Dienstag den 6. Juni hatte der VdK das erste Mal einen „Kaffeeklatsch“ angeboten. Dieses Treffen findet Juli bis November ab jetzt immer am ersten Donnerstag im Monat in wechselnden Cafés um 14.30 Uhr statt. Wer eine Mitfahrgelegenheit braucht, kann sich gerne bei dem Vorsitzenden Jürgen Nowak unter 017674126664 melden. Weitere Termine sind 3. August (Oberwolfach Wolfstalcafé am Lindenplatz), 7. September (Hausach, Café Armbruster), 5. Oktober (Wolfach, Wolfstalcafé im Städtle) und 2. November (Oberwolfach, Wolfstalcafé am Lindenplatz).

Der Sozialverband VdK ist heute die größte gemeinnützige und überparteiliche Interessenorganisation aller Sozialversicherten und Menschen mit Behinderungen in Deutschland. Der Verband steht vor allem für soziale Gerechtigkeit, bezahlbare Gesundheitsleistungen, Inklusion in allen Bereichen, eine sichere Rente und eine menschenwürdige Pflege ein.



Kirchen

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Wolfach:
St. Laurentius und St. Roman –

Oberwolfach:
St. Bartholomäus mit St. Marien



Ab 22. Juni 2023

Gottesdienste 22. Juni 2023
SE An Wolf und Kinzig SE Oberes Wolfstal
Wolfach – St. Laurentius, St. Roman
Schapbach – St. Cyriak
Oberwolfach – St. Bartholomäus, St. Marien

Bad Rippoldsau – Mater Dolorosa,
 St. Josef Kniebis
SE Kloster Wittichen
 Schiltach, St. Johannes B.
 Schenkenzell: St. Ulrich, Allerheiligen Wittichen

Donnerstag, 22. Juni – Donnerstag der 11. Woche im Jahreskreis

18.30 Uhr St. Johannes B.: Hl. Messe
 18.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe, anschl. stille Anbetung bis 19.30 Uhr (Beichtgelegenheit)

Freitag, 23. Juni – Freitag der 11. Woche im Jahreskreis

8.15 Uhr Mater Dolorosa: Rosenkranzgebet
 8.45 Uhr Mater Dolorosa: Wallfahrtsamt
 15.30 Uhr Haus St. Luitgard: Wortgottesdienst mit Kommunionfeier (Oberwolfach)
 18.30 Uhr Rankachkapelle: Vorabendmesse zur Geburt des Hl. Johannes des Täufers

Samstag, 24. Juni – GEBURT DES HL. JOHANNES DES TÄUFERS

14.00 Uhr St. Johannes B.: Trauung von Koch Anna und Jens, geb. Jahnke
 18.30 Uhr St. Johannes B.: Hl. Messe zum Patrozinium

Sonntag, 25. Juni – 12. Sonntag im Jahreskreis

8.30 Uhr St. Josef: Hl. Messe
 8.30 Uhr St. Bartholomäus: Hl. Messe mit Gedenken an Alfred u. Rosa Bruder; Thomas Müller u. aller verst. Angehörigen
 10.00 Uhr Ev. Stadtkirche: Ökum. Gottesdienst zum Flößerfest (Schiltach)
 10.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe mit Gedenken an Emma Hilberer u. verst. Angehörige
 10.30 Uhr St. Cyriak: Hl. Messe
 11.45 Uhr St. Cyriak: Tauffeier für Maria Vogel
 11.45 Uhr St. Bartholomäus: Tauffeier für Theo u. Karl Schillinger und Jannis Schillinger
 15.00 Uhr Allerheiligen: Barmherzigkeitsstunde mit Rosenkranzgebet
 19.00 Uhr St. Roman: Rosenkranzgebet

Montag, 26. Juni – Hl. Josefmaria Escrivá de Balaguer
 St. Jakob: Hl. Messe entfällt!

Dienstag, 27. Juni – Dienstag der 12. Woche im Jahreskreis

7.30 Uhr St. Cyriak: Schülerwortgottesdienst
 18.30 Uhr St. Marien: Hl. Messe mit Gedenken an Fam. Gebert u. Harter u. aller verst. Angehörigen
 18.30 Uhr St. Ulrich: Hl. Messe

Mittwoch, 28. Juni – Hl. Irenäus, Bischof von Lyon, Märtyrer, Kirchenlehrer

18.00 Uhr Allerheiligen: Rosenkranzgebet
 18.30 Uhr Allerheiligen: Wallfahrtsamt zu Ehren der Sel. Luitgard
 18.30 Uhr St. Cyriak: Hl. Messe

Donnerstag, 29. Juni – VIGILMESSE – HL. PETRUS u. HL. PAULUS, Apostel

18.30 Uhr St. Johannes B.: Hl. Messe
 18.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe, anschl. stille Anbetung bis 19.30 Uhr (Beichtgelegenheit)

Freitag, 30. Juni – Freitag der 12. Woche im Jahreskreis

8.45 Uhr Mater Dolorosa: Rosenkranzgebet
 8.45 Uhr Mater Dolorosa: Wallfahrtsamt
 10.30 Uhr Haus St. Vinzenz: Wortgottesdienst (Bad Rippoldsau)
 15.30 Uhr Haus St. Luitgard: Wortgottesdienst mit Kommunionfeier (Oberwolfach)

Samstag, 1. Juli – Samstag der 12. Woche im Jahreskreis

13.30 Uhr St. Laurentius: Trauung von Geppert Thomas und Katrin, geb. Oberfell
 14.00 Uhr Allerheiligen: Trauung von Pesare Vito und Nina, geb. Armbruster
 18.30 Uhr Mater Dolorosa: Hl. Messe
 18.30 Uhr St. Marien: Hl. Messe mit Gedenken an Friedbert Dieterle; Maria Schmieder; Franziska Dieterle u. Sohn Johannes; Thomas Müller u. aller verst. Angehörigen

Sonntag, 2. Juli – 13. Sonntag im Jahreskreis

8.30 Uhr St. Roman: Hl. Messe mit Tauffeier für Lorena Haas und Gedenken an Roman u. Martina Sum; Verstorbene der Fam. Dieterle (Waldwebe); Erwin Schillinger; Manfred, Emma u. Franz u. Klaus Kimmig; Thomas Dieterle u. aller verst. Angehörigen
 10.00 Uhr St. Ulrich: Hl. Messe zum Patrozinium mit Kinderkirche u. Prozession, anschl. Ulrichshock
 10.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe mit Gedenken an Anna u. Julius Zimmermann u. verst. Angehörige
 11.30 Uhr St. Laurentius: Stille Eucharistische Anbetung bis 18.00 Uhr
 15.00 Uhr Allerheiligen: Barmherzigkeitsstunde mit Rosenkranzgebet
 18.00 Uhr St. Bartholomäus: Rosenkranzgebet
 19.00 Uhr Schlosshof: Ökum. Taizé Gebet (Wolfach)
 19.00 Uhr St. Roman: Rosenkranzgebet

An die Priester in den Missionsländern wurden folgende Mess-Stipendien weitergegeben: Das hl. Messopfer wird dort gelesen für: Fam. Heizmann (Langenbach); Anna u. Julius Zimmermann (3); Fr. Nöll.
Erreichbarkeit des Seelsorgeteams

Pfarrer Hannes Rümmele
 h.ruemmele@kath-wolfach.de 07834 295
 Notfallhandy 01515 6193078
Kooperator Georg Henn
 g.henn@kath-wolfach.de 07836 96855
Diakon Willi Bröhl
 w.broehl@kath-wolfach.de 07834 867935
Diakon Oswald Armbruster
 oswald.armbruster@kath-kloster-wittichen.de 07836 1266

Pastoralreferentin Lioba Jörg
 l.joerg@kath-wolfach.de 07839 1221
Pater Günther Kames (St. Jakob)

Erreichbarkeit des Pfarrbüros Wolfach
 guenther@oblaten.de 07834 8685962

Notfallhandy (in dringenden seelsorgerlichen Anliegen):
01515 6193078

Pfarrbüro Wolfach, SE An Wolf und Kinzig 07834 295
 Montag 9.30 Uhr – 11.30 Uhr
 Dienstag 9.30 Uhr – 14.00 Uhr
 Mittwoch 9.30 Uhr – 11.30 Uhr
 Donnerstag 16.00 Uhr – 17.30 Uhr
 Freitag 9.30 Uhr – 11.30 Uhr
pfarramt@kath-wolfach.de www.kath-wolfach.de

Impressum

**Kath. Pfarramt St. Laurentius, Kirchplatz 5,
 77709 Wolfach, 07834 295**
**ViSdP Pfarrer Hannes Rümmele,
 h.ruemmele@kath-wolfach.de**

SPENDENKONTO FÜR SEELSORGEEINHEIT AN WOLF UND KINZIG:

Kath. Kirchengemeinde an Wolf und Kinzig:
 Sparkasse Wolfach: BIC: SOLADES1WOF;
 IBAN: DE60664527760000018863

Spendenkonto für das Caritas Baby Hospital mit dem
 Stichwort „Caritas Baby Hospital“

Sparkasse Wolfach: BIC: SOLADES1WOF;
 IBAN: DE60664527760000018863

Spendenkonto Kolpingfamilie Wolfach, Stichwort
 „Brasilienhilfe“

Sparkasse Wolfach: DE13 6645 2776 0010 1500 01,
 SOLADES1WOF

Bankhaus J. Faisst OHG: DE50 6643 2700 0000 0453 77,
 FAITDE66XXX

Volksbank Mittlerer Schwarzwald e.G.: DE14 6649 2700
 0020 2380 03, GENODE61KZT

Spendenkonto für den Förderverein St. Jakob

Bankhaus J. Faisst OHG: DE79 6643 2700 0000 2083 97,
 FIATDE66XXX

Evangelisches Pfarramt Wolfach Oberwolfach Bad Rippoldsau-Schapbach



Ev. Stadtkirche Wolfach

Ev. Pfarramt Wolfach
 Vorstadtstr. 22, 77709 Wolfach
 Tel 07834-382

E-Mail: pfarramt@ev-kirche-wolfach.de
 Homepage: www.ev-kirche-wolfach.de

Pfarramtssekretärin Irmela Fritsch
 Di 9 – 12 Uhr
 Do 9 – 12 Uhr + 14.30 – 16.30 Uhr

Gottesdienste:

Verabschiedung Pfarrer Stefan Voß

Viele Menschen sind bei einer Verabschiedung beteiligt. Da es bei den Absprachen Missverständnisse gegeben hat, musste der Termin für die Verabschiedung in Wolfach noch einmal neu festgelegt werden:

Sonntag 16.Juli um 9:30 Uhr: Gottesdienst in der evang. Stadtkirche Wolfach, anschließend im Gemeindesaal

Sonntag 23.Juli um 10:30 Uhr: Gottesdienst in der Friedenskapelle Bad Rippoldsau

Herzliche Einladung!

Sonntag, 25.06.2023

9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß mit Taufe Ylvi Hamann

Sonntag, 02.07.2023

19.00 Uhr Ökumenisches Taizé-Gebet im Wolfacher Schlosshof, bei schlechtem Wetter in der Schlosskapelle

Abendandacht
 im Geist von Taizé

Sonntag, 02.07.2023
 19.00 Uhr
 Schlosshof Wolfach
 - bei Regen in der Schlosskapelle -

Herzliche Einladung zum ökumenischen Taizé-Gebet!
 Thema: „Du bist ein Gott, der mich sieht!“
 Veranstalter: Evang. und kath. Kirchengemeinde Wolfach

Sonntag, 09.07.2023

9.30 Uhr Gottesdienst mit Präd. Marlis Willis

Sonntag, 16.07.2023

Achtung, Terminänderung:

9.30 Uhr Gottesdienst zur Verabschiedung von Pfr. Voß in Wolfach in der ev. Stadtkirche, anschließend im Gemeindesaal

16.00 Uhr Gottesdienst zur Verabschiedung von Pfr. Voß in Kirnbach mit Dekan Frank Wellhöner

Sonntag, 23.07.2023

kein Gottesdienst in Kirnbach und Wolfach

10.30 Uhr Gottesdienst in der Friedenskapelle in Bad Rippoldsau mit Pfr. Voß
 Zur Friedenskapelle geht es gegenüber dem Fürstenbau beziehungsweise schräg gegenüber der Schwarzwaldklinik den Berg hoch. Unten ist ein Parkplatz.

Sonntag, 30.07.2023

9.30 Uhr Gottesdienst mit Präd Marlis Willis

Jugendkreis „Jenga“

Donnerstag 29.Juni 19:30-21:00 Uhr Treffpunkt ev. Gemeindehaus Wolfach, Zusammen mit Niki Kremer und Team geht's zum Bolzplatz bei der Realschule

Der **Jugendkreis** findet ansonsten - außer in den Ferien- **jede Woche** von 19.30 – 21.00 Uhr in **Schiltach** statt. Mitfahrgelegenheit in Wolfach am Gemeindezentrum bei Niki Kremer (Tel 07834 375575)

Badentreff 2023

Der Jugendkreis geht zum Badentreff!
Zeltfestival des CVJM Landesverband Baden am
07.07. – 09.07.23
Bitte schnell anmelden Bei Manuel Bühler,
Schiltach Tel: 01515 1378376
Link: <https://www.cvjmbaden.de/website/de/cb/erleben/badentreff>

Bibel im Gespräch

Dienstag, 27.06.2023
19.30-20.30 Uhr mit Pfr. Voß im ev. Gemeindezentrum

Evangelisches Pfarramt Kirnbach

Bürozeiten:
Dienstag und Freitagvormittag
von 09:00 Uhr - 11:00 Uhr
Talstr. 109, 77709 Wolfach,
Tel: 07834 - 6922, Kirnbach@kbz.ekiba.de
www.ev-kirche-kirnbach.de

Liebe Gemeinde,

der Johannestag erinnert am 24. Juni an mehrere Zusammenhänge: Zunächst wird an den Geburtstag von Johannes dem Täufer gedacht. Auch wenn die historischen Geburtstage von Nikolaus, Martin, Johannes, Barbara, und "Peter und Paul" im Dunkeln liegen, ist es gut, jene bedeutenden Menschen an einem Jahrestag zu würdigen. Von Johannes dem Täufer wissen wir immerhin aus der Bibel, dass er genau 6 Monate älter als Jesus ist. So liegt es nahe, dem 24. Dezember den 24. Juni gegenüber zu stellen. Unsere Mütter und Väter im Glauben haben die beiden mit einem Satz aus der Bibel in Beziehung zueinander gesetzt. Von Johannes dem Täufer wird der Ausspruch erzählt: "Christus muss wachsen, ich aber muss abnehmen." So wurden die beiden Geburtstage an den Sonnenwend-Feiern gefeiert: Nach dem Geburtstag von Christus steht die Sonne jeden Tag ein bisschen länger am Himmel. Nach dem Geburtstag von Johannes nimmt die Länge des Tageslichts jeden Tag ein wenig ab.

Durch ungenaue Messmethoden hat sich die Sonnenwende in unserem Kalender etwas verschoben. In diesem Jahr ist am 21. Juni um 15.58 Uhr der astronomische Sommerbeginn. Ich wünsche Ihnen ein schönes Johannesfest, wann immer Sie es für sich begehnen.

Ihr Pfarrer Stefan Voß

Gottesdienste:**Sonntag, 25. Juni:**

18:30 Uhr Abendgottesdienst mit Pfr. Voß

Sonntag, 02. Juli:

10:30 Uhr Gottesdienst auf dem Imkerfest

Sonntag, 09. Juli:

Kein Gottesdienst in Kirnbach. Herzliche Einladung nach Wolfach um 09:30 Uhr mit Prädikantin Willis

Sonntag, 16. Juli:

16:00 Uhr Abschiedsgottesdienst von Pfr. Voß mit Dekan Wellhöner

Seniorenkreis:

Der nächste Ausflug findet am 13. Juli 2023 im "Käppelehof" in Hausach statt. Telefonische Anmeldung bitte bei Hilde Aberle, Tel: 9679. Zusteigemöglichkeiten ab 14:00 Uhr an der Kirche talabwärts. Herzliche Einladung an ALLE!

**Neupostolische Kirche Wolfach**

Gottesdienste und sonstige Termine der
Neupostolischen Kirche Wolfach, Kreuzbergstraße 1

Sonntag, 25.06.2023

09:30 Uhr Gottesdienst in Schramberg

Mittwoch, 28.06.2023

20:00 Uhr Gottesdienst in Wolfach

Livestream der Gemeinde Wolfach: www.nak-wolfach.de/livestream

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage www.nak-dornhan-villingen-schwenningen.de

Jehovas Zeugen**Freitag**

19:00 Uhr: Schätze aus Gottes Wort: Thema: „Nutz du Gottes Wort so gut wie möglich?“ (2. Chronika 34: 21) Unser Leben und Dienst als Christ: Fortlaufende Besprechung des Bibelbuches 2. Chronika und Tipps im Vermitteln der biblischen Botschaft.

20:00 Uhr: Interaktiver Bibelkurs: „Glücklich- für immer“
Thema: „Was eine gute Freundschaft ausmacht“ (Sprüche 27: 17)

Sonntag

10:00 Uhr: Öffentlicher Vortrag: Thema: „Jehovas Augen schauen auf uns“ (2. Chronika 16: 9)

10:45 Uhr Wachturm-Bibelstudium: Thema: „Jehova hilft uns, wenn plötzlich Probleme hereinbrechen“ (Psalm 34: 19)

Jeder ist eingeladen in Präsenz oder über Videokonferenz dabei zu sein. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Kontaktadresse oder an einen Zeugen Jehovas in Ihrer Nähe. Adresse: Barbarastraße 22, 77756 Hausach Kontakt: 07831- 8907 www.jw.org

Aus dem Kreisgeschehen**Allgemeinverfügung**

des Landratsamtes Ortenaukreis über die Einschränkung
des freien Betretens des Waldes zur Bekämpfung akuter
Waldbrandgefahren

vom 16. Juni 2023 – Az. 8635.65

1. Zur Bekämpfung akuter Waldbrandgefahren ordnet das Landratsamt Ortenaukreis auf Grundlage von § 38 Absatz 1 Sätze 1 und 3 Landeswaldgesetz (LWaldG) durch öffentliche Bekanntmachung Folgendes an:

Das Recht zum Betreten des Waldes wird in den Wäldern im gesamten Gebiet des Ortenaukreises mit Ausnahme des Gebietes des Nationalparks bis auf Widerruf wie folgt eingeschränkt:

Die Nutzung vorhandener Feuer- und Grillstellen im Wald und in einer Entfernung bis zu 100 Metern zum Wald, einschließlich mitgebrachter Grills, ist ausdrücklich untersagt.

2. Die sofortige Vollziehung wird angeordnet.
3. Der vorsätzliche oder fahrlässige Verstoß gegen die vorstehende Allgemeinverfügung ist gemäß § 83 Abs. 3 LWaldG als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße bewehrt. Diese kann bis zu 2.500 €, in besonders schweren Fällen bis zu 10.000 € betragen.
4. Diese Allgemeinverfügung gilt ab dem auf ihre öffentliche Bekanntmachung folgenden Tag als bekannt gegeben, § 41 Abs. 4 Landesverwaltungsverfahrensgesetz (LVwVfG), mithin ab dem 17.06.2023. Der vollständige Inhalt dieser Verfügung kann zu den Geschäftszeiten in den Räumlichkeiten der unteren Forstbehörde im Landratsamt Ortenaukreis, Prinz-Eugen-Str. 2, 77654 Offenburg sowie auf der Internetseite des Landratsamtes Ortenaukreis eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch beim Landratsamt Ortenaukreis, Badstraße 20, 77652 Offenburg erhoben werden.

Hinweis: Aufgrund der Anordnung der sofortigen Vollziehung haben Widerspruch und Klage gegen diese Allgemeinverfügung keine aufschiebende Wirkung (§ 80 Abs. 2 S. 1 Nr. 4 VwGO).

Offenburg, den 16.06.2023

gez. Pfüller,
Amtsleiter – Amt für Waldwirtschaft

Begründung

Gemäß § 38 Abs. 1 S. 1 und 3 LWaldG kann die Forstbehörde aus wichtigem Grund, insbesondere aus Gründen des Forstschutzes, der Wald- und Wildbewirtschaftung, zum Schutze der Waldbesucher, zur Vermeidung erheblicher Schäden oder zur Wahrung anderer schutzwürdiger Interessen das Betreten des Waldes vom Amt wegen einschränken (Sperrung). Die untere Forstbehörde des Landratsamtes Ortenaukreis ist gem. § 38 Abs. 1 i.V.m. §§ 62 Nr. 3, 64 Abs. 1 LWaldG zuständig. Von einer vorherigen Anhörung wird angesichts der erheblichen Waldbrandgefahren nach Maßgabe des § 28 Abs. 2 Nr. 1 und 4 LVwVfG abgesehen.

Im Ortenaukreis besteht aufgrund der anhaltenden Trockenheit und der erwarteten extremen Hitze eine hohe Waldbrandgefahr. Ausgehend von den Prognosen des Deutschen Wetterdienstes ist eine Besserung in Form von ausreichendem Niederschlag oder Temperaturabfällen nicht absehbar. In Abwägung der Gefahrenlage und der geringen Eingriffsintensitäten ist das Verbot einer Nutzung öffentlicher Feuer- und Grillstellen erforderlich und angemessen. Ein milderer Mittel ist nicht ersichtlich.

Die untere Forstbehörde wird die Notwendigkeit der Regelung regelmäßig überprüfen. Sobald sich die Gefahrenlage im Ortenaukreis nachhaltig entschärft, wird die vorliegende Verfügung aufgehoben.

Die Anordnung der sofortigen Vollziehbarkeit (Ziff. II des Bescheides) folgt aus § 80 Abs. 2 S. 1 Nr. 4 und Abs. 3 Ver-

waltungsgerichtsordnung (VwGO). Danach kann die erlassende Behörde – auch von Amts wegen – die sofortige Vollziehung ihrer Verfügung anordnen, wenn sie im öffentlichen Interesse oder dem überwiegenden Interesse eines Beteiligten liegt. Die Behörde hat auf den konkreten Einzelfall abzustellen und die Ausnahmeentscheidung über die Anordnung der sofortigen Vollziehung nicht nur formelhaft zu begründen. Da die derzeit akute Waldbrandgefahr zuletzt noch gestiegen und eine Entschärfung angesichts der geschilderten Temperatur- und Niederschlagsvoraussagen in nächster Zeit nicht zu erwarten ist sowie ganz erhebliche Waldschäden zu befürchten sind, ist die sofortige Vollziehung ausnahmsweise dringend geboten. Dieses besondere öffentliche Interesse überwiegt auch angesichts der geringen Eingriffsintensität das private Interesse daran, durch die Allgemeinverfügung zunächst nicht betroffen zu sein.

Hinweise:

Die Nutzung mitgebrachter Grills sowie sonstige offene Feuer im Wald oder in einem Abstand von weniger als 100 m vom Wald sind gemäß § 41 Abs. 1 LWaldG bereits kraft Gesetzes verboten und bedürfen einer gesonderten Genehmigung der Forstbehörde.

Die untere Forstbehörde bittet ferner eindringlich darum, das vom 1. März bis 31. Oktober geltende Rauchverbot im Wald strikt zu beachten (siehe § 41 Abs. 3 LWaldG). Ein Verstoß hiergegen ist gemäß § 83 Abs. 2 Nr. 6 LWaldG ebenfalls eine Ordnungswidrigkeit, die ein Bußgeld nach sich ziehen kann.

Das Rauch-, Feuer- und Grillverbot wird in den nächsten Tagen verstärkt überwacht.

Grillstellen in den Wäldern im Ortenaukreis werden wegen akuter Waldbrandgefahr gesperrt

Durch die anhaltende Trockenheit, Wind und die weiterhin hohen Temperaturen hat die Waldbrandgefahr zugenommen, sowohl nach Einschätzung des Deutschen Wetterdienstes als auch des Waldwirtschaftsamtes des Ortenaukreises. Der Ortenaukreis hat deshalb eine Allgemeinverfügung erlassen, die das Grillen und offenes Feuer im und am Wald untersagt. Dies gilt seit Samstag, 17. Juni. Alle öffentlichen Feuer- und Grillstellen im Wald sind bis auf Widerruf gesperrt. „Leider lassen uns die Wetterprognose und der ausbleibende Regen keine andere Wahl. Ab sofort ist die Nutzung vorhandener Feuer- und Grillstellen im Wald und in einer Entfernung bis zu 100 Metern zum Wald, einschließlich mitgebrachter Grills, verboten“, erklärt Waldwirtschaftsamtsleiter Hans-Georg Pfüller, der zusätzlich appelliert, das ohnehin vom 1. März bis 31. Oktober geltende Rauchverbot im Wald weiterhin strikt zu beachten. „Bereits eine einzelne achtlos weggeworfene Zigarette kann verheerende Folgen haben“, so Pfüller, der alle Besucher im Wald bittet, besonders achtsam zu sein und im Ernstfall ein Feuer oder Rauchentwicklung unter der europaweiten Notruftelefonnummer 112 zu melden und im Bedarfsfall auch die anrückenden Einsatzkräfte zum Brandort zu lotsen.

Dabei sollten – wenn möglich – die folgenden Informationen angegeben werden:

- Wo genau brennt es?
- Wie groß ist die Brandfläche?
- Ist es ein Bodenfeuer oder brennen auch bereits die Wipfel der Bäume?
- Wie kommt die Feuerwehr am günstigsten zum Brandort?
- Wo sind Wasserentnahmestellen?
- Wenn möglich, bitte vor Ort bleiben, damit die Brandstelle für die Feuerwehr erkennbar ist.

- Selbst löschen nur dann, wenn dies möglich ist und eine Eigengefährdung ausgeschlossen werden kann!

Die Allgemeinverfügung ist auf der Seite des Ortenaukreises unter www.ortenaukreis.de/bekanntmachungen abrufbar.

WALDBRANDGEFAHR

risk of forest fires – Orman Yangin Tehlikesi - Опасность лесного пожара



BITTE MACHEN SIE KEIN FEUER, RAUCHEN SIE NICHT IM WALD!
FEUERSTELLEN GESPERRT!

starting a fire is strictly forbidden – Ates acmak yasaktir - нельзя разводить костры

Das Anzünden oder Unterhalten von offenem Feuer oder offenem Licht ist im Wald und in einem Abstand von weniger als 100 m vom Wald verboten. (gemäß § 41 LWaldG, gez. Amt für Landwirtschaft, Ortenaukreis)

Waldbrand melden: 112 wählen



Der aktuelle Waldbrandgefahrenindex ist einsehbar unter Deutscher Wetterdienst (DWD, www.dwd.de)

Ihr aktueller Standort



DORT – Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen

Im Rahmen der beliebten Event-Reihe „Donnerstag in der Ortenau“ laden zahlreiche Kulturschaffende, regionale Erzeuger und weitere leidenschaftliche Experten dazu ein, die kulinarische und kulturelle Vielfalt der Region immer wieder aufs Neue zu entdecken. Ob bei Stadt- oder Kräuterführungen, Erlebnis-Wanderungen oder Safaris, im offenen Atelier oder beim Wein-Feier-Abend – auch in diesem Jahr erwarten Sie wieder jeden Donnerstag eine bunte Mischung aus Unterhaltendem sowie Kunst- und Genussvollem aus der Ortenau.

Am 29. Juni 2023 finden folgende Veranstaltungen statt:

Kappelrodeck: Wandern mit andern - unterwegs mit Albert!

Unter dem Motto "Wandern mit andern" führt Sie der Wanderguide Albert über den Schnapsbrunnenpfad. Treffpunkt: 9.30 Uhr, Rathaus Kappelrodeck. Die Kosten betragen 8 Euro, mit Gästekarte 7 Euro. Anmeldung am Vortag bis 12 Uhr unter 07842 802 10 oder tourist-info@kappelrodeck.de.

Straßburg/Kehl: Europäisches Straßburg-Europaviertel und Innenführung im Parlament

Eine Führung durch das Europaviertel in Straßburg mit anschließendem Besuch des Europaparlaments. Treffpunkt: 15 Uhr, Tourist-Information Kehl, Rheinstraße 77, 77694 Kehl. 15,90 Euro. Anmeldung unter 07851 881555 oder tourist-information@kehl.de oder www.reservix.de, max. 28 Teilnehmer.

Lahr/Schwarzwald: „Geschichte & Speisen“ Ein kulinarischer mediterraner Streifzug

Ein mediterraner Streifzug mit kulinarischen Zwischenstopps durch die historische Lahrer Innenstadt. Treffpunkt: 18 Uhr Stadtmuseum Lahr, Kreuzstraße 6. 44 Euro, Anmeldung bis drei Tage vorher unter 07821 9100128 oder stadtmarketing@lahr.de, max. 20 Teilnehmer.

Offenburg-Zunsweier: Mit Wildkräutern durchs Jahr

Kommen Sie mit auf einen Ausflug in die Welt der Wildkräuter. Sie lernen alles über essbare Pflanzen und stellen selbst Kräuterleckereien her. Treffpunkt: 18 Uhr, Zunsweier, Wanderparkplatz Nästenbach. Die Kosten betragen 15 Euro. Anmeldung bis ein Tag vorher unter 0781 9489012 oder Waltraud.Maier@PureWiese.de, max. 12 Teilnehmer

Kappelrodeck: Backhiesel Weinprobe im Schopf

Weinguide Katja Lamm führt Sie durch die Waldulmer Weine. Dazu gibt es regionale Spezialitäten aus dem Backhiesel-Schopf. Treffpunkt: 18 Uhr, Zinsel 7, 77876 Kappelrodeck-Waldulm. 27 Euro, Anmeldung unter katja.lamm@t-online.de

Oberharmersbach: Flammkuchen satt essen

Genießen Sie frische, hausgemachte Flammkuchen bei Live-Akkordeon-Musik und herrlichem Panoramablick. Treffpunkt: 18.30 Uhr, Engelberg 12, 77784 Oberharmersbach. Die Kosten betragen 21,50 Euro zzgl. Getränke, Ermäßigung für Kinder. Anmeldung unter 07837 871 oder info@hasegallis-besenwirtschaft.de.

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen:

Lautenbach: Vesperwanderung auf dem Lautenbacher Hexensteig

Oberkirch: Oberkircher Weinwanderung

„Von der Höll ins Paradies“

Durbach: Escape trekking Wanderung – Findet den Wappenteich

Durbach: Krimi Tour – Heimtückischer Mord in Durbach

Durbach: Weinprobe „to go“ Sundowner Feierabendrunde

Ettenheim: Wein.Garten

Ettenheim: Sundownern auf dem Heuberg

Alle weiteren Informationen finden Sie in der DORT-Broschüre und auf der Tourismuswebsite unter www.ortenau-tourismus.de.

Heimatland clever

Alte Zimmermannskunst im Vogtsbauernhof

Einen Einblick in das traditionelle Bauhandwerk erhalten die Besucher des Schwarzwälder Freilichtmuseums Vogtsbauernhof in Gutach am Sonntag, 25. Juni.

„Heimatland clever!“ lautet der Titel der freien Sonderführung an diesem Sonntag. In Begleitung von Zimmermann Martin Obert erfahren die Museumsgäste um 11 Uhr allerhand Wissenswertes über die Architektur der historischen Schwarzwaldhäuser. Dabei verrät der Museumsmitarbeiter auch Tricks und Kniffe der Konstrukteure, die bei der besonderen Bauweise der überwiegend aus Holz bestehenden Gebäude angewendet wurden.

Passend dazu sind von 11 bis 17 Uhr Zimmermänner aus Hammereisenbach zu Gast und stellen ihr traditionelles Handwerk vor. Die Besucher können bei der Arbeit mit Breitbeil, Deichelbohrer und anderen historischen Geräten zusehen und den Männern Fragen rund um die alten Techniken der Holzbearbeitung stellen.

„Schwarzwälder Hirsche“ können Familien mit Kindern an diesem Tag in der Offenen Werkstatt für Familien von 11 bis 16 Uhr bauen. Mit Unterstützung des museumspädagogischen Teams gestalten sie aus Holz eine Marionettenfigur in Form eines Hirschs.

Feldabend in zwei Demobetrieben im Ortenaukreis

Das Regierungspräsidium Freiburg, das Landwirtschaftliche Technologiezentrum Augustenberg und das Landwirtschaftsamt des Ortenaukreises laden am Freitag, 30. Juni, von 17 bis 20 Uhr zu einem Feldabend mit den Schwerpunkten Pflanzenschutzmittelreduktion und Biodiversität ein. Auf zwei Demobetrieben werden u.a. Maßnahmen zur Verringerung des Einsatzes von Pflanzenschutzmitteln in Winterweizen und Mais sowie der Anbau eines Mais-Stangenbohnen-Gemenges vorgestellt. Alle interessierten

Landwirtinnen und Landwirte sind herzlich willkommen, mit der Bitte um Anmeldung bis zum 27. Juni an Katharina. Huegel@rpf.bwl.de oder telefonisch unter 0761 208 1332. Treffpunkt: Demobetrieb Körkel, Kirschhof 1, 77694 Kehl-Bodersweier, von dort fahren die Teilnehmenden gemeinsam zum zweiten Demobetrieb, Sänger & Schwarz GbR, Im Holer 1, 77866 Rheinau-Linx.

IBB Ortenau: Beratung bei psychischen Erkrankungen

Die Beratungsstellen der Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch kranke Menschen und Angehörige (IBB) sind per E-Mail und Telefon erreichbar, sowie einmal im Monat in Präsenz zur offenen Sprechstunde.

Das IBB-Team setzt sich aus Angehörigen mit großem Erfahrungsschatz, Psychiatrie-Erfahrenen, davon eine Geneungsbegleiterin, einer Fachkraft aus dem sozialpsychiatrischen Bereich sowie einer Patientenfursorgesprecherin zusammen.

Sie arbeiten unabhängig, ergebnisoffen und unterliegen der Schweigepflicht.

Im Ortenaukreis gibt es fünf Standorte, die frei wählbar sind. Mehr Information zu den einzelnen Beratungsstellen gibt es unter www.ortenaukreis.de.

Die Kontaktdaten für Offenburg sind:

• ibb.offenburg@ortenaukreis.de, Telefon 0152-56828303

Für einen Rückruf ist es wichtig, Namen und Telefonnummer deutlich zu hinterlassen.

Die Sprechstunde ist jeden vierten Mittwoch im Monat von 14 bis 16 Uhr in den Räumen der AWO, Hauptstraße 58, 77652 Offenburg.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die nächste Sprechstunde ist am 28. Juni 2023.

„Jugend musiziert“ bietet hochkartiges Preistragerkonzert im Pflugsaal in Lahr

Junge Musiktalente tragen klassische und zeitgenössische Werke vor

Zu einem hochkarätigen Konzert der erfolgreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmer des 60. Bundeswettbewerbs von „Jugend musiziert“ laden das Landratsamt Ortenaukreis und der verantwortliche Regionalausschuss am Sonntag, 2. Juli, um 18 Uhr im Pflugsaal in Lahr ein.

200 junge Musikerinnen und Musiker aus dem gesamten Ortenaukreis haben die Stufen vom Regional- über den Landesentscheid bis hin zum Bundeswettbewerb durchlaufen, zwölf von ihnen sind als Bundespreistragerin oder -preisträger hervorgegangen. In diesem Jahr war der Wettbewerb für Klavier, Drum-Sets und Bläser- sowie Streichensembles ausgeschrieben.

Beim diesjährigen Preistragerkonzert geben die jungen Musiktalente Stücke der verschiedensten musikalischen Epochen und Genres zum Besten. Zudem wird der Erste Landesbeamte des Ortenaukreises, Nikolas Stoermer, die Preisträgerinnen und -preisträger beglückwünschen und ehren.

„Offene Gartentur“: Private Gärten in Gutach, Helmlingen, Linx und Scherzheim geben am 24. und 25. Juni Einblicke

Die Aktion „Offene Gärten“ 2023 des Ortenaukreises ist im Mai in eine neue Runde gestartet. Insgesamt 31 Gartenbesitzende im Ortenaukreis und nahen Elsass öffnen im Rahmen der Veranstaltungsreihe in diesem Jahr ihre Kleinode für interessierte Gartenfreunde. Am Samstag, 24. Juni, und Sonntag, 25. Juni, erlauben folgende Gärten einen Blick hinter ihre Kulissen:

24. Juni 2023, Samstag

Friedhilde und Hans Heinzmann, Am Turm 11, 77793 Gutach

Garten: Ländlicher Garten mit verschiedenen Hortensien, Dahlien und ausgewählter Pflanzenvielfalt. Alpines Pflanzenrondell, Duftbeet, Hochbeet und Gewächshaus, Küchen- und Beerengarten, Pavillon, verschiedene Sitzplätze, Gartenhaus, Wasserspiele.

NEU: Insektenhotel nach BUND und NABU Richtlinien.

Weg: Auf der Bundesstraße 33 Richtung Villingen fahren, nach Hausach an Tankstelle „Total“ rechts abbiegen, parallel zur Bundesstraße geradeaus weiterfahren und am Gasthaus „Sonne“ vorbei. Es ist das zweite Haus auf der rechten Seite (rotes Haus).

Offen: 14-19 Uhr

25. Juni 2023, Sonntag

Monika und Wilhelm Fessler, Hindenburgstraße 3, 77866 Rheinau-Helmlingen

Garten: Ländlicher Garten mit Hortensien, Dahlien, Funkien, Grasen und ausgewählter Pflanzenvielfalt. Alpines Pflanzenrondell, Duftbeet, kleiner Küchen- und Beerengarten, Hochbeet, Gewächshaus, besonderer Pavillon, verschiedene Sitzplätze, Gartenhaus, Wasserspiele und interessante Dekorationen.

Weg: Von der Bundesstraße 36 (L 75) von Osten nach Helmlingen einfahren, die Dorfstraße durchfahren bis zur Hindenburgstraße, dort rechts abbiegen.

Offen: 13-16 Uhr

Dirk Ballas, Holzhauserstrae 62, 77866 Rheinau-Linx

Garten: Teich mit umfangreicher Randbepflanzung (Lilien, Stauden), verschiedene Obstbäume, großzügiger Nutzgarten mit angrenzendem Beerenbeet sowie eine selbstgebaute Krauterschnecke. Es gibt Trockenmauern für Reptilien, Nistkästen für Vögel, Vogelfutterstellen, Insektenhotels, Benjeshecken und ein Sandarium, Rosen- und Lavendelbeete, artenreiche Heckenbepflanzung, Grillstelle mit Gartenlaube. Garten und Haus im hinteren Bereich nach Einfahrt.

Offen: 10-17 Uhr

Barbara Müller, Helmlingerstrae 6, 77839 Lichtenau-Scherzheim

Garten: Unser ländliches Anwesen wird von Mehlschwalben unterm Dach, von vier lieben Seidenhuhnchen und von uns bewohnt. Der naturnah gestaltete Garten ist in drei Räume aufgeteilt: Der Hof mit Bauerngarten, ein Schattengarten mit Obstwiese

und Totholz (von Spechten und Staren besucht) und einem Sommer-Herbst-Garten voller Gräser und farbenprächtiger Stauden.

Hier finden Bienen, Schmetterlinge und andere Insekten einen reichlich gedeckten Tisch, ein Ort der Betriebsamkeit und Ruhe zugleich.

Offen: 11-17 Uhr

Heidi und Rolf Lasch, Am Feldgraben 3, 77866 Rheinau-Helmlingen

(Eingang an der Rückseite vom Garten)

Garten: Größerer, ländlicher Garten mit sudlandischer Atmosphäre. Sukkulentengartchen, Palmen, Yucca, Säulen-

obstbäume, buchsgefasste Kräuterbeete, Stauden und Sträucher.

Weg: Von der Bundesstraße 36 (L 75) von Osten nach Helmlingen in die Dorfstraße kommend, nach ca. 400m rechts abbiegen in die Straße "Am Stein", nach ca. 200m rechts, Eingang Rückseite des Gartens.

Offen: 10-17 Uhr

Daseinsvorsorge und Ressourcenwirtschaft – Tag der Daseinsvorsorge am 23. Juni

Was oft als selbstverständlich vorausgesetzt wird, erfordert Tag für Tag ein großes Knowhow und die Arbeit vieler Menschen: die Entsorgung von Abfällen aus Privathaushalten. Diese Aufgabe fällt im Ortenaukreis dem Eigenbetrieb Abfallwirtschaft als öffentlich-rechtlichem Entsorgungsträger zu und ist wichtiger Bestandteil der Daseinsvorsorge. Unter dem Motto „Für Menschen vor Ort da sein“ soll der bundesweite Tag der Daseinsvorsorge am 23. Juni auf diese Arbeit aufmerksam machen.

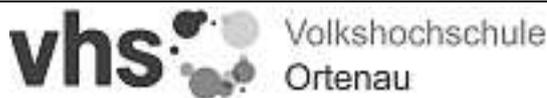
„Die Mitarbeitenden des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft und unserer Partner in der Abfallbehandlung und Entsorgung geben täglich ihr Bestes – für uns, die Menschen in der Ortenau!“; so Günter Arbogast, Geschäftsführer des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft. Im Ortenaukreis fallen jährlich allein rund 80.000 Tonnen Haus- und Geschäftsmüll an, der eingesammelt, behandelt und nahezu vollständig verwertet wird. Die im Ortenaukreis und im Landkreis Emmendingen anfallenden Haus- und Geschäftsmüllabfälle werden seit Mai 2006 durch den gemeinsamen Zweckverband in Ringsheim erfolgreich in der dafür eigens entwickelten mechanisch-biologische Abfallbehandlungsanlage (MBA) behandelt. „Das im Vergärungsprozess entstehende Gas wird im Blockheizkraftwerk verstromt, die dabei entstehende Wärme wird in das Fernwärmenetz eingespeist, die im Behandlungsverfahren gewonnene Trockenmasse wird als Ersatzbrennstoff in dafür zugelassenen Anlagen thermisch verwertet. Damit werden fossile Brennstoffe gespart“, erklärt Arbogast. Künftig werden Rohstoffe, vor allem Phosphor, aus den Ersatzbrennstoff-Aschen zurückgewonnen werden. „Insgesamt wird so ein wichtiger Beitrag zum Klima- und Ressourcenschutz geleistet. Die Abfallwirtschaft hat sich längst von einer Entsorgungs- zu einer Ressourcen- und Kreislaufwirtschaft entwickelt“, so der Leiter der Abfallwirtschaft weiter.

Neben der klassischen Müllabfuhr bietet der Ortenaukreis eine umfangreiche Palette an weiteren Dienstleistungen: So gibt es jährliche Abfahren für Sperrmüll oder Grünabfälle und mobile Sammlungen von Problem- und Elektroabfällen ergänzen das Angebot.

Nicht wegzudenken sind die 11 Wertstoffhöfe und 14 Erdaushubdeponien im Ortenaukreis, die das Angebot des Landkreises abrunden. Mit der Annahme von Sperrmüll, Elektrogeräten, Metallschrott, Altholz und vielem mehr gibt es dort weitere zahlreiche Möglichkeiten, Abfälle zu entsorgen.

Mehr Informationen zu allen Leistungen des Eigenbetrieb Abfallwirtschaft finden Interessierte auf der Internetseite www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de oder in der AbfallApp. Fragen beantwortet die Abfallberatung auch gerne unter Telefon 0781 805 9600.

Weiterbildung



Geschäftsstelle Wolfach
Oberwolfacher Str. 6
77709 Wolfach

Telefon: 0 78 34/86 75 90
Telefax: 0 78 34/86 75 91
E-Mail: kinzigital@vhs-ortenau.de
Internet: www.vhs-ortenau.de

Informationen erhalten Sie bei der VHS-Geschäftsstelle Wolfach (WO)

Tel. 07834 867590 oder E-Mail: kinzigital@vhs-ortenau.de

Die VHS sucht dringend Dozentinnen und Dozenten im Fitness- und Bewegungsbereich (z. B. Body Workout, Fitgurttraining...)

Um unser Programm im Kinzigital, hauptsächlich im Bereich Wolfach, weiterhin abwechslungsreich gestalten zu können, suchen wir für den Bereich Gymnastik und Bewegung noch weitere Dozentinnen und Dozenten auf freiberuflicher Basis. Die Dozent(inn)en sollten über eine entsprechende Qualifikation (z. B. Sport- und Gymnastiklehrer oder Physiotherapeut) und Lizenz verfügen.

Nähere Informationen erhalten Sie in der VHS-Geschäftsstelle Kinzigital bei Herrn Lang, Telefon: 07834 867592.

Geplante Online-Veranstaltungen im Juni/Juli:

Vortragsreihe Digitalisierung im Gesundheitswesen

Das Projekt 'Gesund und digital im ländlichen Raum' informiert ältere Menschen über digitale Anwendungen und Dienstleistungen im Gesundheitswesen. Ziele sind die Aufklärung und Unterstützung bei einem souveränen Umgang mit dem Internet, um die Selbstversorgung im ländlichen Raum zu verbessern. Weiteres zum Projekt finden Sie unter www.gesundunddigital.de sowie unter Telefon 0711 6699126.

1 Termin, Montag, 26. Juni 2023, 18.00 – 19.30 Uhr, mit Klaus Koch - Apps, Internet, digitale Gesundheitsanwendungen – wie lässt sich Gesundheit digital unterstützen?

Online-Veranstaltung des Volkshochschulverbands Baden-Württemberg in Kooperation mit dem Landesmedienzentrum Baden-Württemberg

Um älteren Menschen, ihren Angehörigen und Betreuenden gerade im Ländlichen Raum die Teilhabe an der digitalen Transformation, insbesondere im Gesundheitswesen zu ermöglichen, hat der Volkshochschulverband Baden-Württemberg, gemeinsam mit dem Landesmedienzentrum Baden-Württemberg eine Online-Veranstaltungsreihe konzipiert, die die Teilnehmenden mit neuen, digitalen Lösungen vertraut macht und verlässliche Informationen verständlich und bequem nach Hause bringt. Die Veranstaltung findet im Rahmen des Projekts 'Gesund und digital im Ländlichen Raum' statt und wird gefördert durch das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg.

Persönliche Kontakte und Gespräche sind nach wie vor die wichtigste Quelle für Antworten auf Gesundheitsfragen. Doch viele nutzen längst auch digitale Angebote. Auch Ärztinnen und Ärzte können bestimmte 'Apps' verschreiben. Im Online-Vortrag geht es darum, wie Sie Ihren Weg durch den Dschungel finden.

Das Projekt 'Gesund und digital im ländlichen Raum' informiert ältere Menschen über digitale Anwendungen und Dienstleistungen im Gesundheitswesen. Ziele sind die Aufklärung und Unterstützung bei einem souveränen Umgang mit dem Internet, um die Selbstversorgung im ländlichen Raum zu verbessern. Weiteres zum Projekt finden Sie unter www.gesundunddigital.de sowie unter Telefon 0711 6699126.

Die Teilnehmenden benötigen einen PC/Laptop oder ein mobiles Endgerät mit einem Internetanschluss. Die Veranstaltung wird via Livestream zu Ihnen nach Hause übertragen. Über die Online-Plattform sli.do können Teilnehmer/innen Fragen zum Thema stellen.

Die Anmeldung erfolgt über den untenstehenden Link. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Teilnahme unter:

<https://app.sli.do/event/gyTn5dQerj7fRhA9kM1HnY>

Weitere Infos unter:

<https://www.vhs-bw.de/projekte/gesund-und-digital-im-laendlichen-raum>

Vortrag: 1 Termin, Mittwoch, 19.07.2023, 18.00 – 19.30 Uhr, mit Una Großmann (Stiftung Gesundheitswesen) und Swantje Middeldorf (Kassenärztliche Vereinigung BW) - Online zum Arzt: Videosprechstunde (3.0306 WO-O Z0)

Die Videosprechstunde ist eine ärztliche Sprechstunde, die per Videochat durchgeführt wird. Una Großmann von der Stiftung Gesundheitswissen erläutert die Vor- und Nachteile der Videosprechstunde. Ganz konkret wird dargestellt, wie Sie an einer Videosprechstunde teilnehmen können, was man dafür benötigt und wie sie abläuft.

In Baden-Württemberg können gesetzlich Versicherte die 'docdirekt-App' für eine telemedizinische Beratung nutzen. Swantje Middeldorf von der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg, stellt die App und die konkreten Funktionen und Handhabe vor.

Die Teilnehmenden benötigen einen PC/Laptop oder ein mobiles Endgerät mit einem Internetanschluss. Die Veranstaltung wird via Livestream zu Ihnen nach Hause übertragen. Über die Online-Plattform sli.do können Teilnehmer/innen Fragen zum Thema stellen.

Die Anmeldung erfolgt über den untenstehenden Link. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Teilnahme unter:

<https://app.sli.do/event/bCvM2DoPPr2x5U8HX8t8yG>

Weitere Infos unter:

<https://www.vhs-bw.de/projekte/gesund-und-digital-im-laendlichen-raum>

Was sonst noch interessiert

Angebote des Diakonischen Werkes in Hausach

„Warm & Lecker“

Am **Montag, 26. Juni 2023** bietet die Beschäftigungsprojekt-Gruppe „Warm & Lecker“ eine **frisch zubereitete Mittagsmahlzeit** an. Die Essensausgabe ist von **12.00 bis 13.00 Uhr** im **Evangelischen Gemeindehaus Hausach**.

Diakonie Hausach "Club Lichtblick"

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Dienstag, 27. Juni 2023** von **9.00 – 11.00 Uhr** zu einem **gemeinsamen Frühstück** im **Café Angelo** im Evangelischen Gemeindehaus bei der Evangelischen Kirche.

Diakonie Hausach „Club Lichtblick“

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Donnerstag, 29. Juni 2023** zu einem **Ausflug zum Moosenmättle**.

Demenzagentur Kinzigtal informiert:

Demenz – wer hilft den Angehörigen?

Im Ortenaukreis sind über 10.000 Menschen von Demenz betroffen. Die meisten Erkrankten werden zu Hause von ihren Angehörigen gepflegt und betreut. Pflegende Angehörige brauchen in dieser Situation Beratung und Unterstützung, um den Belastungen der Pflege gewachsen zu sein. Die Demenzagentur Kinzigtal arbeitet mit allen Diensten der Altenhilfe, mit Behörden, Kranken- und Pflegekassen zusammen. Die Beratungsstelle bietet spezielle Kurse für Angehörige und Begleitung in einer Angehörigengruppe in Haslach an. Sie berät über Finanzierungsmöglichkeiten und über passende Hilfeangebote. Das Beratungs- und Schulungsangebot der Demenzagentur steht allen Ratsuchenden kostenlos zur Verfügung. Finanziell beteiligt an dem Beratungsdienst sind die Pflege- und Krankenkassen, der Ortenaukreis und die Kommunen des Kinzigtals. Kontaktadresse: Demenzagentur Kinzigtal Sandhaasstr.4 77716 Haslach Tel: 07832 99955-220 Mail: kontakt@demenzagentur-kinzigtal.de www.pflegestuetzpunkt-ortenaukreis.de

Menschen in Notlagen zur Seite stehen - Caritassozialdienst

Der Caritassozialdienst ist als Grunddienst der Caritas Erstanlaufstelle für Menschen in unterschiedlichsten Notlagen. Wir beraten und begleiten Sie als Einzelperson, als Paar oder Familie -unabhängig von Alter, Religion und Herkunft. Unser Ziel ist es, gemeinsam mit Ihnen Ihre persönliche, familiäre und wirtschaftliche Situation zu stabilisieren. Dazu informieren wir Sie über Ansprüche auf Sozialleistungen (z.B. Wohngeld, Arbeitslosengeld 2, Sozialhilfe) und unterstützen Sie bei deren Durchsetzung. Bei Bedarf helfen wir Ihnen Existenzsichernde Maßnahmen einzuleiten. Wenn es sinnvoll und notwendig ist, vermitteln wir Sie an andere Fachdienste. Sie können auch zu uns Kontakt aufnehmen, wenn Sie als Bezugsperson eines belasteten Menschen Rat suchen oder wenn Sie sich ehrenamtlich engagieren wollen. Wir sind zur Verschwiegenheit verpflichtet. Unsere Beratung ist kostenlos.

Caritashaus Haslach, Caritassozialdienst, Sandhaasstr. 4, 77716 Haslach. Tel. 07832 / 99955-235. Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag 10.00 bis 12.00 Uhr, Montag und Donnerstag 14.00 bis 17.00 Uhr. www.caritas-kinzigtal.de

Lesewelt Ortenau e.V.

Neuer Einhorn Geburtstags-Koffer ist da!

Die Lesewelt Ortenau e.V. verleiht ab sofort auch einen Einhorn Geburtstags-Koffer für einen ganz besonderen Kindergeburtstag.

Geburtstage sind für Kinder eine tolle Gelegenheit mit Freunden zu feiern und zu spielen. Was Kindern großen Spaß bereitet, ist für Eltern oft eine große Herausforderung, die mit viel Stress verbunden ist. Oft bleibt für Planung und Vorbereitung nur wenig Zeit, oder es fehlt an Ideen und Material.

Mit einem Geburtstags-Koffer der Lesewelt wird dies einfacher. Auf vielfachen Wunsch der Kinder wurde nun auch ein **Einhorn-Geburtstagskoffer** entwickelt. Darin sind jede Menge Verkleidungsutensilien, Spielmaterial, Bücher und Deko. Und für jeden Partygast gibt es gleich die Mitgebeltüte dazu.

Zusätzlich erhalten die Eltern vorab gut umsetzbare Anregungen und Zeitpläne, die die Vorbereitung und Durchführung des Geburtstages erleichtern. Das Geburtstagskind bekommt ausgewählte Bücher und eine kleine Auswahl an Spielsachen aus dem Koffer um sich auf das Thema einzustimmen.

Ab sofort kann dieser bei der Lesewelt ausgeliehen werden. Der Geburtstags-Koffer ist ideal für Kinder im Alter von etwa 4-10 Jahren. Neben dem Einhorn-Geburtstagskoffer stehen weitere Themen zur Auswahl: Piraten, Prinzessinnen, Dino, Dschungel, Zirkus und Detektiv. Einfach ausleihen und losfeiern.

Der Koffer wird für fünf Kinder gepackt und kostet 60 € Leihgebühr. Wenn mehr Geburtstagsgäste eingeladen werden kostet jeder weitere Gast 10 €. Einfach ausleihen und losfeiern! Weitere Informationen auf der Internetseite www.lesewelt-ortenau.org oder im Lesewelt-Büro Tel. 0781 / 936 036 90

Der gemeinnützige Verein Lesewelt Ortenau e.V. ist das Netzwerk für Vorlesen und Leseförderung im Ortenaukreis. Der Verein fördert seit 2005 mit seinen zahlreichen Angeboten die Sprach- und Lesekompetenz von Kindern und Jugendlichen. Mehr als 130 Ehrenamtliche engagieren sich und wecken bei den Kindern die Freude am Lesen.

Lesewelt sucht Vorleserinnen und Vorleser für Kinder

Teilen Sie Ihre Freude an Büchern mit einem Kind! Werden Sie ehrenamtliche Vorleserin bzw. Vorleser bei der Lesewelt.

Für verschiedene Kindergärten, Schulen oder Gemeinschaftseinrichtungen im Ortenaukreis sucht die Lesewelt Vorleserinnen und Vorleser, die etwa einmal pro Woche für eine Stunde Zeit und Lust haben Kindern die Freude am Lesen zu vermitteln. Die Vermittlung in die Einrichtung und eine professionelle Betreuung erfolgt durch die Lesewelt Ortenau e.V. Zusätzlich bietet die Lesewelt regelmäßig Fortbildungen zu Themen rund um das Vorlesen an und bietet organisierte Treffen und Ausflüge zum Erfahrungsaustausch. Der Ort und die Zeiten können so gestaltet sein, wie es das Berufs- und Privatleben zulässt.

Interessierte können sich an das Lesewelt Büro wenden unter

0781 / 936 036 90 oder unter mitmachen@lesewelt-ortenau.org. Weitere Informationen auch auf der Internetseite des Vereins: www.lesewelt-ortenau.org

Der gemeinnützige Verein Lesewelt Ortenau e.V. ist das Netzwerk für Vorlesen und Leseförderung im Ortenaukreis. Der Verein fördert seit 2005 mit seinen zahlreichen Angeboten die Sprach- und Lesekompetenz von Kindern und Jugendlichen. Mehr als 130 Ehrenamtliche engagieren sich und wecken bei den Kindern die Freude am Lesen.

Die Agentur für Arbeit Offenburg informiert

„Projekt ICH“ – Die individuelle Beratung für Ihre berufliche Zukunft

Die Berufsberatung im Erwerbsleben in der Region Ortenau berät Sie neutral und kostenfrei bei allen Fragen rund um Ihre beruflichen Perspektiven und Entwicklungsmöglichkeiten auf Ihrem individuellen Berufsweg.

Sie sind erwerbstätig und möchten sich beruflich umorientieren oder sich beruflich weiterentwickeln? Sie planen nach der Familien- oder Pflegephase einen beruflichen Wiedereinstieg oder möchten einen Berufsabschluss nachholen? Sie haben Ihre Ausbildung oder das Studium beendet und wissen nicht, wie Sie beruflich Fuß fassen können? Am Mittwoch, 5. Juli finden persönlichen Beratungstermine zwischen 15 – 18 Uhr im Gebäude der Volkshochschule Offenburg (Kulturforum), Amand-Goegg-Straße 2, Raum 101 im Erdgeschoss statt.

Nur mit Voranmeldung bis zum 30.06. unter der E-Mail-Adresse: Offenburg.Berufsberatung-im-Erwerbsleben@arbeitsagentur.de

Sie erhalten eine Bestätigungs-Mail mit Ihrem Termin (Gesprächsdauer etwa 45 Minuten).

Polizeipräsidium Offenburg

„Mein Handy ist kaputt“ – Betrug mit Schockanrufen

Täglich erhalten Bürgerinnen und Bürger schockierende Textnachrichten oder Telefonanrufe:

Darin bitten vermeintliche Angehörige oder Freunde verzweifelt um Geldüberweisungen nach Unfällen, Operationen und anderen Notfällen.

Dahinter stecken Betrügerinnen und Betrüger, die die Hilfsbereitschaft und Angst ihrer Opfer ausnutzen, um Geld zu fordern.

Deshalb beachten Sie folgende Tipps:

- Geben Sie niemals am Telefon Auskunft über Ihre finanziellen Verhältnisse.
- Rufen Sie Ihre echten Verwandten / Bekannten unter der Ihnen bereits bekannten Nummer an und fragen Sie nach der Richtigkeit der Geschichte oder wenden Sie sich an eine Vertrauensperson und erzählen Sie von dem Anruf.
- Händigen Sie niemals Geld oder andere Vermögenswerte an Ihnen unbekannte Personen aus.
- Wenn Sie von einer Ihnen bekannten Person unter einer unbekanntem Telefonnummer kontaktiert werden, speichern Sie diese nicht automatisch ab.

Wenn Sie glauben, Opfer eines Betrugs geworden zu sein:

- Brechen Sie jeglichen Kontakt zu der Person ab, die Sie angerufen oder angeschrieben hat.
- Notieren Sie sich Nummer und Anrufzeit bzw. sichern Sie den Chat-Verlauf, z. B. mit Screenshots.
- Wenden Sie sich umgehend an Ihre Polizeidienststelle oder rufen Sie die 110 an.

Einbruchschutzberatung - nicht vergessen!

Wir bieten Ihnen eine kostenlose Einbruchschutzberatung zuhause an.

Polizeipräsidium Offenburg, Referat Prävention, 0781 / 21-4515

oder 07222 / 761-405 oder 0781 / 21-1041

E-Mail: offenburg.pp.praevention@polizei.bwl.de



Deutsche
Rentenversicherung
Baden-Württemberg

Höhere Rente ab 1. Juli

Rund 21 Millionen Menschen erhalten ab den Sommermonaten bundesweit eine höhere Rente. Zum 1. Juli 2023 steigen die Renten um 4,39 Prozent in den alten Bundesländern und um 5,86 Prozent in den neuen Bundesländern.

Wann das Plus auf dem Konto ankommt, hängt grundsätzlich vom Zeitpunkt des Rentenbeginns ab: Wer bis März 2004 in den Ruhestand gegangen ist, erhält den höheren Betrag bereits Ende Juni. Rentnerinnen und Rentner, die ihre erste Rentenzahlung im April 2004 oder später erhalten haben, wird die Rente erst Ende Juli mit dem höheren Zahlbetrag angewiesen.

Der Renten Service der Deutschen Post AG versendet rechtzeitig zur jeweiligen Auszahlung des neuen Zahlbetrags an alle Rentnerinnen und Rentner ein Schreiben, in dem über die Höhe der Rentenanpassung informiert wird.

Wolftal

Tal der Tiere ■

Gemeinsame Mitteilungen

Öffnungszeiten der Tourist-Infos

Oberwolfach:

Rathaus (Rathausstraße 1)

Montag - Freitag, 8:30 Uhr - 12:00 Uhr

Infostelle Heizmann (Sportplatzstraße 9)

Montag - Freitag, 9:00 Uhr - 18:00 Uhr

Bad Rippoldsau-Schapbach:

Bad Rippoldsau

Kurhaus (Kurhausstraße 2)

Montag, Freitag, 10:00 - 12:00 Uhr

Schapbach

Rathaus (Rathausplatz 1)

Montag - Freitag, 08:30 Uhr - 12:00 Uhr

Veranstaltungen 22.06. - 01.07.2023

Donnerstag, 22. Juni

19.00

Offenes Singen zur Sommer-Sonne-Sonnwendfeier

Die Wolftalpatzen laden herzlich zum offenen Singen unterhalb der Festhalle ein. Los gehts am Donnerstag, 22.06. um 19 Uhr.

Oberwolfach, Festhallenplatz

Freitag, 23. Juni

08:00 - 11:00 Uhr

Der Verkaufswagen kommt

Obst, Gemüse und Backwaren werden immer freitags im Verkaufswagen angeboten.

Bad Rippoldsau, Kurhaus

Wolftal-MTB-Tage

16:30 Uhr

In den Abend hinein

ca. 30 km; ca. 600 Höhenmeter

Oberwolfach, Lindenplatz

Samstag, 24. Juni

Wolftal-MTB-Tage

09:30 Uhr

St. Romaner Höhentour mit dem E-Bike

ca. 42 km; ca. 1.080 Höhenmeter

Oberwolfach, Lindenplatz

09:30 Uhr

Zu schönen Aussichten

ca. 35 km; ca. 900 Höhenmeter

Oberwolfach, Lindenplatz

09.30 Uhr

Zwei-Täler-Tour

ca. 60 km; ca. 1.800 Höhenmeter

Oberwolfach, Lindenplatz

10:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Wilde Küche mit Frau Müller

Frau Müller zeigt den Kindern, was man unter einer Wilden Küche versteht.

Bad Rippoldsau, Wald-Kultur-Haus

19:00 Uhr

Sonnwendfeier auf der Otmarhütte

Am Samstag und Sonntag wird die Sonnwendfeier auf dem

Kupferberg gefeiert.

Schapbach, Otmarhütte

19:00 Uhr

Kurkonzert der Blas- und Trachtenkapelle auf dem Minigolfplatz Bad Rippoldsau

Die Blas- und Trachtenkapelle lädt zum Kurkonzert auf den Minigolfplatz Bad Rippoldsau ein.

Bad Rippoldsau, Minigolfplatz

Sonntag, 25. Juni

Wolftal-MTB-Tage

09:00 Uhr

Zum Aussichtsturm Teisenkopf

ca. 45 km; ca. 1.000 Höhenmeter

Oberwolfach, Lindenplatz

Über Berg und Tal zum Glaswaldsee

ca. 52 km; ca. 1.250 Höhenmeter

Oberwolfach, Lindenplatz

12:00 Uhr

Sonnwendfeier auf der Otmarhütte

Am Samstag und Sonntag wird die Sonnwendfeier auf dem Kupferberg gefeiert.

Schapbach, Otmarhütte

Montag, 26. Juni

18:30 Uhr

Lauftreff

Für Laufbegeisterte bietet der SV Schapbach einen Lauftreff an.

Schapbach, Treffpunkt: Schwimmbadparkplatz

Dienstag, 27. Juni

18:00 Uhr

E-Biken am Dienstag mit dem MTB-Team Schapbach

geführte E-Bike-Tour rund ums Wolftal

Schapbach, Treffpunkt: Albans Sonne

Mittwoch, 28. Juni

13:30 Uhr

Teufelskanzelsteig

Der Schwarzwaldverein Schapbach lädt zum Wandern unter der Leitung von Alexander Spinner auf den Teufelskanzelsteig ein.

Schapbach, Treffpunkt: Postparkplatz

Freitag, 30. Juni

08:00 - 11:00 Uhr

Der Verkaufswagen kommt

Obst, Gemüse und Backwaren werden immer freitags im Verkaufswagen angeboten.

Bad Rippoldsau, Kurhaus

14:30 Uhr bis 19:30 Uhr

Blutspenden in der Festhalle

Zur Sicherheit der Spender muss im Vorfeld ein Termin reserviert werden. Alle verfügbaren Termine finden Sie online unter: terminreservierung.blutspende.de

Schapbach, Festhalle

16:00 Uhr

Sommerfest Musikverein Harmonie Schapbach

Der Musikverein Harmonie Schapbach lädt zum Handwerker- und Musikfest ein.

Schapbach, Festplatz

18.00 Uhr

Clara läuft - seit 125 Jahren - Volkslauf am 30.06 auf dem Schwarzenbruch

Die Firma Sachtleben und der SV Schapbach laden herzlich zum Volkslauf auf den Schwarzenbruch ein.
Oberwolfach, Schwarzenbruch

Samstag, 1. Juli

19:00 Uhr

Nacht der glühenden Augen

Bei einem abendlichen Rundgang erzählt ein Experte alles Wissenswerte über die charismatische Tierart des Wolfes. Schapbach, Alternativer Wolf- und Bärenpark Schwarzwald

Siedlerfest mit Handwerkervesper

Die Siedlergemeinschaft Wolfach/Oberwolfach lädt zum Sommerfest ein.
Oberwolfach, Festzelt Weihermatte

19:00 Uhr

Der Mond scheint - wir wandern

Der Schwarzwaldverein Bad Rippoldsau unter der Leitung von Florian und Rudolf lädt zur Abendwanderung ein.
Bad Rippoldsau, Treffpunkt: Kurhausparkplatz

Dienstags bis samstags

11 / 13 / 15 Uhr

Führungen durch das Besucherbergwerk Grube Wenzel in Oberwolfach

Spannende Führungen unter Tage bietet das Besucherbergwerk Grube Wenzel
Oberwolfach, Besucherbergwerk Grube Wenzel

Kosten

20,00 € pro Rucksack. Kaution 50,00 € pro Rucksack.



Alternativer Wolf- und Bärenpark Schwarzwald

Rippoldsauer Str. 36/1
77776 Bad Rippoldsau-Schapbach
Tel. 07839/91038-0; www.baer.de



Bären, Wölfe und Luchse aus nichtartgerechter Tierhaltung
Öffnungszeiten: täglich auch an Sonn- und Freiertagen
März - Oktober: 10 - 18 Uhr
November - Februar: 10 - 16 Uhr

Unsere touristischen Attraktionen



Annis Schwarzwald Geheimnis Oberwolfach

Start (Rucksackverleih): Museum für Mineralien und Mathematik
Schulstraße 5, 77709 Oberwolfach
Tel. 07834/9420



Annis Schwarzwald Geheimnis Oberwolfach

Seit Sommer 2021 geht es mit dem Schwarzwald-Maskottchen Anni auf ein spannendes Outdoor-Abenteuer in Oberwolfach. Annis Schwarzwald Geheimnis ist eine Kombination aus Schnitzeljagd und Escape Room und verspricht jede Menge Spaß für die ganze Familie.

Start und Ziel

Start und Ziel der Tour ist beim MiMa-Museum für Mineralien und Mathematik (Schulstraße 5, 77709 Oberwolfach)

Empfohlenes Alter der Kinder

ab Grundschulalter bis 12 Jahre

Dauer der Tour

circa 2,5 Stunden (1,5 Stunden Gehzeit, 1 Stunde Rätselzeit) + Pausen einrechnen!
Streckenlänge: 3,7 km lang (Aufstieg/Abstieg: 180 m)

Verleih des Rucksacks

Für den Verleih ist ein gültiger Personalausweis vorzulegen. Der Rucksack kann während der Öffnungszeiten im Rathaus, Gemeinde Oberwolfach abgeholt werden (Mo.-Fr. 08:30 - 12:00 Uhr, Di.+Do. 15:00 - 18:00 Uhr). **Reservierung ist empfehlenswert!**



Ein Wort auf allen Vieren

Ciao und grüß Gott, liebe Leute! Nach der leidenschaftlichen Ausgelassenheit der letzten Woche kehrt bei uns Bären nun wieder etwas Ruhe ein. Dieser Tage ist Entspannung angesagt. Beliebt sind die Plätze im Schatten, versteckt im saftigen Dickicht der Anlagen. Wo wir gerade bei saftig sind, letztens gab es Fleisch zum Futtern. Wolf BRAX hat sich dabei ganz schön den Wanst vollgeschlagen. In typischer Wolfmanier wollte er den Rest verstecken. Wobei er allerdings alle Hände... ähem... sagen wir lieber Zähne, voll zu tun hatte. Allen voran konnte er sich nicht für einen geeigneten Platz entscheiden. Tja, an manchen Tag ist es einfach unfassbar schwierig, sein Fleisch zu verstecken.

Bären-Omi DARIA lässt sich von solch banalen Dingen nicht mehr arg stressen. Die genießt lieber die Ruhe in ihrer Anlage. Und wenn es dann heißt, ab in den Kreisel für ein kühles Bad im feinen Schwarzwälder Bergbach, dann ist die Welt bärfekt. Auch die beiden Damen aus Litauen, JULIJA und JANA, legen dieser Tage eher den Tatendrang einer faulen Katze an den Tag. Bei der Hektik unserer modernen, gestressten Zeit ist das auch keine schlechte Idee. In diesem Sinne haltet die Ohren steif und gehabt euch wohl!

Eure JURKA

Effektiver Herdenschutz

Am 02.07.2023 finden im Alternativen Wolf- und Bärenpark Schwarzwald Fachvorträge zum Thema Herdenschutz statt. Im Fokus liegt der Umgang mit Wölfen und Bären in Kulturlandschaften. Wildbiologin Dr. Michaela Skuban und Herdenschützer Thomas Schranz geben Einblicke in ihre Erfahrungen.

BAD RIPOLDSAU-SCHAPBACH | Die Rückkehr der Wölfe in den Schwarzwald gewinnt zunehmend an Bedeutung. Besonders, nachdem ein Rudel am Schluchsee bestätigt wurde. Dies sorgt für Freude im Sinne des Artenschutzes, aber auch zur Sorge, vor allem bei der einheimischen Bevölkerung. Das Thema Herdenschutz wird dabei großgeschrieben. Um einen praktischen Einblick zu geben, Sorgen ernst zu nehmen und Erfahrungen zu teilen, wie effektiver Schutz vor den Prädatoren funktionieren kann, findet am 02.07.2023 eine Veranstaltung zu diesem Thema statt. Dr. Michaela Skuban und Thomas Schranz werden im Alternativen Wolf- und Bärenpark Schwarzwald Fachvorträge halten. Beginn ist 11:00 Uhr, die Dauer ist auf 3 Stunden angesetzt. Bei den Kosten von 30,- Euro sind Snacks und Getränke mit inbegriffen. Im Anschluss an die Fachvorträge gibt es Zeit zum Austausch und bei Interesse wird den Teilnehmern auch ein tieferer Einblick in das Schwarzwälder Wildtierschutzprojekt gewährt.

Zur Person | Dr. Michaela Skuban | Die promovierte Wildbiologin blickt auf 16 Jahre praktische Erfahrung mit großen Beutegreifern zurück, arbeitete selbst im Herdenschutz. Ihr Fokus liegt dabei stets auf dem engen Austausch mit der Bevölkerung. Ängste und Sorgen ernst zunehmen und darauf einzugehen ist ein elementarer Teil ihrer Arbeit. Aktuell arbeitet sie im Auftrag der STIFTUNG für BÄREN – Wildtier- und Artenschutz in Tirol, Österreich, an einer Machbarkeitsstudie bezüglich der dort entstehenden Gründerpopulation von Wildbären. In ihrem Vortrag wird sie auch Einblicke in dieses Projekt geben.

Thomas Schranz | Er gilt als Vorreiter des Herdenschutzes in Tirol. Mittlerweile hat er ein Kompetenzzentrum für Herdenschutz und züchtet Herdenschutzhunde für den Einsatz gegen Raubtierübergriffe auf den Alpen. Thomas Schranz wird von seinen zahlreichen Erfahrungen berichten und Einblick in sein Wissen um Herdenschutz geben. Wie schwierig ist es eigentlich in touristisch stark erschlossenen Gebieten Herdenschutzmaßnahmen einzusetzen, inklusive Herdenschutzhunde. Thomas Schranz inspiriert in seinem Gebiet sehr viele Leute und hilft den Schäfern vor Ort. Er wird für die Probleme sensibilisieren und zeigen, was getan werden kann, damit den Weidetierhalter Herdenschutzmaßnahmen vorgestellt werden, die auch umsetzbar sind.

Sabrina Reimann | Leitung Alternativer Wolf- und Bärenpark Schwarzwald
Besonders aus aktuellem Anlass ist es von großer Wichtigkeit, über den Umgang mit großen Beutegreifern zu informieren. Wie lebt es sich in direkter Nachbarschaft von Wolf und Bär? Was gilt es zu beachten? Und wie können Weidetierhalter ihre Tiere schützen? Unsere Experten haben Praxiswissen und dies gilt es zu teilen.

Dr. Michaela Skuban:

Es ist mir sehr wichtig, die Ängste und Probleme der Menschen vor Ort zu verstehen und in meine Arbeit mit einfließen zu lassen. Wir verstehen unsere Aufgabe darin, ein Puzzlestück dazu beizutragen, die Tiere besser und vor allen Dingen neutral zu verstehen und ihr Verhalten zu dokumentieren. Des Weiteren möchten wir gerne als eine Anlaufstelle für sämtliche Bevölkerungsgruppen wahrgenommen werden, die Aufklärung betreibt und Hilfestellungen bietet.



Besucherbergwerk Grube Wenzel

Frohnbach 19
77709 Oberwolfach,
Tel. 07834/868 392; www.grube-wenzel.de



Spannende Führungen unter Tage bietet das Besucherbergwerk Grube Wenzel in Oberwolfach.

Die Grube Wenzel, einst eine der bedeutendsten im Schwarzwald, wurde im Jahre 2001 als Besucherbergwerk eröffnet. Die Jahrhunderte alte Tradition des Bergbaus im Kinzigtal und im Wolftal wird durch das traditionsreiche Besucherbergwerk der Öffentlichkeit näher gebracht. Die Blütezeit des Silberbergwerks lag in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts. 1830 wurde der Bergbau hier eingestellt. Unter sachkundiger Führung kann der allgemein zugängliche Bereich auf einer Strecke von etwa 1000 Metern "befahren" werden. Dauer circa 1,5 Stunden. Jeder Besucher wird mit Stiefeln, Jacke, Helm und Kopflampe ausgerüstet. Die Temperaturen in der Grube: 11° C.

Öffnungszeiten

Dienstag bis Sonntag

Entdecker-Tour: 11:00 Uhr, 13:00 Uhr, 15:00 Uhr *Montag geschlossen. In den Schulferien (Baden-Württemberg) und an Feiertagen hat die Grube Wenzel durchgängig von Montag bis Sonntag geöffnet. Bitte melden Sie größere Gruppen an. Auf Anmeldung sind Führungen (Erlebnis- und Entdecker-Touren) auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter www.grube-wenzel.de*



E-Bike Ladestationen im Wolftal

Bad Rippoldsau:

Minigolfplatz am Klösterle

Oberwolfach:

Fahrrad am Bächle, Allmendstraße 1; Hotel Hirschen, Schwarzwaldstraße 2-3; Museum für Mineralien und Mathematik, Schulstraße 5; Besucherbergwerk Grube Wenzel, Frohnbach 19

Schapbach:

Kiosk am Minigolfplatz, Schwimmbadstraße
Otmahrütte, Kupferberg



MiMa - Museum für Mineralien und Mathematik

Museum für Mineralien und Mathematik
Schulstraße 5, 77709 Oberwolfach
Tel. 07834 9420; www.mima.museum



Wissen trifft Schönheit

Das MiMa vereint zwei Alleinstellungsmerkmale der Region in einem interaktiven Museum: die einzigartigen Exponate des Mineralienmuseums Oberwolfach und das Wissen des Mathematischen Forschungsinstituts Oberwolfach. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.mima.museum

Öffnungszeiten:
Das Museum ist derzeit wegen Umbauarbeiten geschlossen.



Mitfahrbänkle

Im Woftal gibt es neben den klassischen Möglichkeiten des öffentlichen Nahverkehrs wie beim Linienbus, dem Ruftaxi oder dem herkömmlichen Taxi die Mitfahrbänkle. Die „roten Bänkle“ in Oberwolfach befinden sich beim Landhotel Hirschen, beim Landgasthof zum Walkenstein, neben dem Holzlädele, beim Themenpark „Historischer Bergbau, Mineralien und Mathematik“, bei der Schützenbrücke und bei der Firma Geiger (Allmendstr. 20) sowie in Bad Rippoldsau-Schapbach beim Postparkplatz und in Bad Rippoldsau bei der Wallfahrtskirche Mater Dolorosa. Einfach hinsetzen. Meist dauert es nicht lange, bis jemand vorbei fährt, der den Wartenden kennt und mitnimmt oder einem Fremden einen Gefallen tun will.



Wald-Kultur-Haus

Fürstenbergstraße 59
77776 Bad Rippoldsau-Schapbach
Tel. 07440/332; www.wald-kultur-haus.de



Alte Waldberufe wie Riesen, Flößen und Harzen, die Baumarten unseres Waldes, die Geologie des Wolfstals, den Bienenpfad und vieles mehr entdecken und erleben Sie im Wald-Kultur-Haus im Holzwald. Das Haus ist in der Winterzeit täglich von 9 bis 17 Uhr und im Sommer von 8 bis 20 Uhr geöffnet. Über die Durchführung nächsten geplanten Veranstaltungen werden wir zu gegebener Zeit informieren.

Das Team vom Waldkulturhaus

Themenpark-Historischer Bergbau Mineralien-und Mathematik

Alte Straße , 77709 Oberwolfach
www.oberwolfach.de



Im Themenpark können sich die Besucher über das kulturelle Erbe der Bergbaugemeinde Oberwolfach und die Verbindung von Mineralien und Mathematik informieren. Von 11 - 19 Uhr (April - September) / 11 - 17 Uhr (Oktober - März) ist der begehbare Stollen geöffnet. Der Themenpark „Historischer Bergbau, Mineralien und Mathematik“ liegt direkt an der Ortsdurchfahrt Oberwolfach Kirche nahe der Hofbrücke, die zum MiMa – Mineralien- und Mathematikmuseum führt.



Sagenhafte Schatzsuche

Start: Festhalle Oberwolfach
Lindenplatz
77709 Oberwolfach



Begeben Sie sich ab der Festhalle Oberwolfach auf „Oberwolfachs sagenhafter Schatzsuche“ und finden Sie mit Ihren Kindern den Schatz von Benau. Entfernung: ca. 800 Meter, Dauer: ca. 45 Minuten



Waldfreibad Wolfstal

Schwimmbadstraße
77776 Bad Rippoldsau-Schapbach



www.waldfreibad-wolfstal.de

Regelmäßige Veranstaltungen

Reiten auf dem Landeckhof



Ponystunden, Wandern mit den Pferden
Weitere Infos: www.landeckhof.de
Anmeldung: 07834 4158

Aktuelles

Minigolfanlage Schapbach

Öffnungszeiten: bei schönem Wetter täglich ab 11 Uhr

Wolftal-Mountainbike-Tage

Bereits zum 19. Mal finden die Wolftal-Mountainbike-Tage statt. Es werden 6 Touren mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden von den Tourguides angeboten. Alle Touren starten in Oberwolfach am Lindenplatz. Es besteht Helmpflicht, die Teilnehmer fahren auf eigene Gefahr. Die Teilnahme an den Touren ist frei.

Alle Touren auf einen Blick

Freitag, den 23.06. | 16:30 Uhr | leicht-mittel | MTB und E-Bike

In den Abend hinein

Start: Oberwolfach, Lindenplatz
Länge: ca. 30 km
Höhe: ca. 600 m
Guide: Timo Ganter und Team

Samstag, den 24.06. | 09:30 Uhr | mittel schwer | MTB und E-Bike

Zu schönen Aussichten

Start: Oberwolfach, Lindenplatz
Länge: ca. 35 km
Höhe: ca. 900 m
Guide: Werner Glunk

Samstag, den 24.06. | 09:30 Uhr | schwer | nur MTB
2 Täler Tour

Start: Oberwolfach, Lindenplatz
Länge: ca. 60 km
Höhe: ca. 1.800 m
Guide: Thilo Schwarz und Team

Samstag, den 24.06. | 09:30 Uhr | mittel | E-Bike

St. Romaner Höhentour

Start: Oberwolfach, Lindenplatz (10:15 Uhr Freizeitanlage Schapbach)
Länge: ca. 42 km
Höhe: ca. 1.080 m
Guide: Eberhard Armbruster und Team

Sonntag, den 25.06. | 09:00 Uhr | mittel | MTB und E-Bike

Zum Aussichtsturm Teisenkopf

Start: Oberwolfach, Lindenplatz
Länge: ca. 45 km
Höhe: ca. 1.000 m
Guide: Klaus Müller und Team

Sonntag, den 29.06. | 09:00 Uhr | mittel | E-Bike

Über Berg und Tal zum Glaswaldsee

Start: Oberwolfach, Lindenplatz (09:45 Uhr Freizeitanlage Schapbach)
Länge: ca. 52 km
Höhe: ca. 1.250 m
Guide: Eberhard Armbruster mit Team

Weitere Infos: www.wolftal-mtb.de



Waldbaden für die Gesundheit

Gesundheit

Waldbaden, genannt Shinrin-yoku, hat in Japan Tradition. Damit ist das Eintauchen in die Waldatmosphäre gemeint. Es ist dort eine anerkannte Methode zur Vorbeugung bzw. Behandlung von Krankheiten und wird an Universitäten erforscht. Durch einen Tag im Wald steigt z.B. die Zahl der Abwehrzellen im Blut deutlich. Dieser Effekt hält über nahezu eine Woche an. Eingebettet in Übungen genießen Sie dieses „Bad“ im wilden Wald des Nationalparks, unterfüttert mit fachlichen Informationen.

Hinweis: Feste Schuhe, wetterangepasste Kleidung, Verpflegung und Getränke bitte mitbringen, gerne auch ein Sitzkissen. Eventuell Weiterfahrt zum Veranstaltungsort.

Termin: Fr, 23. Jun 8:00 bis 18:00 Uhr

Anforderung: schwer

Treffpunkt: Nationalparkzentrum Ruhestein

Teilnehmer: alle Interessierten

Betrag: 10 Euro (inkl. Skript)

Anmeldung: erforderlich bis 21.06.23 unter: <https://www.nationalpark-schwarzwald.de/de/erleben/veranstaltungs-kalender/veranstaltung/waldbaden-fuer-die-gesundheit/2051>

Pilgertag zu Johanni

Spirituell und meditativ

Dieser Pilgertag ermöglicht ein sommerliches Innehalten in der Mitte des Jahreslaufes. Er führt von Obertal über den Buhlbachsee zur Zuflucht und weiter zum Schliffkopf. Die ca. 16 Kilometer lange Pilgerwanderung gibt Gelegenheit, neben den Füßen auch die Gedanken laufen zu lassen. Der Lebensweg Johannes des Täufers, dessen Gedenktag am 24. Juni begangen wird, die blühende Natur und die abwechslungsreiche Landschaft geben vielfältige Impulse.

Hinweis: Feste Schuhe, wetterangepasste Kleidung, evtl. Wanderstöcke, ggf. Sitzunterlage, Verpflegung und Getränke bitte mitbringen. Die Strecke ist mit normaler Kondition gut zu bewältigen. Vom Schliffkopf nach Obertal zurück mit dem öffentlichen Bus. Findet nicht bei Dauerregen statt.

Termin: Sa, 24. Jun 9:00 bis 17:00 Uhr

Anforderung: mittelschwer

Treffpunkt: Bushaltestelle Obertal Adler (72270 Biersbronn-Obertal)

Teilnehmer: interessierte Erwachsene

Betrag: Busfahrkarte, ggf. Kosten für Einkehr

Anmeldung: erforderlich unter: <https://kirche-tourismus-bw.de/kirche-im-nationalpark-schwarzwald/>
Referentin: Ursula Keck (Kirche im Nationalpark, zertifizierte Pilgerbegleiterin)

Termine: So, 25. Jun 9:30 bis 12:30 Uhr
Anforderung: schwer
Treffpunkt: Bushaltestelle Plättig (B 500)
Teilnehmer: Interessierte ab 8 Jahren
Anmeldung: erforderlich unter <https://www.nationalpark-schwarzwald.de/de/erleben/veranstaltungenkalender/veranstaltung/rangerfuehrung-ueber-den-wildnispfad/1964>

Rangerführung zu den Wasserfällen

Die naturbelassenen Allerheiligen-Wasserfälle gehören zu den Schönsten im Schwarzwald. Vom Klosterhof in Allerheiligen wandern Sie mit einer Rangerin oder einem Ranger durch einen urtümlichen Bergmischwald und erfahren viel Wissenswertes über den Nationalpark und die Arbeit des Rangerteams. Nach dem Abstieg führt die Wanderung zu den tosenden Wasserfällen und durch die enge Schlucht wieder hinauf zur Klosterruine.

Hinweis: Feste Schuhe, Trittsicherheit und körperliche Fitness sind erforderlich.

Termine: Sa, 24. Jun 15:00 bis 17:30 Uhr
Anforderung: mittelschwer
Treffpunkt: Kiosk Klosterhof Allerheiligen (K 5370)
Teilnehmer: Interessierte ab 8 Jahren
Anmeldung: erforderlich unter <https://www.nationalpark-schwarzwald.de/de/erleben/veranstaltungenkalender/veranstaltung/rangertour-zu-den-wasserfaellen/1971>

Rangerführung über den Wildnispfad

Über Totholz, Wurzeln und Steine führt Sie eine Rangerin oder ein Ranger auf einem schmalen Pfad mitten durch wilden Wald. Der Orkan „Lothar“ hat hier 1999 in wenigen Minuten große Bäume entwurzelt und dicke Stämme abgeknickt. Auf einer kleinen Fläche wurde der Wald in diesem Zustand belassen und darf sich seither frei entwickeln. Hier erfahren Sie viel Wissenswertes über die beeindruckende Waldentwicklung und die Arbeit des Rangerteams.

Hinweis: Feste Schuhe, körperliche Fitness und Trittsicherheit sind erforderlich.

Mit dem Ranger unterwegs

Wildnis – Natur und Landschaft

Kommen Sie mit auf eine Tour mit unseren Rangerinnen und Rangern und erfahren Sie viel Wissenswertes über den Nationalpark. Hier darf die Natur sich weitestgehend ohne Einfluss des Menschen entwickeln. Lernen Sie die Tiere und Pflanzen des Nationalparks kennen und erfahren Sie die Besonderheiten eines Raumes, in dem Natur Natur sein darf.

Hinweis: Feste Schuhe sowie gute Kondition und Trittsicherheit sind erforderlich.

Runde: Wildnispfad
Termine: Di, 27. Jun 9:30 bis 12:30 Uhr
Anforderung: schwer
Treffpunkt: Bushaltestelle Plättig (B 500)
Teilnehmer: Interessierte ab 8 Jahren
Anmeldung: erforderlich unter <https://www.nationalpark-schwarzwald.de/de/erleben/veranstaltungenkalender/veranstaltung/einblicke-in-die-rangerarbeit-runde-wildnispfad/1957>

Erreichen Sie mit Ihren Prospektbeilagen die Ortenau!

Profitieren Sie mit Ihrer Prospektbeilage von der hohen Akzeptanz und Glaubwürdigkeit unserer Amtlichen Nachrichtenblätter.

Kontaktieren Sie uns unter:

- ☎ 07 81 / 504-14 56
- ☎ 07 81 / 504-14 69
- @ anb.anzeigen@reiff.de



Top-Bildqualität

... für den perfekten Druck in unseren Mitteilungsblättern!

Damit Ihre **gelieferten Bilder** auch im Druck gestochen scharf werden, müssen unbedingt folgende Hinweise beachtet werden:

- **Bildauflösung:**

Die Qualität eines gedruckten Bildes ist abhängig von der Auflösung. Für ein ideales Druckergebnis des Bildes sollte die **Auflösung** mindestens **300 dpi** bei einer **Bildbreite** von **12 cm** betragen. Bei allen gängigen Bildprogrammen kann die Auflösung des Bildes angezeigt werden.



Beispiel (Adobe Photoshop)

Achtung! Auch wenn das Bild auf dem Monitor oder im Internet sehr gut aussieht, reicht die Qualität für einen Offsetdruck oft trotzdem nicht aus. Für die Ansicht auf einem Monitor ist eine Auflösung von nur 72 dpi schon ausreichend.

- **Dateiformat:**

Idealerweise sollten die Bilder als **TIF-, JPG- oder EPS-Datei** gespeichert sein, andere Bildformate wie PNG oder GIF werden in der Regel nur im Internet (72 dpi) verwendet.

Alle Bilddaten, die in Dokumente (Microsoft Word, PowerPoint etc.) eingefügt worden sind, können leider nicht verwendet werden. Bitte speichern Sie die Bilder als separate Datei ab.

- **Qualitäts-Beispiel**

Sollte die Auflösung unter dem Wert von 200 dpi liegen, so muss mit einer Beeinträchtigung des Druckes gerechnet werden.



Sollten Sie noch weitere Fragen haben, helfen wir Ihnen sehr gerne weiter!



Sommer, Sonne, Sonnenschein: Den Sommer in der Region erleben.



UND WELCHES »HEISSE« ANGEBOT HABEN SIE FÜR IHREN KUNDEN?

Anzeigen-Tarif

Mustergrößen für gewerbliche Anzeigen

Mitteilungsblatt Wolfach, Oberwolfach, Bad Rippoldsau-Schapbach

2-spaltig/ 20 mm hoch

16,-€

2-spaltig/ 30 mm hoch

24,-€

2-spaltig/ 40 mm hoch

32,-€

2-spaltig/ 50 mm hoch

40,-€

2-spaltig/ 100 mm hoch

80,-€

Anzeigenbreite

minimal 44 mm (1-spaltig),
maximal 188 mm (4-spaltig)

Anzeigenhöhe

minimal 20 mm,
maximal 270 mm

2-spaltig/ 60 mm hoch

48,-€

Chiffre-Anzeigen

Bei Chiffre-Anzeigen entstehen zusätzliche
Bearbeitungsgebühren je Veröffentlichung
von 8,-€ (+ Mehrwertsteuer).

1-spaltig/ 35 mm hoch

14,-€

3-spaltig/ 35 mm hoch

42,-€

Nettopreise zzgl. gesetzlicher Mehrwertsteuer bei einem mm-Preis von 0,40€.
Anzeigenbeispiele 1-, 2- und 3-spaltig. Farbzuschlag: 35%.

**Ihre Ansprechpartnerin für gewerbliche
Anzeigen: Andrea Haberstroh**

 07832/976099-16

 07832/976099-19

 andrea.haberstroh@reiff.de

**Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:
ANB Reiff Verlagsgesellschaft**

 0781/504-1455

 0781/504-1469

 anb.anzeigen@reiff.de